

# Gemeindeblatt



## FÜR DEN BEZIRK LANDECK

38. Jahrgang - Nr. 25

Landeck, 25. Juni 1982

Einzelpreis S 3.-



Bemühungen um eine allgemeine Erhöhung der Verkehrssicherheit sollten sich alle Urlauber mit Rotstift in ihr Fahrtenbuch schreiben, bevor sie ihre Erholungsreise antreten.

Das Kuratorium für Verkehrssicherheit rät den Autofahrern daher eindringlich, eine Urlaubsfahrt so zu planen, daß die Gefahr einer Überforderung des Lenkers möglichst klein gehalten wird.

Auf der Fahrt in den Urlaub kann ein Autolenker an einem einzigen Tag größeren Belastungen ausgesetzt sein als während einer ganzen Arbeitswoche. Es ist daher wichtig, die Reise in angemessene Tagesetappen einzuteilen. Insgesamt soll die Tagesfahrzeit nicht länger als acht bis zehn Stunden betragen. Regelmäßige Pausen sind für die Fitneß des Lenkers unerlässlich.

Auf jeden Fall soll die Urlaubsreise nur topfit angetreten werden. Kranke, müde und abgspannte Lenker fahren unkonzentriert, reagieren langsamer und sind in hohem Maße unfallgefährdet.

Die Fahrt soll auf die persönlichen Leistungszyklen abgestimmt werden: Ein Morgenmensch sollte nicht nach Büroschluß auf große Fahrt gehen, wer hingegen als Abendmensch erst ab zehn Uhr vormittag halbwegs wach wird, ist schlecht beraten, eine Fahrt um vier Uhr morgens anzutreten. Nachtfahrten sollten grundsätzlich nur jene Autofahrer auf sich nehmen, die daran gewöhnt sind.

Mit diesem Hinweis wünscht Ihnen Ihre Gemeindevertretung einen frohen und erholsamen Urlaub und ein herzliches „Komm gut heim“.

Eingebildete Verkehrshindernisse, hervorgerufen durch schwere Ermüdungserscheinungen, sind die Ursache von Unfällen, bei denen Kraftfahrer aus einem vorerst nicht erklärbaren Grund plötzlich von der Fahrbahn abkommen. Der bekannte Verkehrsmediziner Primarius Dr. Anton Rot hat dieses Phänomen analysiert und erklärt es so: „Das Unterbewußtsein reagiert sehr empfind-

lich auf körperliche Zustände. Bei sehr starker Übermüdung, also an der Schwelle vom Wachen zum Schlafen, erfindet das Unterbewußtsein Hindernisse, die zwingen sollen, die Fahrt zu unterbrechen. Interessant ist dabei, daß das Unterbewußtsein stets feste Gegenstände oder Tiere, nie aber Menschen vorgaukelt.“

Diese letzte Erkenntnis der wissenschaftlichen

### DIE SPARVOR

 **VOLKSBANK**  
Gut für's Geld.

IHRE TREUESTEN BEGLEITER IM URLAUB  
EUROSCHECKKARTE und EUROSCHECK VON DER SPARVOR

Spar + Vorschubkasse Landeck, mit Filialen in St. Anton, Ischgl, Zams, Serfaus, Perjen, Galtür, Öd, Pfunds:



**Die Namenstage der Woche: FR (25.6.): Wilhelm, Dorothea, Eleonore – SA (26.6.): Johannes und Paulus, Vigilus – SO (27.6.): Cyrillus, Hemma v. Gurk, Ladislaus – MO (28.6.): Irenäus – DI (29.6.): Peter und Paul – MI (30.6.): Ehrentraud, Otto – DO (1.7.): Theoderich, Theobald – FR (2.7.): Mariä Heimsuchung, Otto – Regnet es an Peter Paul, wird des Winzers Ernte faul.**

## Institut für „Wirtschaft und Umwelt“ gegründet

Ein Beitrag der Arbeitnehmerorganisationen zur rechtzeitigen Einbeziehung von umweltpolitischen Aspekten in wirtschaftspolitische Entscheidungsprozesse.

In der AK Wien fand heute die Gründung des von Arbeiterkammer und ÖGB gemeinsam ins Leben gerufenen Institut für Wirtschaft und Umwelt statt. Dem Vorstand des Instituts werden unter Vorsitz von ÖAKT-Präsident Adolf Czettel folgende Mitglieder angehören: Der Präsident der AK Niederösterreich Josef Hesoun, der Präsident der AK Vorarlberg Bertram Jäger, Kammeramtsdirektor Dr. Otto Scheer. Zum Geschäftsführer wurde Dr. Harald Glatz von der AK Wien bestellt.

Aufgabe des Instituts wird es sein, die Widersprüche, aber auch die Gemeinsamkeiten von Ökonomie und Ökologie herauszuarbeiten. Die gegenwärtigen Konflikte zwischen diesen Bereichen sind oft nur aufgrund einer unzureichenden Einbeziehung umweltpolitischer Aspekte in den Entscheidungsprozeß staatlicher wie auch privater Entscheidungsträger entstanden. Das Institut soll nun dazu beitragen, Entscheidungs- und Informationsstrukturen zu erarbeiten, die eine frühzeitige Integration der Umweltpolitik ermöglichen.

Im Moment gilt es vor allem jene Widerstände zu überwinden, die sich notwendigerweise aus einer konsequenten Umweltpolitik ergeben, da diese auch Einschränkungen bestimmter wirtschaft-

licher Tätigkeiten zur Folge hat. Zugleich muß aber darauf geachtet werden, daß bei der Vermeidung von Umwelteinwirkungen unerwünschte Nebeneffekte für die Wirtschaft möglichst verhindert werden.

Die vordringlichsten Arbeitsbereiche, mit denen sich das Institut zunächst befassen wird, sind die Erarbeitung eines Umweltchemikaliengesetzes, von Lösungsvorschlägen bezüglich Einwegverpackungen sowie Maßnahmen zur Reduzierung von Lärm- und Schadstoffemissionen des Kraftfahrzeugverkehrs. Das Institut wird sich außerdem mit der Problematik Bauwirtschaft und Umweltschutz auseinandersetzen und die umweltbelastenden Auswirkungen der Landwirtschaft und des Fremdenverkehrs durchleuchten.

Neben einer Bestandsaufnahme der heimischen Umweltschutzindustrie und Umweltschutztechnologie, der bestehenden umweltpolitischen Maßnahmen, wird auch die Entwicklung von Finanzierungsvorschlägen sowie die laufende Umweltberichterstattung und Dokumentation zu den Aufgabenbereichen des Instituts zählen.

Das Institut für Wirtschaft und Umwelt wird in der Diskussion über Ökologie und Ökonomie wissenschaftlich fundierte Beiträge liefern und den Standpunkt der Arbeitnehmerorganisationen zu dieser Frage in der Öffentlichkeit präsentieren.

## Ettmayer: Beteiligungsgesetz ermöglicht Eigentumsbildung für 500.000 Arbeitnehmer

Wien, 12.6.82 (ÖVP-PD) Das Beteiligungsgesetz ist ein positiver Beitrag, um das Eigentum am Betriebsvermögen auf eine breitere Basis zu stellen, erklärte der stellvertretende Generalsekretär des ÖAAB, Abgeordneter Wendelin Ettmayer, im ÖVP-Pressedienst am Samstag. Eine konkrete Chance wird durch dieses Gesetz allein jenen Arbeitnehmern geboten, die mehr als 16.000 Schilling im Monat verdienen, womit 18 Prozent aller Arbeitnehmer, also insgesamt 500.000, betroffen sind.

Durch das Beteiligungsgesetz wird auch ein wesentlicher Beitrag zur Sicherung der Arbeitsplätze geleistet, da dadurch die Eigenkapitalbaueingebaut wird. Gerade in der heutigen Situation der österreichischen Betriebe, die einem raschen Strukturwandel und einer starken internationalen Konkurrenz ausgesetzt sind, bringt eine Verbesserung der Eigenkapitalausstattung eine stärkere Krisenfestigkeit. Es ist heute unbestritten, daß die Sicherung der Arbeitsplätze nur über eigenkapitalstarke Betriebe gelingen kann.

Nach dem Beteiligungsgesetz besteht für jeden Österreicher die Möglichkeit, sich mit einem Betrag bis 100.000 Schilling an einem Fonds zu beteiligen und von der Steuer abzuschreiben. Das ist für jene 500.000 Arbeitnehmer eine Förderung der Spartätigkeit, die diesen Betrag erübrigen können. Da unter der sozialistischen Regierung die Sparförderung drastisch reduziert wurde, ging auch die Sparneigung deutlich zurück. Dies ist deshalb bedauerlich, weil eine erhöhte Spartätigkeit auch geeignet ist, das Niveau der Kreditzinsen zu reduzieren.

In Zukunft muß daher sichergestellt werden

- \* daß im Rahmen des Beteiligungsgesetzes nur Beteiligungen an gesunden Betrieben erfolgen,
- \* daß den Beteiligten Mitwirkungsrechte eingeräumt werden,
- \* daß die Beteiligung von Arbeitnehmern am eigenen Betrieb steuerlich entlastet wird, sagte Ettmayer.

### Seniorentreff Zams

Vor Beginn unserer Sommerpause machen wir am Mittwoch, 30.6.1982, einen Ausflug nach Kaltenbrunn.

Ich lade dazu alle Senioren sowie die Mitglieder der öst. Frauenbewegung recht herzlich ein. Da es nun möglich ist mit dem Auto bis zur Kirche zu fahren, ergeht diese Einladung besonders auch an alle Behinderten. Abfahrt: 30.6.1982, 14 Uhr Gasthof Hauweis, Zams. Anmeldungen erbeten an Mathilde Köchle, Telefon 41373.

**Ewig Glück und Unglück hängt an einem Augenblick. Niemand kann uns Bürgen geben, daß wir noch bis morgen leben.**

Hausspruch

## Wie es früher war



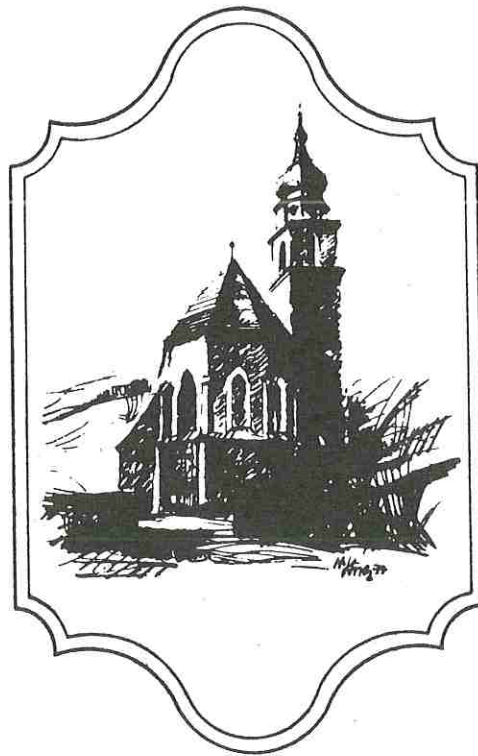
September 1933 in Wien: Von links: Probst Stefan, Fähnrich der Stadtmusikkapelle Landeck, Katechet Andreas Saxer, Kapellmeister, Karl Muigg.



## Kaltenbrunn: Wiedereröffnung der Wallfahrtskirche

Nach der Renovierung der Wallfahrtskirche, über die wir im Gemeindeblatt des öfteren berichteten, wird diese am Sonntag, 27. Juni, mit der feierlichen Übertragung der Gnadenstatue wiedereröffnet. Dekan David Knapp und der Bürgermeister von Feichten und Obmann des Renovierungsausschusses, Eugen Larcher, laden die Bevölkerung zu diesem feierlichen Akt herzlich ein.

Um 13.30 Uhr werden vor dem Hotel „Weißseespitze“ der Herr Diözesanbischof Dr. Reinhold Stecher und der Herr Landeshauptmann Eduard Wallnöfer empfangen. Nach dem Festakt mit Ansprache des Landeshauptmannes erfolgt um 14.45 Uhr die feierliche Übertragung der Gnadenstatue nach Kaltenbrunn, wo um 15.30 Uhr von Bischof Stecher ein Dankgottesdienst zelebriert wird.



Es „zeichnet sich durch Zartheit und Innigkeit aus“ (J. Jäger) und gehört sicher zu den schönsten und wertvollsten Altarblättern, die im Bezirk Landeck vorhanden sind.

Der Hofmaler Peter Candid ist eine interessante Persönlichkeit. Um 1548 in Brügge geboren, kommt er mit seinem Vater, dem Erzgießer Elias de Wit (de Witte) nach Florenz, lernt dort wahrscheinlich bei Giorgio Vasari, tritt dann in die Dienste des Großherzogs von Florenz und nennt sich seither Pietro d'Elia Candido. 1586 wird er vom Herzog Wilhelm V. an den Münchner Hof berufen und arbeitet mit einer kurzen Unterbrechung, bald sehr gut, bald weniger gut bezahlt, als vielbeschäftigter Hofmaler in München, wo er 1628 stirbt. Gegen 90 gesicherte Werke, Bilder und Wandmalereien, werden in der Literatur aufgezählt; manche der Bilder sind heute verschollen. Manche Autoren glauben, Candid habe auch als Bildhauer gearbeitet und weisen ihm verschiedene Plastiken in München und anderen Orten zu. Über seine Malweise wird gesagt: „Candids Stil hält sich durchaus im Charakter der allgemeinen italienisch-flämischen Malerei. Unverkennbar ist die Abhängigkeit von Michelangelo, die nahe Verwandtschaft mit Vasari. Die Komposition ist einheitlich, großzügig und voll starken rhythmischen Lebens, das Kolorit kalt.“

Trotz der für den 27. Juni angesetzten Wiedereröffnung der Wallfahrtskirche Kaltenbrunn sind die Restaurierungsarbeiten noch nicht vollständig abgeschlossen. Um sozusagen restlos alles auf Hochglanz zu bringen, fehlen immer noch rund 1,5 Millionen Schilling. Der Renovierungsausschuß bittet daher um weitere Spenden. Dr. L.

## SPÖ-Mieterberatungsdienst in Zams

Am Mittwoch, 30. Juni 1982, mit Beginn um 19.30 Uhr, veranstaltet die SPÖ Zams im Gasthaus Schwarzer Adler (Graber) in Zams ihren nächsten Stammtisch Diskussionsabend.

Als Gastreferent konnte diesmal Herr Ing. Leiter Alois aus Innsbruck gewonnen werden. Ing. Leiter, Innenrevisor bei der „Neuen Heimat“ wird u.a. das neue Wohnbauprogramm der SPÖ vorstellen und gibt anschließend gerne Auskünfte in allen Miet- und Wohnungsangelegenheiten.

## Kulturreferat Landeck 1. Schloßkonzert

In der Gotischen Halle von Schloß Landeck wird am Mittwoch, 30. Juni 1982, um 20 Uhr, das 1. Schloßkonzert veranstaltet. Reinhard Jaud, Tirols führender Organist und Cembalist, spielt auf seinem eigenen Cembalo mit dem bekannten Wiener Cellisten und Mitglied des Franz Schubert Quartetts Rudolf Leopold, sowie der gebürtigen Kanadierin Madeleine Humer, die Professorin am Linzer Bruckner Konservatorium ist. A. Programm Vivaldi, Couperin, Haydn, Telemann, Barriere, und Händel. Karten zum Preis von 50.— S an der Abendkasse.

## Maria Verkündigung wieder in Kaltenbrunn

Im Jahre 1724 spendierte der Kurfürst Max Emanuel von Bayern für die Wallfahrtskirche Kaltenbrunn ein Altarbild. Zugleich ließ er den alten, um 1890/95 abgebrochenen linken Seitenaltar im Schiff der Kirche restaurieren, denn dieser Altar war schon 1610 von Herzog Wilhelm von Bayern und seiner Gemahlin Eleonore der Kirche gestiftet worden. Die Beziehung des bayrischen Herrscherhauses zu Kaltenbrunn geht also mindestens in das frühe 17. Jh. zurück, ohne daß bisher die Ursache für dieses Wohlwollen bekannt geworden wäre.

Dieses Altarbild stellt die Verkündigung Mariens dar. Es wird dem bayrischen Hofmaler Peter Candid zugeschrieben und dürfte 1610/20 entstanden sein. Pfarrer Kätzler hatte es vor vielen Jahren an die Herz-Jesu-Kirche der Landwirtschaftlichen Landeslehranstalt in Lienz verliehen, weshalb es im Kunstführer DEHIO-TIROL, Ausgabe 1980 dort angeführt ist. Inzwischen ist das Bild wieder zurückgekehrt und wurde als Altarblatt dem rechten Seitenaltar einge-



Peter Candid, Maria Verkündigung, um 1610/20. Altargemälde vom rechten Seitenaltar der Wallfahrtskirche Kaltenbrunn. Foto I. Lunger

fügt, dem Altar, der bekanntlich am Dachboden der Burschlkirche in Landeck aufgefunden und Kaltenbrunn zur Verfügung gestellt worden war.



# Wirtschaft im Bezirk

## Baumarkt Würth-Hochenburger vergrößerte



Nach einer Bautätigkeit von etwas über einem Jahr konnte die Firma Baumarkt Würth-Hochenburger in Tarrenz ihre elfte Filiale in Westösterreich eröffnen, die die Niederlassung Zams ersetzen soll. Von Tarrenz aus werden die Bezirke Imst, Landeck, Reutte, das Land Vorarlberg sowie die neu erschlossenen Marktgebiete in der Schweiz und der Bundesrepublik Deutschland beliefert.

Das Objekt liegt direkt an der Fernpaßersatzstraße zwischen Tarrenz und Nassereith.

Auf einer Gesamtfläche von ca. 18.000 qm wurden die Voraussetzungen für eine optimale Versorgung mit Baustoffen geschaffen.

Die überbaute Fläche beträgt 1940 qm. Für Ausstellungs- und Verkaufsflächen stehen 600 qm zur Verfügung. Die gedeckte Lagerfläche für Baustoffe umfaßt 1750 qm. Der umbaute Raum der geschlossenen Baulichkeiten, also ohne Lagerhallen, beträgt 4850 qm, die beiden Lagerhallen 6054 qm.

Schon seit der Firmengründung 1922 wird das Oberinntal speziell betreut. Zu Beginn war es der heutige alleinige Gesellschafter Georg Hochenburger, der die Betreuung im Oberinntal innehatte. Der Grundstock der damaligen Baustoffhandlung Dipl.-Ing. Leo Würth war der Baustoff-Heraklith, und so wurden auch im Oberinntal damals schon als fixe Vertriebsstellen sogenannte Heraklith-Auslieferungslager in Landeck, Prutz, Imst usw. errichtet.

Die wirtschaftlich harten Zeiten zwischen den beiden Weltkriegen wirkten sich auch auf das Baustoffhandelsgeschäft im Oberinntal aus.

Nach dem zweiten Weltkrieg ging es auch bei Würth-Hochenburger bergauf, der Bedarf an Baustoffen für Bauten der Landwirtschaft, der öffentlichen Hand, aber dann auch schon die Kraftwerksbauten der TIWAG in der Runser Au, Imster Au, im Kaunertal sowie der Umstand, daß die Kunden immer schneller und prompter bedient sein wollten, führten in den Jahren 1967/68

zur Gründung der Niederlassung für den Handelsbereich in Zams-Lötz.

Vor allem der in den Siebzigerjahren im Baustoffhandel eingetretene Strukturwandel in sogenannte Baumärkte, der zur enormen Ausweitung des Warenangebotes führte, und der Vertreib der Erzeugnisse aus den firmeneigenen Ziegel-, Beton- und Fertigteilverwerken, aber auch ein rasanter Anstieg der Bautätigkeit im Rahmen des Fremdenverkehrs, der öffentlichen Hand wie Gemeinde, Land, Bund im Bereich Hoch- und Tiefbau – führte dazu, daß mit den vorhandenen Einrichtungen für den Baustoffhandel in Zams das Auslangen nicht mehr gefunden werden konnte.

Nach längerem Suchen nach einem neuen Standort, der auch für die Zukunft der voraussehbaren Entwicklung in der Baustoffbranche und auch dem Unternehmen Rechnung trägt, kann man auf den Standort Tarrenz.

27 Mitarbeiter finden hier einen Arbeitsplatz.

Der Fuhrpark umfaßt in Tarrenz 5 LKW, die zum Teil mit Hänger ausgerüstet sind sowie zwei Stapler, die eine rasche Beladung von Kunden- und eigenen Fahrzeugen garantieren.

Die ständig steigende Bautätigkeit nach dem Krieg spiegelt sich auch in den Zahlen der Firma Baumarkt Würth-Hochenburger wider.

Ein Vergleich des Jahres 1950 mit 1982 zeigt die steile Aufwärtsentwicklung des Unternehmens. 1950 erreichte die Firma Baumarkt Würth-Hochenburger mit insgesamt 132 Mitarbeitern einen Jahresumsatz von 33,8 Millionen Schilling. Bis zum Jahre 1981 ist die Zahl der Beschäftigten auf 505 angewachsen. Der Umsatz erhöhte sich insgesamt um über 2300% auf beachtliche 837 Millionen Schilling.

Auch der Beschäftigtenstand in den einzelnen Unternehmen hat sich gegenüber 1950 völlig verschoben. Hatte 1950 der Erzeugungsbetrieb – Tonwerk Fritzens – bereits 100 Mitarbeiter, so wurde diese Zahl aufgrund von Rationalisierungsmaßnahmen bis 1982 mit 109 Mitarbeitern

trotz der enormen Umsatzsteigerung fast gleich gehalten.

Anders hingegen in den Handelsbetrieben, bei Würth-Hochenburger Tirol stieg die Zahl der Beschäftigten von 25 im Jahre 1950 auf 176 im Jahre 1982. In Salzburg wuchs die Beschäftigtenzahl von 7 (1950) auf 135 (1982). Die ABAG beschäftigt derzeit 85 Mitarbeiter gegenüber 25 im Gründungsjahr 1972. Insgesamt bietet das Unternehmen Würth-Hochenburger also in Tirol 370 Arbeitskräften einen sicheren Arbeitsplatz.

## Karas: Prämien für zusätzliche Jugendarbeitsplätze Umfassendes Jugendbeschäftigungsprogramm notwendig

Wien, 10.6.82 (ÖVP-PD) Ein umfassendes Jugendbeschäftigungsprogramm forderte heute der Obmann der Jungen ÖVP, Othmar Karas, angesichts der Verdoppelung der Zahl vorgekommener arbeitsloser Jugendlicher gegenüber dem Vorjahr sowie der Verknappung des Lehrstellenangebotes.

Karas unterstrich, daß eine Zunahme der Jugendarbeitslosigkeit nur vermieden werden kann, wenn die wirtschaftliche Leistungskraft der Klein- und Mittelbetriebe nicht weiter geschwächt, sondern wirksam gestärkt wird. In diesen Unternehmen sind rund 80 Prozent aller Arbeitnehmer beschäftigt, und sie bilden 84 Prozent aller Lehrlinge aus. Diese Betriebe könnten das Arbeitsplatzangebot, vor allem auch unter Einbeziehung regionaler Gesichtspunkte, erweitern, wenn sie ein gezieltes Wirtschaftsbelegungsprogramm – wie es die ÖVP mit konkreten Maßnahmen im Parlament vorgeschlagen hat – dazu in die Lage versetzt, stellte Karas fest.

Wesentlicher Bestandteil eines Programmes zur Sicherung der Jugendbeschäftigung müßte ein Prämiensystem für die Schaffung von Jugendarbeitsplätzen sein, wie es z.B. zwischen Wiener Handelskammer und Gemeinde Wien für die Bundeshauptstadt vereinbart wurde. Hier bekommen Klein- und Mittelbetriebe für einen zusätzlichen Lehrplatz 1000 Schilling pro Monat Unterstützung. Bedenkt man, daß mit den 7,5 Mrd. Schilling, die die Bundesregierung in den Konferenzpalast stecken will, nach dem Wiener Prämiensystem in den nächsten 5 Jahren 125.000 zusätzliche Jugendarbeitsplätze in ganz Österreich geschaffen werden könnten, so zeigt sich die wirtschaftspolitische Unsinnigkeit des Konferenzmonsters besonders deutlich, sagte Karas. Zu einem umfassenden Beschäftigungsprogramm für Jugendliche gehören auch Überlegungen für eine flexiblere Gestaltung der Arbeitszeit.

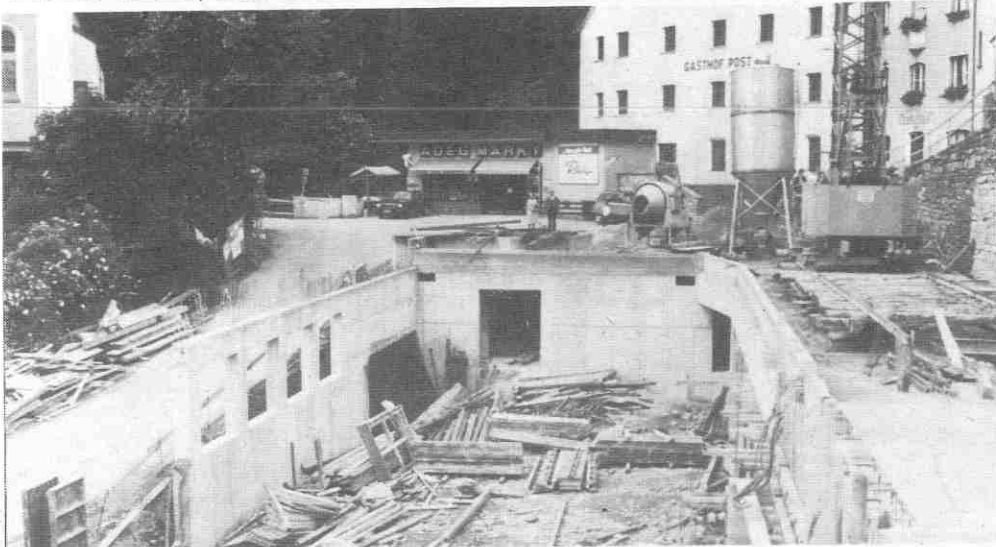
Nichts hält der Bundesobmann der Jungen ÖVP von Zwangsmaßnahmen, wie sie etwa Sozialminister Dallinger anpeilt. Eine solche Maßnahme sei nicht zielführend und hätte eher zur Folge, daß kleinere Betriebe, die ohnehin mit großen wirtschaftlichen Schwierigkeiten kämpfen, vermehrt zusperrten.

**Der englische Schriftsteller William Gerhardi sprach einst: „Wenn eine Frau sagte, sie sei genau wie alle Frauen – die wäre anders.“**

Kurt Tucholsky



# In Pians rührt sich etwas



Der im Bau befindliche Gemeindesaal



Zubau der Fa. Handl



Der neue Standort der Firmen Wille in Grins/Graf

Die landschaftlichen Gegebenheiten machen für die Pianner manches schwieriger als anderswo. Der Platz im Dorf ist sehr beschränkt. Dazu kam noch die halbsprecherische Situation, daß viele Gemeindebewohner, besonders die vom

Ortsteil Quadratsch, die schmale Bundesstraße benützen mußten, wollten sie zur Dorfmitte (Kirche) gelangen. Letztes Jahr wurde ein Gehsteig in östlicher Richtung oberhalb der Straße erstellt, gegenwärtig ist man dabei, das Teilstück Dorf –

Abzweigung Quadratsch zu machen. Das Straßenbauamt führt die Arbeiten durch, die Gemeinde stellt das Material.

Bürgermeister Erwin Pfeifer hofft, daß nach Fertigstellung der Decke des in Bau befindlichen Gemeindesaales die so dringend benötigten Parkplätze bald zur Verfügung stehen werden. Planer des Gemeindesaales, in dem auch die Heimatbühne Pians untergebracht wird, ist Franz Ladner, bauausführende Firma Fraggaloch. Der Widum, der seit 10 Jahren leersteht, wird demnächst renoviert. Pfarrer Krejci, der vom Schülerheim der Salesianer Don Boscos aus die Gemeinde seelsorglich betreute, braucht eine Wohnung, da die Salesianer das Landecker Schülerheim aufgeben müssen.



Teilstück des neuen Gehsteiges

Die Fa. Oswald Wille hat ihren Standort der beengten Verhältnisse wegen nach Grins/Graf verlegen müssen. Dazu Bürgermeister Erwin Pfeifer: „Die Sicherheit der Bürger hat Vorrang, so ungern man einen derart potenten Steuerzahler verliert.“

Der Güterweg Gondawald konnte ebenfalls fertiggestellt werden. Er ist auch für viele Private ein großer Vorteil, da durch ihn schwer bewirtschaftbare Gründe erschlossen werden konnten.

Im Frühjahr begann die Fa. Handl mit einem Erweiterungsbau, zur Hauptsache Regallager für den Versand. Die Specklagerräume erfahren ebenfalls eine Erweiterung, die Anlieferung wird auf Kettenförderung umgestellt. Der Abschluß dieser Arbeiten soll im Spätherbst erfolgen. Die Fa. Handl beschäftigt derzeit 100 Mitarbeiter.

red.

## Kirchtag in Grist

Am Sonntag, 4. Juli 82, findet in Grist/Zammerberg anläßlich des Kirchtages wiederum ein **Gartenfest** statt.

Ab 14.30 Uhr Tanz und Unterhaltung mit den beliebten „Melodies“. Grillspezialitäten! Bier vom Faß!



## „Oberländer Sängerrunde Zams“ hat neue Fahne



„Als Symbol der Treue, Einigkeit und Kameradschaft“ – so Obmann Med.-Rat Dr. Codemo, hat sich die „Oberländer Sängerrunde Zams“ eine Fahne angeschafft. Und dieses Symbol wird im Rahmen des zweiten Oberinntaler Sängertreffens feierlich eingeweiht.

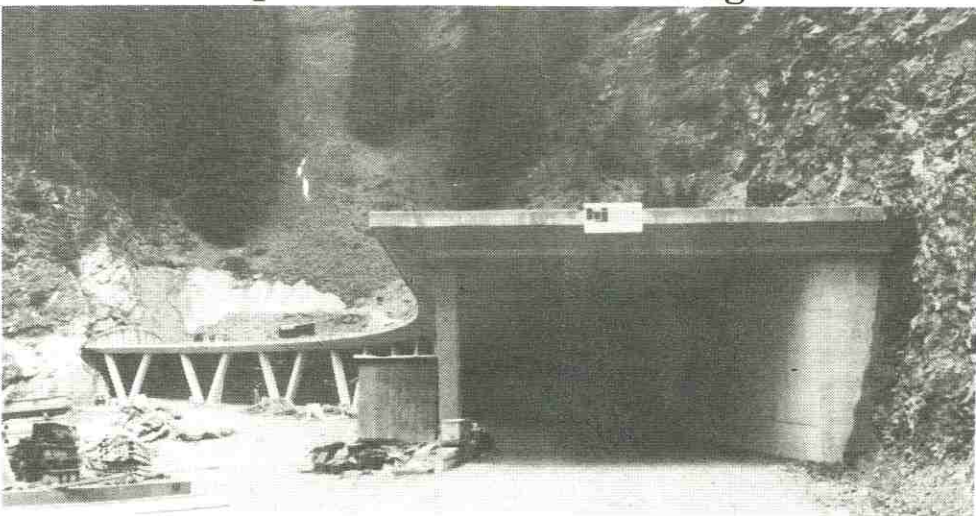
„Sie ist gar herrlich anzuschau-n“, möchte man bei der Betrachtung der Fahne singen: Die erste Seite aus braunem Samt zeigt im Mittelpunkt das Vereinszeichen mit der Lyra in Gold. Die Aufschrift „Oberländer Sängerrunde Zams 1975-1982“ ist in Goldschnurstickerei. Die vier Ecken schmücken Goldbrokatornamentik. Die zweite Seite aus cremem Seidenrips zeigt im Mittelpunkt den voll ausgestickten und schattierten Ti-

roler Adler mit Eichenkranz. In der linken unteren Ecke ist das Gemeindegewapp, in der rechten oberen Ecke das Sängerbundabzeichen eingestickt. Die restlichen Ecken zieren naturell seidengestickte Alpenrosen. In Goldschnurstickerei ist der Spruch „Im Lied, mit Herz und Hand treu für's Tirolerland.“

Die Oberländer Sängerrunde (Präsident ist Erwin Bouvier, Chorleiter Ernst Codemo) hat zur Zeit 35 Mitglieder. Bei den Spendern für die Fahne (Fahnenpatin wird Frau Lotte Codemo sein) will man sich nicht zuletzt mit der Durchführung des 2. Oberinntaler Sängertreffens bedanken, das am 4. Juli stattfindet.

Ein Programminweis wird im nächsten Gemeindeblatt gegeben. red.

## Spiss: Gstalda-Galerie fertig



Die Gstalda-Galerie, die vor kurzem fertiggestellt wurde, ist ein großer Schritt zur kompletten Wintersicherheit der Zufahrt nach Spiss. Mit dem Bau der Galerie Noggl's wurde bereits begonnen. Bürgermeister Hermann Jäger hofft, daß sie bis Herbst fertig ist. Die neue Straße nach Spiss darf – was Rekultivierung der Hanganschnitte und Böschungen angeht – als nachahmenswertes Beispiel angesehen werden. red.

## Die Gesellschaft für psychische Hygiene

bietet Hilfe und Beratung bei Lebensproblemen und psychischen Schwierigkeiten. Sprechstunden: Jeden Mittwoch von 15-18 Uhr. Nervenärztliche Beratung: Dr. Ullrich Meise, Sozialberatung:

Brigitte Saurwein, Ort: Beratungsstelle Landeck, Schulhausplatz 4a, Telefon 3695.

Die Beratungen erfolgen ganzjährig und kostenlos. Es können auch Hausbesuche angefordert werden.

An gesetzlichen Feiertagen ist unsere Beratungsstelle geschlossen.



**Institut für Familien- und Sozialberatung**  
6500 Landeck, Schulhausplatz -  
Tel. 05442/37823

Unentgeltliche Beratung durch zur Verschwiegenheit verpflichtete Fachleute:

Sozialberaterin: Mayr Margaretha; Arzt: Dr. Bauer Klaus; Bei Bedarf können beigezogen werden;

Jurist Dr. Fuchs Alois; Psychologe: Dr. Juen Hermann; Seelsorger: Pfarrer Rietzler Hubert; Beratungszeit: Jeden Montag von 14.00 bis 16.00 Uhr.

## Seniorenbund der Ortsgruppe Landeck

Die Fahrt in die Wachau – vier Tage – war ein so schönes Erlebnis, daß man noch lange davon zehren wird. Wir hatten nicht nur ein Traumwetter auch die Organisation war für die Veranstalter ein voller Erfolg.

Am 1. Juni fuhren wir um 7.00 Uhr von Landeck ab; erste Station war das liebevolle Waidring; über Lofer erreichten wir das Berchtesgadner Land, fuhren an Salzburg vorbei und machten in Mondsee Mittagsrast.

Unter frohem Gesang führte die Fahrt auf der Autobahn bis Melk; bald waren wir an unserem Reiseziel, Spitz an der Donau.

Das traumliche Örtchen bot uns behaglichen Aufenthalt. Am nächsten Tag fuhren wir zu Schiff nach Dürnstein; besonders schön ist hier die Barockkirche, die vom Stanzer Jakob Prandtauer geplant und vom Stanzertaler Barockkünstler Josef Mungenast gebaut wurde.

Auf der Ruine Dürnstein war Richard Löwenherz, König von England, lange in Haft, weil er beim 3. Kreuzzug die Flagge der Österreicher, die als erste die Mauern Äkkons erstürmt hatten, aus Neid herunterriß; bei seiner Rückkehr ließ Herzog Leopold V. ihn gefangen nehmen.

Durch Krems gings über den Senftenberg zum Stift Zwettl; hier aßen wir zu Mittag; nach einer Führung durch das interessante Stift kehrten wir wieder nach Spitz zurück. Am 3. Tag fuhren wir in das nahe, herrliche Barockstift Melk. Auch dieses Stift wurde vom berühmten Jakob Prandtauer erbaut! Die Fahrt führte dann nach Grein, zum Donau-Kraftwerk Persenbeug, weiter hinauf zum berühmten Wallfahrtsort Maria Taferl.

Die Heimfahrt brachte uns in die Mozartstadt Salzburg; Unter Führung von Frau Herta Pesjak besichtigten wir die weltbekannten Renaissance-Bauten, ferner das Grab Mozarts im Friedhof zu St. Peter und stärkten uns dann im Peterskeller. Im Schloßpark von Mirabell genossen wir den unvergleichlichen Blick auf Salzburg. Von ferne grüßten die Berge und über Zell/See – unserer letzten Rast – gings über Hochfilzen - Wörgl heim nach Landeck. Unserem Obmann Lajda u. Obm.-Stellv. Scherl danken wir alle herzlich für Vorbereitung und Organisation, ferner Frau Käthe Knoflach für ihren interessanten Reisekommentar. Kößler Franz



## Diamantenes Priesterjubiläum in Fließ Josef Alois Rietzler – 60 Jahre Priester



Grafik von Engelbert Gitterle

Am Martinstag 1909 nahm die Mutter Rosina Rietzler ihren Jüngsten Josef Alois auf den Kirchtag nach Ladis mit. Sie war ja von Ladis und wurde zum Kirchtag immer wieder eingeladen. Wie es üblich war, trug sie noch ein Kirchtagspaktl mit. Da kam ihnen der Kooperator von Fiss, Otto Neururer, auf dem Heimweg nach. Nach dem „Grüß Gott“ sagte Neururer: „Rosina, den Josef Alois solltet ihr studieren lassen.“ Dieses Wort löste daheim dann allerlei Diskussionen aus. Mit dem Erfolg, daß Josef Alois von der „Peter-Paula-

Familie“ im Herbst ins Vinzentinum nach Brixen zum Studium geschickt wurde. 1916 kam der Student Rietzler zu den Einjährig-Freiwilligen. Der Krieg dauerte aber länger, und Rietzler wurde Fähnrich bei den Kaiserjägern. Er war hauptsächlich in Mals stationiert. Die Waffe mußte er nicht benutzen.

Am 9. Mai 1918 machte er während eines Studienurlaubs in Brixen die Matura. Bei Kriegsende erkrankte er auf dem Rückzug, kam aber doch zu Allerheiligen heim.

Zu Weihnachten 1918 telegraphierte ihm Neururer, der inzwischen Kooperator in Innsbruck – St. Jakob geworden war, daß er ihn zu bestimmter Stunde am Bahnhof in Innsbruck abhole, zum Beginn des Theologiestudiums.

Am festgesetzten Tag war aber ein Fortkommen aus Fiss nicht denkbar. Es war ein Meter Schnee gefallen.

Nach einem Semester im Canisianum in Innsbruck konnte das geregelte Studium in Brixen erfolgen. Dort wurde er am 29. Juni 1922 zum Priester geweiht.

Die Primiz fand am 9. Juli 1922 in Fiss statt und zwar in Form einer Doppelprimiz mit Wendelin Kathrein. Dieser zelebrierte die Hl. Messe am Seitenaltar. Dafür durfte dieser beim „Hoch-Umgang“ (Prozession) die Monstranz tragen. Man kann sich denken, daß dieses einmalige Ereignis einer Doppelprimiz für das kleine Dörflein Fiss heute noch unvergessen ist.

Das erste Dekret lautete: Kooperator in Fließ.

Am 1. September war Dienstantritt. Sein Bruder Johann trug ihm das Gepäck. Der Weg führte nach Ladis über die Tulle zur Pontlatz. Dort begegnete ihm sein Priesterfreund und Mitschüler Engelbert Schlatter aus Fließ.

Dieser mußte seinen Dienst als Kooperator in Prutz antreten. Welch ein Zufall: Ein Fließener und ein Fisser Neupriester treffen sich beim ersten Dienstantritt auf der Pontlatzter Brücke.

Sein erster Pfarrer und Chef war Johann Rudig (in Fließ v. 1911-1932).

Laut Auskunft des Taufbuches hat Kooperator Rietzler in Fließ in den zwei Jahren 56 Kinder getauft.

Trauungen behielt sich der Pfarrer selber vor. Religionsstunden hielt er in Puschlin, Niedergallmigg und Urgen. Einmal hielt er gerade Religionsstunde in Niedergallmigg. Da wurde er zum Versehgang nach Zöbele gerufen. Er mußte das Allerheiligste von der Oberen Kirche in Fließ holen, eilte nach Zöbele und wieder zurück nach Fließ. Dabei verkühlte er sich und bekam eine Lungenentzündung. Das Wohnzimmer im Fließener Widum wird wohl sehr kalt gewesen sein. Jedenfalls erbarmte sich der Bürgermeister des erkrankten Kooperators. Bürgermeister Josef Riezler war ja mit dem Kooperator verwandt. Er ließ also das Zimmer austäfeln. Die Zirmbretter wurden im Piller gekauft.

Der zweite Posten war Neustift. Dieser Posten erforderte eine noch bessere Kondition. Dort waren gefürchtet weite Fußmärsche zu machen. Pfarrer Eller war sein Pfarrchef. Hier konnte er nur ein Jahr bleiben. Dann kam der Kooperatorposten Landeck (1925-1930). Hier war er mit seinem Freund und Mitschüler Kooperator Falkner besonders für die außerschulische, männliche Jugend tätig, die damals im Jugendhort zusammengefaßt waren. Daneben gab es noch den Gesellenverein, den Kooperator Falkner betreute. Zusammen bauten sie das Kino und das Vereinshaus. Die ältern Landecker erinnern sich heute noch, unter welchem persönlichen Einsatz dieser zwei Kooperatoren dieses Werk errichtet wurde. Im ganzen Oberinntal wurde gebettelt, sogar Fisser, die nach Amerika ausgewandert waren (Geschw. Kathrein) spendeten Dollar-Beträge.



War in Landeck sein Arbeitsfeld hauptsächlich die männliche Jugend, so nahm er sich in den nächsten drei Jahren seines Wirkens in der Stadtpfarrei St. Nikolaus in Innsbruck besonders der jungen Familien an.

Von da aus bewarb er sich um die Pfarrei Berwang im Außerfern. Der Tag seines Einstandes blieb ihm zeitlebens in Erinnerung.

Es war der 1. Mai 1933, der Tag, an dem Hitler die Tausendmarksperrung verfügte. Jeder deutsche Gast, der nach Österreich einreisen wollte, mußte eine Gebühr von 1000 Reichsmark zahlen. Das lähmte den Fremdenverkehr und stürzte Berwang mit einem Schlag in bittere Not. 1936 verstarb in Fiss die Frau seines Bruders Johann und hinterließ sieben unmündige Kinder. Um dem Bruder zu helfen, nahm er die beiden Buben Josef (7) und Hubert (5) mit sich in den Widum. Die Häuserin Mali war nicht wenig überrascht, als der Pfarrer vom Begräbnis mit zwei Buben daherkam, versuchte ihnen aber nach besten Kräften ihre eigene Mutter zu ersetzen.

In Berwang gab es drei entlegene Außenschulen. Um sie auch im Winter zu erreichen, mußte er sich ein Paar Schi besorgen, was damals bei einem Pfarrer noch ungewöhnlich war. Diese Aufgeschlossenheit kam auch seinem Neffen Hubert zugute. Zu Weihnachten gab es auch für ihn das erste Paar Schi.

Die Übersiedlung von Berwang nach Ischgl im Februar 1938 war wegen der hohen Schneelage besonders schwierig. Sie dauerte zwei volle Tage. Loise Grall, die Schwester von Mali, half bei der Übersiedlung mit und blieb dann fast ständig auch als Häuserin bei ihm. In Ischgl waren im Pfarrhaus manche Umbauarbeiten nötig. Daneben entdeckte er auch die Liebe zur Imkerei, besuchte Fachkurse und hielt selbst Vorträge für die Imker.

Mehr Bestürzung als Freude brachte die Bestellung zum Dekan von Fügen im Zillertal. Zu Pfingsten 1942, am 1. Juni, war sein Einstand. Rietzler war damals der jüngste Dekan Tirols. Der zweite Weltkrieg tobte. Die Kirche von Fügen war an Weihnachten zuvor innen fast völlig ausgebrannt. Die Restaurierungsarbeiten zogen sich durch Jahre hin, bis sie mit der Glockenweihe abgeschlossen werden konnten. Die Arbeiter mußten im Widum versorgt werden. Auch Flüchtlinge hatten dort Unterkunft gefunden. Arbeit genug wartete auf den jungen Dekan. Sein Dekanat umfaßte das Zillertal bis zur italienischen und das Achantal bis zur bayrischen Grenze. Als Dekan mußte er damals in allen Pfarreien die Schulprüfungen abnehmen. Zur Seite stand ihm ein Kooperator. Die Nachkriegsjahre brachten überall neuen Aufschwung und religiöse Erneuerung.

Der Dekan erlebte dann auch die ganze Wucht des Umbruchs einer landwirtschaftlich geprägten Struktur eines Dorfes durch die Zunahme des Fremdenverkehrs (Spieljoch-Seilbahn, Schwimmbad, etc.), die Errichtung einer Hauptschule brachte auch die Seelsorger neue Arbeit.

Mit 78 Jahren ging er 1976 in den wohlverdienten Ruhestand. Das Land Tirol verlieh ihm den Ehrenring, die Gemeinden Fügen und Fügenberg die Ehrenbürgerschaft.

Fließ, wo sein erstes Seelsorgewirken begann, wählte er zu seinem Ruhesitz. Der Pfarrgemeinde Fließ und dem Pfarrer, seinem Neffen Hubert, dient er aber weiterhin als treuer Priester seines Herrn.

Otto Neururer vom Piller hatte ihn zum Studium gebracht. Otto Neururer war Schüler von Kaplan Alois Knabl und dieser wieder, ein gebür-

tiger Fließer, war Schüler des heiligmäßigen Pfarrers Maaß. So könnte man wohl sagen, daß Dekan Rietzler auch im geistlichen Sinn von Pfarrer Maaß und Fließ geprägt ist.

Möge ihm Pfarrer Maaß und die Gemeinde Fließ auch weiterhin ihr Wohlwollen schenken.

Hubert Rietzler, Pfarrer

## Hilfe für Wohnungssuchende Startwohnungsgesetz ab 1. Juli 82

Der Nationalrat beschloß am 12. Mai 1982 eine langjährige Forderung der Jungen Generation in der SPÖ. Die JG ging bei ihrer Forderung nach Schaffung eines Startwohnungsgesetzes von der Überlegung aus, daß die wohnungspolitische Situation junger Menschen in den meisten Fällen schwieriger ist, als die älterer Menschen. Zumeist verfügen die Betroffenen über relativ geringere Barmittel, das regelmäßige Einkommen ist ebenfalls ziemlich gering, die Wohnungsnot ist aber drängender und läßt kaum eine längere Planungs- und Wartezeit zu. In dieser Situation sind sehr viele junge Menschen bzw. Familien gezwungen, die unsozialen und ausbeuterischen Bedingungen des sogenannten freien Wohnungsmarktes zu akzeptieren.

Auf Verlangen der JG hat die Sozialistische Partei die Schaffung von Startwohnungen in die Wahlplattform für die Nationalratswahlen 1979 aufgenommen. Mit der Beschlußfassung dieses Gesetzes hat die Sozialistische Bundesregierung nicht nur ihr Wahlversprechen eingelöst, sondern vor allem eine konkrete Hilfe für junge Wohnungssuchende geschaffen.

Das Startwohnungsgesetz soll jungen Menschen bei Erfüllung gewisser Voraussetzungen ermöglichen, für eine Übergangszeit, während der sie ihre endgültige Wohnung ansparen können, eine preiswerte Wohnung zu erhalten. Auch soll der Stadterneuerung ein Impuls gegeben werden. Deshalb sieht das Startwohnungsgesetz für die Umwandlung schlecht ausgestatteter Altbauwohnungen zu Startwohnungen eine Förderung durch öffentliche Darlehen vor.

Ergibt sich aus dem Wohnungsaufwand eine unzumutbare Belastung der jungen Familie, wird dieser eine Subjektförderung (Starthilfe) gewährt. Da nach dem neuen Mietengesetz befristete Mietverträge nur mehr in Ausnahmefällen zulässig sind, ist ein weiterer Effekt dieses Gesetzes, daß leerstehende Wohnungen durch den Abschluß befristeter Mietverträge vermietet werden können.

Gegenüber dem ersten Entwurf wurde der Begriff der jungen Familie dahingehend geändert, als jetzt darunter nicht nur Ehepaare, sondern auch Lebensgefährten und Alleinstehende verstanden werden, sofern sie mindestens für ein Kind zu sorgen haben und noch nicht älter als 30 Jahre sind. Die Einkommensgrenzen, bis zu denen man Anspruch auf eine Startwohnung hat, beträgt bei Ehepaaren und Lebensgefährten gemeinsam S 212.640 pro Jahr, bei Alleinstehenden S 148.120. — und erhöht sich für jedes Kind um weitere S 15.920. —. Außerdem darf man nicht im Besitze einer zumutbaren Wohnung sein.

Gefördert werden Verbesserungen in Wohnungen, für die die Baubewilligung vor dem 8. Mai 1945 erteilt wurde und die zwischen 30 und 90 qm groß sind. Die Laufzeit des öffentlichen Darlehens kann zwischen 10 und 25 Jahren betragen, die geförderte Wohnung muß allerdings mindestens die Hälfte dieser Zeit als Startwohnung vermietet werden. Während der Zeit, in der die Wohnung als Startwohnung vermietet ist, ist das Darlehen zinsfrei, danach wird es mit 6% verzinst. Mietverträge mit Anspruchsberechtigten können mit einer Laufzeit von maximal 5 Jahren abgeschlossen werden, danach aber wieder mit einem anderen Anspruchsberechtigten auf einen weiter befristeten Zeitraum.

Mit der Erfüllung dieser Forderung wurden die wohnungspolitischen Aktivitäten der JG dahingehend erfüllt, daß einerseits der Warencharakter der Wohnung (Wohnung ist keine Ware) zumindest teilweise beseitigt und andererseits gezielte wohnungspolitische Maßnahmen zugunsten der Jugend durchgesetzt wurden.



## SCHÜTZENGILDE LANDECK

Die diesjährige Gildenmeisterschaft im Englisch-Match bzw. 3 Stellungs-Match findet am Sonntag, 27.6.82, im Schießstand Landeck-Schloßwald statt. Alle Gildenmitglieder sind zu dieser Meisterschaft recht herzlich eingeladen. Wir bitten, daß sich alle pünktlich um 8.00 Uhr am Schießstand einfinden. Schützen Heil

### Landkriegsordnung

Peter M. Lingens untersucht in der letzten Ausgabe des „profil“, ob die Israelis Kriegsverbrecher seien. Dabei stützt er sich teils auf „ureigenste Wahrnehmung“, teils auf die „Haager Landkriegsordnung“. Was ist das — die Haager Landkriegsordnung? „Ein Bestandteil der Abkommen der Haager Friedenskonferenzen von 1899 und 1907 über die Regeln und Gebräuche des Landkrieges.“ So die lexikale Auskunft.

Wieder etwas gelernt: ich wußte nicht, daß es Gebräuche des Landkrieges gibt.

Oswald Perktold

Ein Leser hats gut: er kann sich seine Schriftsteller aussuchen. Kurt Tucholsky



## Hauptschulplatz als Spiel-Arena: Seifenkistl-Grand-Prix 1982



Angefangen hat es tatsächlich mit einer Kiste, in der einmal Seife transportiert worden war, als Fahrgestell, zwei Räder von einem Kinderwagen und einem Strick zum Lenken. Daraus wurden vor Jahrzehnten schon sportlich-fröhliche Wettkämpfe im Konstruieren, Bauen und Steuern fahrbarer „Untersätze“ über sanft geneigte schiefe Ebenen.

Da sich eine solche in den Formationen des Landecker „Kirch-Bichls“ in Angedair anbot, beschloß das Leitungsteam der Pfadfinder, hier wenigstens für ein paar Stunden ein Spielgelände auszugrenzen, das es in unseren motorisierten Zeiten zumindest in unserer Stadt nicht mehr gibt, mit dem sehr konkreten Hintergedanken, hier auf diesem Platz zwischen den zwei Schulgebäuden öfter eine verkehrsfreie Spielzone zu beantragen, und mit Ideen zur Umgestaltung des Parks in einen Spiel- und Pausenhof beizutragen.

Beim Projekt „Seifenkistl-Rennen“ ging es den jungen Organisatoren nicht darum, Kindern frühzeitig den Rausch von Geschwindigkeit und Jagd nach Rekorden zu vermitteln, besser, schneller, versierter zu sein als andere, weil womöglich mit väterlicher Hilfe die bessere Technik zur Verfügung steht. Und am großen Aufwand

zur Absicherung der Strecke sollte deutlich gemacht werden, wie wenig sonst sich Straße als Spielplatz, als Arena für Kampf und Vergleich eignet: Schließlich mußte, mit Hilfe des Obmannes des Landecker Jugendausschusses, W. Guggenberger, sogar ein Minister in Aktion treten. Manch einer in diesem Amt hat in den letzten Wochen einen ganz anderen Befehl unterschrieben, als daß einigen Jugendlichen zur Durchführung eines Seifenkistlrennens Heeresgut in Form von Strohballen leihweise zu überlassen sei.

Am letzten Samstag waren dann gar nicht wenige an die Rennstrecke gekommen, um den jungen „Piloten“ bei ihrer abenteuerlichen Fahrt zu applaudieren, mitzufühlen, wenn's Stürze und verbogene Speichen gab oder wenn sich in den Kurven die „Bereifung“ von den Felgen schälte.

Es war ein lustiges Spektakel, das im nächsten Jahr – nach den Sommerferien – noch besser organisiert, mit etwas strengeren Auslesekriterien und Konstruktionsvorhaben, zeitlich kompakter und mit zusätzlichem Programm für die Zuseher – wieder stattfinden soll: Schließlich wurde an den Tagesbesten ein Wanderpokal vergeben. Vor dem schnellsten erhielten jedoch die Konstrukteure des „originellsten Seifenkistls“

ihren Pokal (Wohlfahrter Roland/Andexlinger Hannes).

Bleibt noch, neben der Stadtgemeinde, dem Bundesheer, dem ÖAMTC (Herrn Schütz für die Fahrzeugkontrolle) einer Reihe von Firmen für teilweise sehr großzügige Preis-Spenden zu danken; so der Firma VW Falch, Blumen Hammerle, ÖHAG, Spar-Vor, BTV, Raika, Sparkasse Imst, Hypobank Lech, Corda Geiger, ARAL-Tankstelle, Autohaus Harrer, Peugeot Mayer, Sporthaus Walser, Fa. Pesjak, Auer, Fa. Althaler u.a.

### Reihung des Seifenkistl-Grand-Prix 1982

#### Gruppe I (bis 11 Jahre):

12 Petter Christian 36.9; 17 Gaugg Alexander 39.9; 13 Markl Andreas 48.0; 22 Nöbl Thomas 50.3; 4 Sprenger Alexander 50.6; 7 Braunhofer Barbara/Böhme Barbara 54.6; 18 Nitsche Christof 59.7; 3 Falch Andreas/Czerny Michael 68.0.

#### Gruppe II (ab 11 Jahre):

2 Sailer Thomas 37.9; 1 Diem Peter 38.0; 27 Kofler Anton 39.9; 30 Landerer Jürgen 40.0; 10 Wohlfahrter Roland 45.4; 19 Grafl Bernhard 47.5; 21 Gastl Michael 57.2; 8 Unterkircher Rudolf 62.4; 29 Ronacher Christian/Großegger W. 79.5; 31 Althaler Jürgen 154.2;

#### Gästeklasse I (bis 11 Jahre)

24 Aloys Gernot 33.2; 24 Wörndle Fredy 34.9; 6 Kohler Gabriele 34.3; 5 Schmid Wilhelm 35.0; 9 Weiskopf Markus 45.7.

#### Gästeklasse II (ab 11 Jahre)

11 Tagessieger (Wanderpokal) Aloys Werner 30.3; 32 Christoph Kohler 31.0; 28 Zangerl Vinzenz 35.2; 26 Weiskopf Bertram 42.5; 15 Handl Isabelle 44.0.

## Sommerfest der Stadtmusikkapelle Landeck-Perjen 25.-27. Juni 1982 im ATO-Gelände in Perjen

### Programm:

**Freitag, 25. Juni:** 20.00 Uhr Hippacher Trio; Unterhaltungskonzert und Tanz, Eintritt S 30. —

**Samstag, 26. Juni:** 16.00 Uhr Ankunft der Stadtmusikkapelle Seewalchen OÖ. 20.00 Uhr Festkonzert der Stadtmusikkapelle Seewalchen. 22.00-1.00 Uhr Tanz mit den Sunshine; Eintritt S 30. —

**Sonntag, 27. Juni:** 10.30 Uhr Standkonzert; Stadtmusikkapelle Seewalchen; Stadtmusikkapelle Landeck-Perjen im Zentrum von Perjen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Stadtmusikkapelle Landeck-Perjen.



## Jubiläumsfeier in Fließ

**Samstag, 26. Juni 1982;**

19.30 Uhr Rosenkranz - Obere Kirche - Ständchen der Musikkapelle.

**Sonntag, 27. Juni 1982;**

8.30 Uhr Einzug des Jubilars vom Pfarrhaus;

9.00 Uhr Festgottesdienst in der St. Barbarakirche; Festpredigt: Dekan Cons. David Knapp, Prutz, anschließend Ständchen auf dem Platz vor der Kirche.



## TIROL – HEIMAT – IDENTITÄT?

Treffen der Jugend zur Einheit des Landes Tirol

Kürzlich trafen sich im Kolpingsaal in Brixen Jugendliche aus ganz Tirol. Am Anfang gleich eine Begriffsklärung: Gemeint sind alle Teile Tirols, im üblichen Sinne aufgezählt als Nord-, Süd- und Osttirol. Initiiert wurde die Veranstaltung von der JG der SVP in Zusammenarbeit mit der Jungen ÖVP Tirol.

Die Problematik wurde schon angerissen. Inwiefern bildet Tirol trotz einer Staatsgrenze noch eine Einheit und was verstehen die Tiroler, besonders die jungen Leute, darunter?

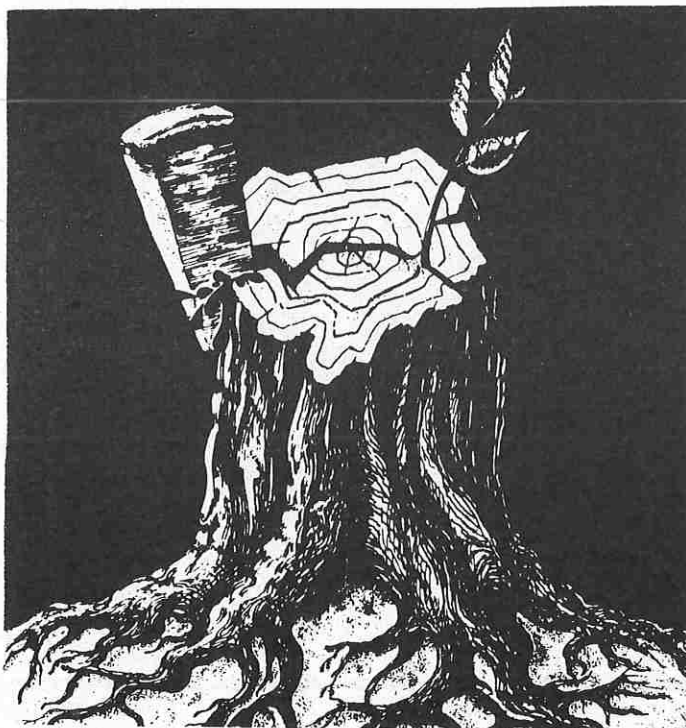
Die Referenten Dr. Siegfried Brugger, Landesjugendreferent der JG/SVP, Herbert Denicolo, Leiter des Amtes für außerschulische Jugendbetreuung, die Historiker Dr. Michael

Forcher, Dr. Robert Gismann, Innsbruck, Dr. Eva Klotz, SVP-Gemeinderätin von Bozen, und Dr. Bruno Wallnöfer, Landesombann der Jungen ÖVP, skizzierten ihre Meinung. Danach gab es in einer Forumsdiskussion die Möglichkeit der Vertiefung – und daß Tiroler Jugendliche über dieses Thema nachdenken, war sehr facettenreich zu beobachten.

Tirol ist eine geschichtlich gewachsene Einheit seit über 1000 Jahren. Die Bewohner einer solchen Einheit fühlen sich zusammengehörig, weil sie großteils dieselben Probleme zu meistern hatten und haben und damit auch dieselbe Kultur und Lebensweise besitzen.

Im Jahre 1918 wurde in diese Einheit ein Keil getrieben, eine willkürliche Staatsgrenze diktiert. Mit dieser Trennung ist nun aber auch eine Verfremdung der bisher gemeinsamen Merkmale unseres Tiroler Volkes mehr oder weniger verbunden.

Es erhebt sich die Frage: Ist diese Einheit heute noch notwendig? Ich möchte sie mit einem klaren Ja beantworten. Menschen, die geschichtslos, d.h. ohne Heimat, die ja geschichtliches Ergebnis ist, die Zukunft gestalten, werden damit nicht glücklich werden. Heimat haben heißt, sich zu Hause fühlen, es „heimelig“ haben. Und wenn man dieses Gefühl nicht besitzt, so kommt man sich wie im luftleeren Raum vor, ohne Bindungen, die jeder Mensch braucht. Anders gesagt: Die Übereinstimmung der eigenen Lebensweise mit der Umwelt fehlt. Dieser Identitätsverlust wird von vielen Tirolern im Süden beklagt. Ursache (wenn auch nicht ausschließliche, so eng-



**Der Baumstock, in welchen ein Keil hineingetrieben wurde, stellt die momentane Situation Tirols dar. Der Zweig, genährt durch die noch vielen vorhande-**

**nen Wurzeln, ist die Hoffnung, daß dieser nicht ganz abstirbt, der Glaube an die Einheit des Landes TIROL.**

## Schöner Bezirk Landeck

HS Prutz-Ried  
Neigungsgruppe  
Fotographie  
„Kapuzinerkloster  
Ried i.O.“  
ROPE '82

stirrig darf man nicht sein) ist die politische Lösung von ihrem früheren Heimatland Österreich.

Die Meinung von Dr. Eva Klotz war, daß eine kulturelle, sprachliche, geschichtliche... Einheit eines Landes eine politische Einheit bedinge. Dieses Thema war natürlich das heißeste Eisen der Diskussion. Es stellte sich heraus, daß ihr Wunsch und die Wirklichkeit eben zu sehr divergierten.

Ich glaube, es ist gut, daß wir erkannt haben, daß der Nationalismus sehr viele Schattenseiten hat – wir sollten diese Fehler in Zukunft vermeiden. Wie utopische politische Modelle (eine Vereinigung Tirols wäre wohl ein solches!) aussehen, weiß ich nicht, aber eines gilt heute: Südtirol ist wie jeder andere Teil Tirols Tirol, wir dürfen das nie vergessen und alle sollten ihren Beitrag dazu leisten. Ein solcher kleiner wäre, daß man diese Tatsache weiß und sie auch zugibt. Viele kleinere und größere Schritte sind dazu notwendig, um dies bewußt zu machen.

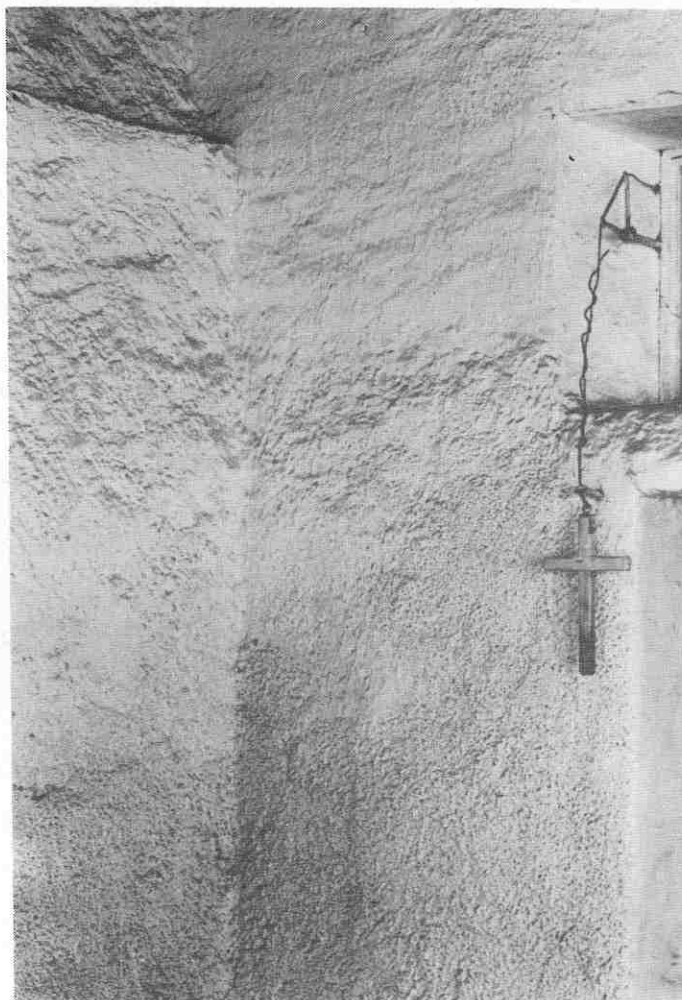
Recht hätten sonst jene verantwortungslosen Unwissenden, die in solchen Einheiten Keile treiben und eben SO Geschichte machen.

Hubert Marth, Junge ÖVP

### Glückwunschecke

Wir wünschen unserem Schwager, Onkel und Großonkel, Herrn Karl Woltran in Seebenstein-Schilten, NÖ, der am 28.6. seinen 60. Geburtstag feiert, zu seiner Pensionierung das Allerbeste!

Die Landecker





# PROGRAMM

## Auf einen Blick

Sonntag, 27. Juni, 15.00 **FS 1**



### ROTER STAUB

„Roter Staub“ ist die Geschichte eines mexikanischen Jungen und seiner Liebe zu einem Stier, den er schon als Kalb aufgezogen hat. Die zwei, Leonardo und sein „Gitano“, sind unzertrennliche Kameraden, sogar in der Dorfschule und in der Kirche, bis „Gitano“ groß und ein ausgezeichnete Kampfstier wird ...

Mittwoch, 30. Juni, 20.35 **FS 1**



### RIFI

Als der „sanfte“ Toni nach fünf Jahren aus dem Gefängnis entlassen wird, steht er vor dem Nichts. Seine Freunde Jo und Mario schlagen ihm vor, sich an einem einträglichen Coup zu beteiligen. Man plant einen großen Einbruch. Als Fachmann für Tresore holt man noch César eigens aus Italien.

26. Folge vom  
27. 6. bis  
3. 7. 1982

## Gute Nachricht für alle, deren geplagte Füße weh tun

Diese einfache Behandlung bringt Ihnen schnell anhaltende Erleichterung. Tauchen Sie Ihre wehen, müden Füße noch heute abend in ein Bad mit sauerstoffhaltigem Saltrat. Dieses milchige Bad läßt Fußbeschwerden verschwinden, und



das Schmerzen der Hühneraugen wird gelindert. Kein Gefühl des Brennens mehr, auch Müdigkeit und Schwellungen verschwinden. Der üble Schweißgeruch wird beseitigt. Wenn Sie regelmäßig ein Fußbad mit SALTRAT nehmen, dann macht das Gehen wieder Freude.

Die Vital-Kur für Ihre Füße.

**Saltrat**®

FS 1

SONNTAG  
27. JUNI

FS 2

- 11.00 Pressestunde
- 15.00 Roter Staub  
Film, 1956  
Mit Rodolfo Hoyos, Michel Ray, Elsa Cardenas u. a.
- 16.45 Niils Holgersson
- 17.10 Don und Peter
- 17.15 Technik für Kinder  
„Mit Wärme sehen“
- 17.40 Helmi
- 17.45 Seniorenclub  
Gast: Teddy Podgorski
- 18.30 Rendezvous mit Tier und Mensch
- 19.00 Österreich-Bild am Sonntag aus dem Landesstudio Salzburg
- 19.25 Christ in der Zeit
- 19.30 Zeit im Bild
- 19.50 Sport
- 20.15 Das heiße Herz  
Eine Geschichte um Kameradschaft und Liebe vor dem Hintergrund eines britischen Militärhospitals in Südostasien im Jahr 1944.  
Mit Dagmar Mettler, Peter Dirschauer, Sigmar Solbach, Michael Habeck, Peter Fricke
- 22.05 Spurensicherung: Literatur in Kärnten  
Eine Reise durch die kärntnerische Literaturlandschaft, beginnend mit Zitaten aus dem frühesten dichterischen Werk des Landes, über die frühen Sozialkritiker Fercher von Steinwand und R. V. Tschabuschnigg zu den „Giganten der Sprache“ Robert Musil und Ingeborg Bachmann.
- 23.05 Schlußnachrichten

- 17.00 Dichter, Magier und Prophet  
2000 Jahre Vergil  
Eine Dokumentation über Publius Vergilius Maro, den größten römischen Dichter.
- 17.45 Simon & Garfunkel  
1. Teil des Reunionconcertes aus dem Central Park in New York, Sommer 1981
- 18.30 Okay
- 19.30 Zeit im Bild
- 19.50 Wochenschau
- 20.15 Tatort  
„Das Mädchen auf der Treppe“  
Mit Götz George, Eberhard Feik u. a.  
Die Geschäftsführerin eines Spezialitätenrestaurants ist ermordet worden, auf eine Weise ermordet, die auf sehr persönliche Motive des Täters schließen läßt.



Schimanski (Götz George) ist wütend. Beinahe wäre es Katja (Anja Jaenicke) gelungen, ihm einen üblen Streich zu spielen

- 21.45 Sport
- 22.30 Apropos Film
- 23.15 Schlußnachrichten

### ARD

- 9.30 Vorschau auf das ARD-Programm der Woche
- 10.00 Das Mittelmeer
- 10.45 Die Sendung mit der Maus
- 11.15 Tempo 82
- 12.00 Der Internationale Frühschoppen
- 12.45 Tagesschau mit Wochenspiegel
- 13.15 Ivo Pogorelich spielt
- 13.45 Schau dich nicht um, uns folgt ein Pferd!
- 15.00 Ein Platz an der Sonne
- 18.00 100 Jahre Kieler Woche
- 18.30 Tagesschau
- 18.33 Die Sportschau
- 19.15 Wir über uns
- 19.20 Weltspiegel
- 20.00 Tagesschau
- 20.15 Tatort  
Das Mädchen auf der Treppe  
Von Martin Gies
- 21.50 Die Feuerwehr hilft – vorbeugen muß Du  
Einfache Regeln des Brandschutzes
- 21.55 Tagesschau
- 22.00 Gericht über Japan
- 23.30 Der Deutsche Filmpreis 1982
- 0.15 Tagesschau

### ZDF

- 9.15 Katholischer Gottesdienst
- 10.00 ZDF – Ihr Programm
- 10.30 ZDF-Matinee
- 12.00 Das Sonntagskonzert
- 12.45 Freizeit
- 13.15 Chronik der Woche
- 13.40 Fragen zur Zeit
- 13.40 Auf Stippvisite bei Mitmenschen
- 14.10 Aderland
- 14.45 Danke schön
- 14.50 Viktoria und ihr Husar
- 16.15 Internationales Reit- und Springturnier CHIO  
Großer Preis von Aachen
- 17.00 heute
- 17.02 Die Sport-Reportage
- 18.00 Tagebuch
- 18.15 Rauchende Colts
- 18.58 ZDF – Ihr Programm
- 19.00 heute
- 19.10 Bonner Perspektiven
- 19.30 Und das zum 80. Geburtstag
- 20.50 heute
- 21.05 Sport am Sonntag
- 21.05 Die gebrochene Säule
- 21.35 Simon & Garfunkel
- 23.00 heute

### Bayern 3

- 18.45 Rundschau
- 19.00 Dudh Kosi  
Kajak am Everest  
Film von A. Vaugham  
anschl. Der ewige Quell  
Deutscher Spielfilm aus dem Jahr 1939  
Regie: Fritz Kirchhoff
- 21.15 Rundschau
- 21.30 Durch Land und Zeit
- 21.35 Die Auswanderer
- 22.20 Babylon Berlin – Ninive New York
- 23.05 Rundschau

### Schweiz

- 16.15 Goldwäscher am Muttergottesfluß
- 17.00 Sport aktuell
- 17.50 Gschichte-Chischt
- 17.55 Tagesschau
- 18.00 Tatsachen und Meinungen
- 18.45 Sport am Wochenende
- 19.30 Tagesschau
- 19.45 Sonntags-Interview
- 19.55 ... außer man tut es“
- 20.00 Warum hab' ich ja gesagt?
- 21.55 Tagesschau
- 22.05 Neu im Kino
- 22.15 Porträt Igor Strawinsky
- 23.15 Tatsachen



**FS 1 MONTAG 28. JUNI FS 2 FS 1 DIENSTAG 29. JUNI FS 2**

9.00 **Frühnachrichten**  
 9.05 **Am, dam, des**  
 9.30 **Häferlgucker**  
 10.00 **Schulfernsehen**  
 Ferdinand Raimund: Der Bauer als Millionär  
 2. Aufzug, 6. und 7. Auftritt  
 10.15 **Schulfernsehen**  
 Edmond Rostand: *Cyrano de Bergerac*  
 10.30 **Peter Voss, der Millionendieb** SW  
 Film, 1945  
 Mit Viktor de Kowa, Karl Schönböck, Else von Möllendorff u. a.  
 12.05 **Unterwegs in Österreich: Kärnten**  
 13.00 **Mittagsredaktion**  
 17.00 **Am, dam, des**  
 17.25 **Schau genau**  
 17.30 **Es war einmal... der Mensch**  
 „Zwischen Tälern und Bergen“  
 17.55 **Beththupferl**  
 18.00 **Menschen und Tiere**  
 „Der Töpfer, der Bergmann und die Papierfabrik“  
 18.30 **Wir**  
 19.00 **Österreich-Bild**

17.05 **Fußball-WM Spanien: Spiel D 10 – D 12**  
 Aus Madrid  
 19.00 **Familie Feuerstein**  
 19.30 **Zeit im Bild**  
 20.15 **Die Onedin-Linie**  
 7. Folge: „Blinder Haß“  
 Mit Peter Gilmore, Jessica Benton, Howard Lang, Roberta Iger u. a.  
 Baines ist nach dem Verlust von Tom und seines Schiffes außer sich. Er hält James Onedin für den Schuldigen an dem tragischen Unglück.



Margarita (Roberta Iger) warnt James (Peter Gilmore), Kapitän Baines nach dem Verlust seines Schiffes aufzusuchen

21.00 **„Wo bin ich?“**  
 21.05 **Schilling**  
 21.50 **Zehn vor zehn**  
 22.20 **Moritz, lieber Moritz**  
 Reaktionen eines Jugendlichen auf den Mechanismus menschlicher Verlogenheit im Verhalten von Bezugspersonen seiner Umwelt  
 Mit Michael, Kebschull, Kyra Mladeck, Walter Klosterfeld  
 23.50 **Schlußnachrichten**

**Von Stadt zu Stadt. Austrotakt.** Unsere Bahn.

9.00 **Frühnachrichten**  
 9.05 **Am, dam, des**  
 9.30 **Italienisch**  
 10.00 **Schulfernsehen** SW  
 Unbekannte Nachbarschaft: Ost-Schweiz  
 10.30 **Roter Staub**  
 Film, 1956  
 Mit Rodolfo Hoyos, Michel Ray, Elsa Cardenas u. a.  
 12.05 **Männer ohne Nerven** SW  
 12.15 **Seniorenclub**  
 13.00 **Mittagsredaktion**  
 16.30 **WM gestern**  
 17.00 **Am, dam, des**  
 17.25 **Auch Spaß muß sein**  
 17.55 **Beththupferl**  
 18.00 **Der Neffe aus Amerika (3)**  
 Mit Philippe Forquet, France Dougnac, Danielle Volle u. a.  
 18.30 **Wir**  
 19.00 **Österreich-Bild**  
 19.30 **Zeit im Bild**  
 20.15 **Sport mit Fußball-WM**  
 20.50 **Fußball-WM Spanien: Spiel B 4 – B 6**  
 Aus Madrid  
 22.45 **„Metternichgasse 12“ – Filme der Filmakademie**  
 O Mein Jojo  
 Spieldokumentation (1979)  
 Puppen erzählen die Geschichte des Clowns Habakuk  
 Flicka teilw. SW  
 Experimentalfilm (1980)  
 James Dean SW  
 Animationsfilm (1980)  
 23.25 **Schlußnachrichten**

15.40 **Fragestunde**  
 16.55 **Schulfernsehen**  
 Sachunterricht: Spiele  
 17.10 **Fußball-WM Spanien: Spiel C 7 – C 9**  
 Aus Barcelona  
 19.00 **Familie Feuerstein**  
 19.30 **Zeit im Bild**  
 20.15 **A Gaudi muß sein**  
 Es wirken mit: Eddi Arent, Karl Molk, Gerhard Dorfner  
 21.03 **Dallas**  
 „Mordanklage“ – 1. Teil  
 Cliff Barnes hat eine neue Stellung bei der Staatsanwaltschaft angetreten. Dort nutzt er die erste Gelegenheit, um seinen Rachefeldzug gegen die Familie Ewing fortzusetzen. Auf Southfork hat man die Leiche eines Mannes entdeckt, der offenbar vor vielen Jahren erschossen wurde.



Gegen Jock Ewing (Jim Davis) wird Mordanklage erhoben – die Leiche eines vor Jahren erschossenen Mannes wurde auf Southfork gefunden

21.50 **Zehn vor zehn**  
 22.20 **Club 2**  
 Anschließend **Schlußnachrichten**

**RD**  
 0.00 **Tagesschau (ZDF)**  
 0.03 **Ende der Spielzeit (ZDF)**  
 0.40 **Der Deutsche Filmpreis 1982 (ZDF)**  
 0.25 **Wo Geld und Herkunft nichts bedeuten (ZDF)**  
 0.55 **Presseschau (ZDF)**  
 1.10 **Tagesschau**  
 1.15 **Spaß am Montag**  
 1.45 **XII. Fußball-Weltmeisterschaft Berichte – Kommentare – Interviews**  
 aus dem ARD-WM-Studio Madrid  
 0.05 **Zweiter Gruppe II – Zweiter Gruppe IV**  
 In der Halbzeitpause  
 Tagesschau  
 Quiz um sechs  
 0.25 **Aktueller Bericht**  
 0.00 **Tagesschau**  
 0.15 **Wer dreimal lügt**  
 0.45 **XII. Fußball-Weltmeisterschaft Berichte – Kommentare – Interviews**  
 0.50 **Sieger Gruppe I – Sieger Gruppe III**  
 0.45 **WM-Tagesbilanz**  
 0.00 **Tagesthemen**  
 0.30 **Das Ehrenmal**  
 Spielfilm aus Hongkong von 1976

**ZDF**  
 14.57 **ZDF – Ihr Programm heute**  
 15.03 **ZDF-Ferienprogramm für Kinder**  
 Einführung in das Erbrecht  
 10. Ein Spielchen in Ehren – Mehrheit von Erben  
 Eine Sendung im Rahmen der „Kooperation Bildung“ zwischen SWF und ZDF  
 17.00 **heute**  
 17.08 **Tele-illustrierte**  
 Das aktuelle Thema – Der gute Rat – Aus den Bundesländern – Sport – Unterhaltung  
 18.05 **Raumschiff Enterprise**  
 Weltraumfieber  
 18.57 **ZDF – Ihr Programm heute**  
 19.00 **heute**  
 19.30 **Na sowas!**  
 Musik und Gäste bei Thomas Gottschalk  
 Regie: Alexander Arnz  
 20.15 **Aus Forschung und Technik**  
 Die technologische Zukunft – made in Japan?  
 Leitung: Joachim Büblath  
 21.00 **heute-journal**  
 21.20 **Palermo oder Wolfsburg**  
 0.15 **heute**

**Bayern 3**  
 18.45 **Rundschau**  
 19.00 **Olympiade 1912**  
 Schwedischer Dokumentarfilm  
 Von Gardar Sahlberg  
 19.15 **Ferien wie noch nie**  
 Englischer Spielfilm aus dem Jahr 1950  
 20.45 **Rundschau**  
 21.00 **Konzert frei Haus**  
 21.45 **Z.E.N.**  
 21.50 **Zum Wegwerfen zu schade**  
 22.35 **Rundschau**  
 22.40 **Lehrerkolleg**

**Schweiz**  
 17.00 **Mondo Montag**  
 17.45 **Gschichte-Chischte**  
 17.55 **Tagesschau**  
 18.00 **Zauber des Meeres**  
 18.35 **Gastspieldirektion Gold**  
 19.00 **DRS aktuell**  
 19.30 **Tagesschau**  
 20.00 **Unbekannte Bekannte**  
 20.50 **Kassensturz**  
 21.15 **SOS am Piz Palü**  
 Aus der Arbeit der Schweizerischen Rettungsflygwach  
 22.05 **Tagesschau**  
 22.15 **Medienkritik**  
 23.15 **Fußball-Weltmeisterschaft 1982**  
 23.30 **Tagesschau**

**ARD**  
 10.00 **Tagesschau und Tagesthemen (ZDF)**  
 10.23 **XII. Fußball-Weltmeisterschaft (ZDF)**  
 12.55 **Presseschau (ZDF)**  
 13.00 **Tagesschau (ZDF)**  
 16.10 **Tagesschau**  
 16.15 **Leben im Fels**  
 Der Steindler und seine Beute  
 17.00 **Der rostrote Ritter**  
 17.50 **Tagesschau**  
 18.00 **Singen um sechs**  
 Am Brunnen vor dem Tore  
 18.10 **Wir Schildbürger**  
 anschl. **Sandmännchen**  
 18.25 **Tandarra**  
 Viel Gold für Gips  
 19.25 **Aktueller Bericht**  
 20.00 **Tagesschau**  
 20.15 **Bananas**  
 Musik und Nonsense  
 21.00 **Report**  
 Daten – Bilder – Hintergründe  
 21.45 **Dallas**  
 Öl aus Venezuela  
 22.30 **Tagesthemen**  
 23.00 **Die heimliche Kommunikation oder**  
**Welcher Druck bestimmt die Kultur**  
 Zeitschriften, Ihre Macher und ihr Publikum  
 Film von Hans Emmerling  
 23.45 **Tagesschau**

**ZDF**  
 12.10 **Aus Forschung und Technik (ARD)**  
 14.57 **ZDF – Ihr Programm heute**  
 15.00 **heute**  
 15.03 **ZDF-Ferienprogramm für Kinder**  
 16.05 **Mosaik**  
 Für die ältere Generation  
 16.35 **ZDF-WM-Studio Madrid**  
 Der fünfzehnte Spieltag  
 17.05 **2. Finalrunde**  
 18.00 **heute**  
 19.00 **heute**  
 19.30 **Das Geheimnis der sieben Zifferblätter**  
 Fernsehfilm in zwei Teilen  
 Nach Agatha Christie  
 1. Teil  
 Drehbuch: Pat Sandys  
 Regie: Tony Wharmby  
 20.40 **ZDF-WM-Studio Madrid**  
 20.50 **2. Finalrunde**  
 21.45 **heute-journal**  
 22.45 **ZDF-WM-Studio Madrid**  
 Ausschnitte, Analysen und Kommentare  
 23.30 **Litera-Tour-Musik**  
 Durch die Sendung führt Oliver Spiecker  
 Regie: Horst-Christian Tadey  
 0.25 **heute**

**Bayern 3**  
 18.45 **Rundschau**  
 19.00 **Tantur – Kern einer Hoffnung**  
 19.30 **Pop Stop**  
 20.15 **Unser Land**  
 20.45 **Rundschau**  
 21.00 **Die Sprechstunde**  
 Ratschläge für die Gesundheit  
 21.45 **Z.E.N.**  
 Junitag  
 21.50 **Im Gespräch**  
 22.50 **Einsatz in Manhattan**

**Schweiz**  
 16.45 **Das Spielhaus**  
 17.15 **Video 2**  
 17.45 **Gschichte-Chischte**  
 17.55 **Tagesschau**  
 18.00 **Karussell**  
 18.35 **Gastspieldirektion Gold**  
 19.00 **DRS aktuell**  
 19.30 **Tagesschau**  
 anschl. **Sport**  
 20.00 **Die Straßen von San Francisco**  
 20.50 **Es geht gleich weiter**  
 20.55 **CH**  
 21.45 **Tagesschau**  
 21.55 **Lieder & Leute**  
 22.40 **Sport am Dienstag**  
 23.10 **Fußball-Weltmeisterschaft 1982**  
 23.25 **Tagesschau**



# Reihenweise heiße dm-Preise!



Der dm hat heiße Preise. Reihenweise. Durch das ganze Sortiment. Das finde ich als preisbewußte Hausfrau besonders gut. Darum ist der dm für mich auch die richtige Einkaufsstätte. Ja, der dm bietet mir nur erstklassige Drogerieartikel. Zu wirklich günstigen Preisen. Das kann er auch. Denn der dm achtet auf die Kosten und gibt alle Einsparungen an uns Hausfrauen weiter. Und er führt nur Drogerieartikel in großen Mengen. Er kauft also viel ein und verkauft viel. Darum sind auch alle Artikel beim dm immer frisch. Und billig!

Mein Tip: Jetzt im Sommer nehme ich öfters ein Fußbad mit Heublumenbadesalz. Das wirkt erfrischend bei müden und überanstrengten Füßen. Und es hilft gut bei Fußgeruch. Beim dm gibt es übrigens gerade so ein Badesalz im Angebot.

Bis bald *Ilse Ursula Winter*

Silkience  
Pflegebalsam  
sort. 200 ml  
**33.90**

**TV ANGEBOT**  
Feh  
Küchenrolle  
2 Stück  
**14.90**

**TV ANGEBOT**  
Schneekoppe  
Leinsamen  
geschr. 200 g  
**9.90**

**TV ANGEBOT**  
Blue Star  
500 g  
**19.90**

**TV ANGEBOT**  
Desert Flower  
250 ml sort.  
**39.90**

**TV ANGEBOT**  
Cif 420 ml  
**21.90**

**TV ANGEBOT**  
Bergasol  
Sonnenöl  
150 ml  
**94.90**

Annen  
WC-Spray 250 g  
**21.90**

Neu  
mit Collagen  
**KAISER BORAX**  
Waschkosmetikum  
250 g  
**13.90**

Heublumen-  
Fußbadesalz  
für ca. 15 Fußbäder.  
**15.90**

Palmolive  
Shampoo  
200 ml sort.  
**11.90**

Angebote gültig bis 30. 6. 1992

**15.90 Große Marken, kleine Preise**

40 x Wien · 2 x St. Pölten · Krems · Neunkirchen · Mistelbach · Horn · Hollabrunn · Baden · Stockerau · Tulln · 2 x Wr. Neustadt · Mödling · Amstetten · Neusiedl am Rindbach · Eisenstadt · Oberpullendorf · 2 x Klagenfurt · 2 x Villach · Spittal · St. Veit · Völkermarkt · Feldkirchen · Hermagor · Wolfsberg · 3 x Innsbruck · Kufstein · Lande · Wörgl · St. Johann · Telfs · Kitzbühel · Lienz · Bregenz · Dornbirn · Feldkirch · Bludenz · 5 x Linz · Traun · 2 x Wels · 2 x Steyr · Gmunden · Ried · Braun · Bad Ischl · Vöcklabruck · 4 x Salzburg · Hallein · Bischofshofen · Zell am See · 7 x Graz · Weiz · Feldbach · Fürstenfeld · Leoben · Liezen · Hartberg · Brunn · Kapfenberg · Judenburg · Voitsberg · Knittelfeld · Leibnitz.



alle Preise  
inkl. MWSt.

25  
Jahre

**ZGONC**

das echte Fachgeschäft Österreichs

25  
Jahre

auch  
täglich Post-  
und Bahnversand

**JUBILÄUMSPREISE** vom 14.Juni bis 17.Juli 1982

ca. 800 Handkreissägen Hitachi PSU 6, Kompakt-Riesenleistung 220 V, 1.050 W 55 mm Schnitttiefe, kompl. m. Sägeblatt, OVE geprüft

**1 Jahr Garantie**

Preisschlagler **1.350,-**

ca. 500 Handkreissägen orig. AEG Type HK 65 A 220 V, 1.200 W, 65 mm Schnitttiefe, komplett mit Hartmetallsägeblatt

jetzt nur **2.390,-**

ca. 1.000 Stichsägen orig. B&D DN 131 (DN 91) 220 V, 315 W, Schnitttiefe Stahl: 2 mm, Holz: 45 mm

**1 Jahr Totalgarantie**

nur **585,-**

ca. 1.000 Stichsägen, orig. Skil 497 H Variotronic, 220 V, 350 W, stufenlos regulierbar 0-3.500 Hübe/min., Schnitttiefe Stahl: 2 mm, Holz: 45 mm

nur **1.095,-**

ca. 800 Tischkreissägen orig. ALKO, komplett mit Sägeblatt, Schnitttiefe 70 mm.

2,5 PS (1,8 kW) 220 V nur **2.550,-**  
3,5 PS (2,6 kW) 220 V nur **2.900,-**  
4,5 PS (3,3 kW) 220 W nur **3.250,-**  
4,5 PS (3,3 kW) 380 W nur **3.350,-**

**1 Jahr Garantie**

ca. 1.500 E-Kettensägen ALKO 125, 220 V, 990 W kompl. mit Kette und 25 cm langem Schwert

Preisschlagler **970,-**

ca. 600 Benzinkettensägen Remington Yard Master I 32 cm<sup>2</sup> mit Schwert und Kette 30 cm

**1 Jahr Garantie**

Preisschlagler **2.290,-**

Riesenauswahl an Qualitätskettensägen

ca. 800 E-Hobel B&D DN 710, 220 V, 300 W, 82 mm breit, bis 0,5 mm Span

**1 Jahr Garantie**

ca. 1.000 Variotronic-Schlagbohrmaschinen orig. SKIL 1474 H, Vollwellenelektronik, umschaltbar, für Rechts- und Linkslauf, elektronisch steuerbar 0-2.600 U/min., 500 W, Bohrfutter - 13 mm

**1 Jahr Garantie**

nur **1.295,-**

3 AEG Elektronik-Schlagbohrmaschinen ca. 1.500

**1 Jahr Garantie**

Superpreise

Type SB 2 E 501, 220 V, 500 W 100-3.200 U/min., 13 mm Bohrfutter **nur 1.890,-**  
Type SB 2 E 651, 220 V, 650 W 100-3.500 U/min., 13 mm Bohrfutter **nur 2.190,-**  
Type SB 2 E 751, 220 V, 750 W 100-3.000 U/min., 13 mm Bohrfutter **nur 2.490,-**

ca. 500.000 Spiralbohrer, zyl. HSS in Säckchen zu 10 Stück

**über 50% verbilligt**

Abmess. statt p. 10 Stk. nur Abmess. Statt p. 10 Stk. nur

1,0 mm	28,-	37,-	6,0 mm	176,-	87,-
1,5 mm	21,-	35,-	6,5 mm	200,-	99,-
2,0 mm	28,-	37,-	7,0 mm	231,-	115,-
2,5 mm	82,-	40,-	7,5 mm	248,-	123,-
3,0 mm	91,-	45,-	8,0 mm	285,-	144,-
3,5 mm	104,-	51,-	8,5 mm	323,-	161,-
4,0 mm	115,-	57,-	9,0 mm	356,-	177,-
4,5 mm	132,-	65,-	9,5 mm	388,-	193,-
5,0 mm	148,-	73,-	10,0 mm	431,-	215,-
5,5 mm	163,-	81,-			

**QUALITÄTS-SCHRAUBZWINGEN** aus Westdeutschland

mit Flachgewindespindel, absolut bruchsticher

Spannweite nur

150 mm	55,-
200 mm	68,-
250 mm	88,-
300 mm	98,-
400 mm	110,-

ca. 1.000 Schleifspindeln, deutsches Spitzenprodukt! 220 V, 300 Watt, komplett mit 2 Schleifscheiben 150 mm Durchm.,

**1 Jahr Garantie**

jetzt nur **990,-**

ca. 2.000 Einhandwinkelschleifer SKIL 1450 HT 1 220 Volt, 500 Watt, 9.500 U/min., für Scheiben 115 mm Ø,

**1 Jahr Garantie**

nur **950,-**

ca. 3.000 Winkelschleifer B&D SENSATIONSPREISE!!!

**1 Jahr Totalgarantie**

Type DN 18 (GD 1880), 220 V, 1.800 Watt 8.000 U/min., für Scheiben - 180 mm Ø, **nur 1.360,-**  
Type DN 17 (GD 1860), 220 V, 1.800 Watt 6.000 U/min., für Scheiben - 230 mm Ø, **nur 1.390,-**

ca. 1.000 Ausbeulsätze, 7-tlg. Inhalt: 4 Ausbeulstöckl + 3 Ausbeulhammer

Preisschlagler **530,-**

ca. 4.000 Seilzüge, bis 2.000 kg auf Zug, bis 1.000 kg auf Hub, leicht und handlich

nur **298,-**

**ZGONC-HIT**

ca. 1.500 orig. ABS Tauchpumpen 5/4"-Anschluß - für Dauerbetrieb!  
Type UNI-Robusta 201 W 220 V, bis 7 m Druckhöhe, bei 3 m 138 l/min. **nur 1.8**  
Type UNI-Robusta 351 W

**1 Jahr Garantie**

orig. **BRIL** Qualitäts-Rasenmäher - SUPERPREISE!

ca. 250 E-Spindelmäher E-Plott S 38, 220 V, 450 W, 38 cm Schnittbreite, besonders leise. Schnitthöhenschnellverstellung 10-50 mm ohne Fangkorb **nur 2.495,-**  
grober Tuchfangkorb, **nur 470,-**

ca. 300 E-Mäher King 46 N 220 V, 1.300 W, 46 cm Schnittbreite. Gehäuse aus Alu-Druckguß - kein Rosten. Ideal für Flächen bis 2.000 m<sup>2</sup>, ohne Fangkorb **nur 3.795,-**  
Fangkorb, hiezu **nur 480,-**

ca. 200 E-Mäher Prinz H 40 220 V, 1.000 W, 40 cm Schnittbreite. Gehäuse aus Alu-Druckguß - kein Rosten. Ideal für Flächen bis 1.200 m<sup>2</sup> ohne Fangkorb **nur 3.150,-**  
Fangkorb, hiezu **nur 480,-**

ca. 400 4-Takt-Benzinmäher Roto-King 46 N, Senkrechtstarter, Motorbedienung am Führungsgestänge. Gehäuse Alu-Druckguß - kein Rosten. Für Flächen bis 3.000 m<sup>2</sup> ohne Fangkorb **nur 3.795,-**  
Fangkorb hiezu **nur 480,-**

Riesenauswahl aller ALKO- und FLYMO-Rasenmäher Elektro- u. Benzinbetrieben zu JUBILÄUMSPREISEN

Das besonders preiswerte ALKO-Kupplungsprogramm für die ideale Gartenbewässerung

1/2"-Programm in praktischen Sätzen, auf gut beschriebenen SB-Karten (kuppelbar mit den bekanntesten Fabrikaten wie Clabber, Gardena usw.)

**nur**

Alko Systemgrundausrüstung, Inhalt: 1 Hahnstück (für 1/2" u. 3/4"-Hahnanschluss), 1 Schnellanschlussstück, 1 Wasserstopp, 1 Spritze	<b>115,-</b>
Alko Kupplungsatz, Inhalt: 2 Schnellanschlussstücke, 1 Kupplung	<b>64,-</b>
Alko Reparatursatz, Inhalt: 2 Reparaturen	<b>35,-</b>
Alko Anschlußsatz, Inhalt: 2 Hahnstücke, 1 Schnellanschlussstück	<b>48,-</b>
Alko Spritzsatz, Inhalt: 1 Wasserstopp, 1 Spritze	<b>70,-</b>
Alko Abzweigsatz, Inhalt: 2 Schnellanschlussstücke, 1 Wasserstopp, 1 Y-Kupplung	<b>92,-</b>

alle Einzelteile in 1/2" und 3/4" lagern!



Sensationspreis  
 OVE geprüft  
**nur 1.350,-**

ca. 800 Handbandschleifer  
 Black&Decker DN 83  
 220 V, 500 W, 65 mm breit,  
 komplett mit Absaugung  
 und Staubsack  
**nur 1.175,-**

ca. 3.500 Schweißtrafos  
 Spitzenqualität  
**ZGONC HIT**  
 ZGONC-MASTER 160 S 220 und 380 V  
 umschaltbar, Leistg.—160 Amp. **1.325,-**  
 ZGONC-MASTER 160/2 S 220 und 380 V  
 umschaltbar, Leistg.—160 Amp.  
 2 Zündspannungen **1.525,-**  
 Bergin 190 S, 220 u. 380 V,  
 umschaltbar, Leistg.—190 Amp. **1.750,-**  
 Bergin 190/2 S, detto, jedoch  
 2 Zündspannungen **2.050,-**  
 Bergin Prestige 230/2 S, 220 u. 380 V,  
 umschaltbar, Leistg.—230 Amp.  
 2 Zündspannungen **2.690,-**

ca. 20.000 Gaskartuschen  
 passend auf Agip, Camping-Gaz  
 u.s.w.  
 Sensationspreis **14,-**

Sensationspreis  
 ca. 2.500 Mauerpflannen  
 180 mm Ø, **nur 28,-**  
 ca. 3.000 Mauerecken  
 180 mm lang, **nur 33,-**

ca. 6.000  
 Haushaltsregale  
 verzinkt,  
 160 cm hoch  
 80 cm breit  
 30 cm tief,  
 mit 4 Fachböden,  
 kartonverpackt  
 Ideal auch für  
 NaBräume!  
 Preisschlagler **195,-**

ca. 1.000  
 orig. HAILO  
 Alu-Master  
 Haushalts-  
 Leitern  
**5 Jahre  
 Garantie**  
**nur 280,-  
 360,-**

318 l/min.  
 ca. 20.000 Verputzhaken  
 zum Halten von Putzplatten  
**nur 14,-**

ca. 250 orig. Alko Garten-  
 kamine »Serenade«, schwarz-  
 rot emailliert. Höhe: 200 cm,  
 Ø: 580 mm, mit Grillrost, Grill-  
 spiß mit Fleischklammern,  
 Saftschale, 5-teilig. Besteck, 1  
 Paar Handschuhe + batterie-  
 betriebener Motor.  
**Preisschlagler  
 2.995,-**

Gartenständer  
 stecken  
**Preisschlagler  
 245,-**

**Preisschlagler  
 140,-**

**Preisschlagler  
 470,-**

ca. 600 Stahl-Gartenhäuser vom Spezialisten verpackt in Kartons  
**Superpreise Superpreise**  
 Alle Häuser mit lichtdurchlässigen Dachplatten!  
 Gr. 1, Breite 183 cm, Tiefe 123 cm, Giebelunterkante  
 186 cm, feuerverzinkt **nur 3.490,-**  
 Gr. 2, Breite 183 cm, Tiefe 183 cm, Giebelunterkante  
 186 cm, feuerverzinkt **nur 4.590,-**  
 Gr. 3, Breite 183 cm, Tiefe 223 cm, Giebelunterkante  
 196 cm, hellgrün einbrennlackiert **nur 5.790,-**  
 Gr. 4, Breite 223 cm, Tiefe 284 cm, Giebelunterkante  
 196 cm, hellgrün einbrennlackiert **nur 6.990,-**

ca. 600 HAILO Multistep-Universalleitern aus ALU, 16 Sprossen, sehr universell ver-  
 wendbar: als Anlegeleiter, Stehleiter, Arbeitsbühne und Treppenarbeitsbühne. Zu-  
 sammengeklappt sehr raumsparend, z.B. im Kofferraum leicht unterzubringen.  
 Gesamtlänge als:  
 Anlegeleiter ca. 4,75 m  
 Doppelleiter ca. 2,27 m  
 Arbeitsbühne ca. 1,23 m  
**SENSATIONSPREIS  
 2.550,-**  
**5 Jahre GARANTIE**  
 So können Sie die Multistep einsetzen:  
**Riesenprogramm aller gängigen Leitern -- TIEFSTPREISE!!!**

**ca. 600 Markenkompressoren — SENSATIONSPREISE!!!**

AGRE-Kompressoren — Spitzenqualität!  
 Rollender Kundendienst in ganz Österreich!  
 orig. AGRE Kompressoren  
 »Concorde« 1 W  
 bis 10 bar, bis 150 l/min., 25 l  
 Kessel, 220 V, 1 PS (0,75 kW),  
 Motor direkt angeflanscht, kein  
 Leistungsabfall  
**Sensationspreis 5.690,-**

orig. AGRE Kompressoren »Concorde« 2 D,  
 bis 10 bar, bis 235 l/min., 40 l Kessel, 380 Volt, 1,6 PS  
 (1,2 kW) **Sensationspreis 6.690,-**  
 detto, jedoch 220 Volt **Sensationspreis 6.990,-**

2 Hochleistungskompressoren von BERGIN  
 Type G 50/300 FK  
 Ansaugleistung 300  
 l/min, bis 10 bar, 2  
 Zylinder, 50 l Kessel  
 380 Volt, 2 PS (1,5  
 kW) **Sensationspreis  
 7.950,-**  
 Ideal für  
 den Profi  
 und den  
 Landwirt  
 Kessel:  
 200 l  
 Type Gigant 200/500 K  
 Ansaugleistung 500 l/min, bis 10 bar  
 200 l Kessel, 380 V, 3 PS (2,2 kW) **Sensationspreis  
 12.900,-**

**ZGONC -HIT**  
 ca. 600 orig. AEG Naß- und Trockenstaubsauger  
 NTS 800, mit der Riesensaugkraft!  
 220 Volt, 800 Watt, großer Behälter: ca. 25 l, ideal auch zum Naßsaugen  
 (Reste aus Schwimmbecken usw.) mit überkomplettem Zubehör.  
**Preisschlagler 2.699,-**

**ZGONC**  
 Unter den „statt“-Preisen in diesem  
 Inserat sind die jeweils letzten gültigen  
 Brutto-Listenpreise unserer Lieferanten  
 zu verstehen.  
 Unsere Preise  
 + erstklassige Fachberatung  
 + eigener Servicedienst  
 + Ersatzteillager  
 + Riesensauger  
 = **ZGONC**  
 das echte Fachgeschäft  
 Österreichs  
 ★ 1031 **WIEN III - St.MARX**  
 Modecenterstraße 3, vormalis Mollitorgasse  
 (bei den Gasometern). Großer Kundenparkplatz!  
 (0222) 74 36 80 Serie (Versand: DW 21/22/23)  
 ★ 1090 **WIEN IX**,  
 Hahngasse 33, (0222) 34 73 31, 34 02 18  
 ★ 2700 **Wr.NEUSTADT**  
 Pottendorfer Straße 41, (Ecke Stadionstraße)  
 Großer Kundenparkplatz, (02622) 55 96, 55 97  
 ★ 3107 **St.PÖLTEN-VIEHOFEN**,  
 Austinstraße 43-45 (beim Schloß Viehofen),  
 mit dem Auto ca. 5 Min. von der Stadtmitte  
 St.Pölten (02742) 51 966, 51 965  
 ★ 3423 **St.ANDRÄ-WÖRDERN**  
 bei Tulln, Lehnnergasse 19, (02242) 81 51  
 ★ 4050 **TRAUN**  
 Bäckerfeldstr., direkt an der Wienerstr. (B1)  
 gleich nach der Trauner Kreuzung, Richtung Linz.  
 Großer Kundenparkplatz! (07229) 4875 oder 4874  
 ★ 2201 **GERASDORF bei WIEN**  
 Industriezentrum Hagenbrunn  
 Brünner Bundesstraße 147-149.  
 Mit dem Auto 10 Minuten vom Floridsdorfer Spitz  
 Großer Kundenparkplatz! Tel. (02246) 21 50  
 Autobahnabfahrt  
 St. Marx  
 beim  
 Neustädter  
 Stadion  
**neu**  
 Geschäftszeiten: Mo-Fr. 8-12, 14-18. Sa. 8-12 Uhr  
 Senden Sie mir gratis und unverbindlich  
 Ihre umfangreiche Jubiläums-  
 bis 17. Juli 1982  
 (Eintrag auf Postkarte  
 kleben oder in  
 Kuvert stecken.)  
**GUTSCHEIN**



**FS 1 MITTWOCH 30. JUNI**

- 9.05 Auch Spaß muß sein
- 9.35 Französisch
- 10.05 Schulfernsehen  
Sachunterricht: Spiele
- 10.20 Schulfernsehen  
English Theatre presents:  
Alan Ayckbourn: Relatively Speaking
- 10.35 Alles für Papa SW
- 12.05 Naturschutz in Kärnten
- 12.30 Steinerne Monstranzen
- 13.00 Mittagsredaktion
- 13.15 Fragestunde
- 17.00 Der Seerosenteich
- 17.30 Pinocchio
- 17.55 Betthupferl
- 18.00 Polizeiinspektion 1
- 18.30 Wir
- 19.00 Österreich-Bild mit Südtirol-aktuell

- 14.30 WM gestern
- 15.00 All-England-Tennis-Meisterschaften  
Aus Wimbledon
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.15 Cafe Central  
„Kultursommer in Kärnten“
- 21.05 Mit Nadel und Säure  
500 Jahre europäische Radierung
- 21.50 Zehn vor zehn
- 22.20 „Kunst-Stücke“  
Undine geht und der Tod wird kommen  
Prosatexte der österreichischen Dichterin Ingeborg Bachmann



← FS 1, 10.35  
*Clemens Haberland (Curd Jürgens), ein flotter Witwer und Zeitungsbesitzer, soll von seiner Tochter Charlott unter die Haube gebracht werden. Sie hat den festen Vorsatz, ihren Papa aus seiner – wie sie glaubt – schmerzlichen Witwereinsamkeit zu erlösen*

**Von Stadt zu Stadt. Austrotakt.** Unsere Bahn.

**Heute im Werbefernsehen!** **dm** drogerie markt

- 19.30 Zeit im Bild
- 20.15 Sport mit Fußball-WM
- 20.35 Rififi SW  
Der gnadenlose Kleinkrieg zwischen zwei Pariser Verbrecherbanden um geraubte Juwelen  
Mit Jean Servais, Carl Möhner, Jules Dassin
- 22.25 „Wo bin ich?“  
Hauptverlosung

**FS 2**

**FS 1**

**DONNERSTAG 1. JULI**

**FS 2**

- 9.00 Frühhinrichten
- 9.05 Am, dam, des
- 9.30 Die Drau
- 10.00 Schulfernsehen SW  
Das ist Rom
- 10.30 Kanonenserenade  
Film, 1958
- 12.00 Stadt-Abc  
Aus Anlaß der 850-Jahr-Feier St. Veit an der Glan 1981
- 13.00 Mittagsredaktion
- 13.15 Fragestunde
- 17.00 Am, dam, des
- 17.25 Schau genau
- 17.30 Bilder unserer Erde  
„Auf den Spuren der Mayas“ (2)
- 17.55 Betthupferl
- 18.00 Bitte zu Tisch  
Kulinarische Köstlichkeiten aus Kärnten
- 18.30 Wir
- 19.00 Österreich-Bild

**Heute im Werbefernsehen!** **dm** drogerie markt

- 19.30 Zeit im Bild
- 20.15 „M“  
„Menschen, Mächte, Meinungen – Ein kritisches Magazin zum Zeitgeschehen“
- 20.55 Fußball-WM Spanien: Spiel A 1 – A 2  
Aus Barcelona
- 22.45 Bachmann-Preis 1982  
Tage der deutschsprachigen Literatur in Kärnten
- 23.30 Schlußnachrichten
- 23.35 Sendeschluß

- 15.00 All-England-Tennis-Meisterschaften  
Aus Wimbledon
- 17.05 Fußball-WM Spanien: Spiel D 10 – D 11  
Aus Madrid
- 19.00 All-England-Tennis-Meisterschaften  
Aus Wimbledon
- 19.30 Zeit im Bild
- 20.15 Tritsch-Tratsch  
Eine Unterhaltungsserie für alle Österreicher



*Diese beliebte Unterhaltungssendung wird von Josef Kirschner präsentiert und kommt aus dem TV-Theater im ORF-Zentrum*

- 21.50 Zehn vor zehn
- 22.20 Club 2  
Anschließend Schlußnachrichten

**ARD**

- 10.00 Tagesschau und Tagesthemen (ZDF)
- 12.10 Report (ZDF)
- 12.55 Presseschau (ZDF)
- 13.00 Tagesschau (ZDF)
- 16.10 Tagesschau
- 16.15 Liedermacherinnen  
Eine Sendung mit Erika Pluhar  
Schneewittchen  
Bettina Wegner und Ann Ladiges
- 17.00 Deutsche Puppenbühnen  
Rüsselsheimer Puppenspiele
- 17.30 Zwei alte Hasen entdecken Neues  
Kinderprogramm
- 17.50 Tagesschau
- 18.00 Saarbrücken um Sechs  
Saarbrücker Bilderbogen
- anschl. Sandmännchen
- 18.20 Die vom Club  
Der Feinschmecker
- 18.55 Der Familientag  
Zwei Jahre warten
- 19.25 Aktueller Bericht
- 20.00 Tagesschau
- 20.15 Marta, Marta  
Von Gisela Steinecker  
Kamera: Winfried Kleist  
Regie: Manfred Mosblech
- 21.50 Berichte – Kommentare – Interviews  
aus dem ARD-WM-Studio Madrid

**ZDF**

- 10.23 XII. Fußball-Weltmeisterschaft (ARD)
- 14.57 ZDF – Ihr Programm
- 15.00 heute
- 15.03 ZDF-Ferienprogramm für Kinder
- 16.05 Anderland
- 16.35 Schmuggler
- 17.00 heute
- 17.08 Tele-illustrierte  
Das aktuelle Thema – Der gute Rat – Aus den Bundesländern – Sport – Unterhaltung
- 18.00 Rauchende Colts  
Demos, größter Sieg
- 18.57 ZDF – Ihr Programm
- 19.00 heute
- 19.30 Mein Vater war ein Hitlerjunge
- 20.15 ZDF Magazin  
Informationen und Meinungen zu Themen der Zeit
- 21.00 heute-journal
- 21.20 mittwochslosto – 7 aus 38
- 21.25 Die Profis  
Das Ende einer Flucht  
Regie: John Crome
- 22.15 Das Experiment mit dem Reichtum  
Beobachtungen im Golfstaat Qatar von Gerd Helbig
- 23.00 Hommage à Strawinsky
- 0.00 heute

**Bayern 3**

- 18.45 Rundschau
- 19.00 Ich war Schülerin in Summerhill
- 19.45 Der 7. Sinn
- 19.50 Lord Peter Wimsey
- 20.45 Rundschau
- 21.00 Das historische Stichwort
- 21.05 Zeitspiegel
- 21.50 Vera Cruz  
Amerikanischer Spielfilm aus dem Jahr 1954  
Regie: Robert Aldrich
- 23.20 Rundschau
- 23.25 News of the Week
- Schweiz**
- 12.15 Fußball-Weltmeisterschaft 1982  
in Spanien
- 14.15 Was man weiß und doch nicht kennt
- 15.00 Internationale Tennismeisterschaften
- 17.45 Geschichte-Chlichte
- 17.55 Tagesschau
- 18.00 Karussell
- 18.35 Der Skorpion
- 19.00 DRS aktuell
- 19.30 Tagesschau
- anschl. Sport
- 20.00 Schirmbild  
Berichte über Medizin und Gesundheit
- 21.05 Spiel ohne Grenzen
- 22.30 Tagesschau
- 22.40 Sport am Mittwoch
- 23.10 Tagesschau

**ARD**

- 10.00 Tagesschau und Tagesthemen (ZDF)
- 10.23 Ich werde warten (ZDF)
- 16.15 Frauengeschichten  
Marika Röck
- 17.00 Pan Tau
- 17.30 Kein Tag wie jeder andere
- 18.10 Kleine Alltagsgeschichten
- anschl. Sandmännchen
- 18.25 Durchgefallen
- 19.25 Aktueller Bericht
- 20.00 Tagesschau
- anschl. Der 7. Sinn
- 20.15 Im Brennpunkt  
Aktuelle Dokumentation
- 21.00 Die Montagsmaler  
Ein Spiel mit Sigi Harreis  
Heute: Hobbyköche
- 21.45 Café in Takt  
Eine musikalische Abendunterhaltung mit Peter Horton
- 23.00 Konzert im Herrenhaus Hasselburg

**ZDF**

- 15.03 ZDF-Ferienprogramm für Kinder
- 16.35 ZDF-WM-Studio Madrid  
Der sechzehnte Spiel-Teil
- 17.05 2. Finalrunde
- 19.00 heute
- 19.30 Das Geheimnis der sieben Zifferblätter  
Fernsehfilm in zwei Teilen  
Nach Agatha Christie
- 2. Teil  
Musik: Joseph Horowitz
- 20.40 ZDF-WM-Studio Madrid
- 20.50 2. Finalrunde
- 22.45 ZDF-WM-Studio Madrid  
Ausschnitte, Analysen und Kommentare
- 23.30 „Ach Du bist's Mike“  
Songs und Blödeleien zur Gitarre  
Von und mit Mike Krüger
- 0.15 heute

**Bayern 3**

- 18.45 Rundschau
- 19.00 Tatort
- 20.40 Z.E.N.
- 20.45 Rundschau
- 21.00 Maximilian Sch... zu Gast bei Jachim Fuchsberger
- 21.45 Europa nebenan  
Bilder und Meinungen von unseren Nachbarn
- 22.30 Sperrfrist
- Schweiz**
- 16.45 Das Spielhaus
- 17.15 Video 3
- 18.35 Gastspieldirektion Gold
- 19.00 DRS aktuell
- 20.00 Mord am Amaghi-Paß
- 21.35 Sport am Donners-tag  
mit Tour de France
- 21.50 Schauplatz
- 23.05 Fußball-Weltmeisterschaft 1982

**PROSTATA-VERGRÖßERUNG**

**Beschwerden beim Harnlassen?**

Ein Thema, das nicht nur ältere Männer angeht. Eine ausführliche Informationsschrift zu diesem Leiden können Sie kostenlos und unverbindlich anfordern bei

**BIOFLOR GmbH, Abt. Ö, Postfach 107, 6308 Butzbach.**



FREITAG 2. JULI		SAMSTAG 3. JULI	
FS 1	FS 2	FS 1	FS 2
<p>9.00 Frühnachrichten</p> <p>9.05 Am, dam, des</p> <p>9.30 Russisch</p> <p>10.00 Schulfernsehen SW 5000 Jahre ägyptische Kunst</p> <p>10.30 Ninotschka SW Film, 1939</p> <p>12.20 „M“ „Menschen, Mächte, Meinungen – Ein kritisches Magazin zum Zeitgeschehen“</p> <p>13.00 Mittagsredaktion</p> <p>13.15 Fragestunde</p> <p>17.00 Am, dam, des</p> <p>17.25 Die Wombels</p> <p>17.30 Matt und Jenny</p> <p>17.55 Betthupferl</p> <p>18.00 Pan-Optikum</p> <p>18.30 Wir</p> <p>19.00 Österreich-Bild</p> <p>19.30 Zeit im Bild</p> <p>20.15 Sergeant Cribb „Lebenslänglich“ Mit Alan Dobie, William Simons, Charlotte Mitschell Daphne, Denise und ihre Mutter haben sich auf dem Heiratsmarkt gut installiert. Die Mädchen heiraten abwechselnd ältere Herren und bringen sie dann mit Hilfe von Mamas Ochsenchwanzsuppe und einem Schuß Gift unter die Erde.</p> <p>21.10 Jolly Joker Präsentiert von Teddy Podgorski, Elisabeth Vitouch und Niki Lauda</p> <p>22.05 Nachtstudio „Soziale Marktwirtschaft“</p> <p>23.10 Schlußnachrichten</p>	<p>14.30 WM gestern</p> <p>15.00 All-England-Tennis-Meisterschaften Aus Wimbledon</p> <p>17.05 Fußball-WM Spanien: Spiel C 7 – C 8 Aus Barcelona</p> <p>19.00 All-England-Tennis-Meisterschaften Aus Wimbledon</p> <p>20.20 Nachrichten</p> <p>20.30 WM-Studio</p> <p>20.50 Fußball-WM Spanien: Spiel B 4 – B 5 Aus Madrid</p> <p>22.45 Selbstjustiz Film, 1976 Durch eine Serie seltsamer Morde wird die englische Unterwelt beunruhigt. Vornehmlich solche Gangster finden den Tod, denen es bisher gelang, durch die Maschen des Gesetzes zu schlüpfen</p> <p>0.15 Schlußnachrichten</p>  <p>← FS 1, 20.15 Wieder ist ein wohlhabender Freier an der Leine. Auf unserem Bild Alan Dobie und Sally Osborn</p>	<p>9.05 Italienisch</p> <p>9.35 Französisch</p> <p>10.05 Russisch</p> <p>10.35 Im Garten Allahs</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>Regional: Eröffnung des neuen ORF-Landesstudios Kärnten (Nur regionale Ausstrahlung für das Bundesland Kärnten und Grenzgebiete des Sendegebiets) 10.55 Übertragung der Eröffnung des Funkhauses Klagenfurt 12.15–12.55 Kärnten im Bild</p> </div> <p>11.00 In der Windlahn</p> <p>11.45 George Balanchine und das New York City Ballett</p> <p>11.55 Nachtstudio</p> <p>13.00 Mittagsredaktion</p> <p>14.30 „Zum Wieder-Sehen“ Die Magd von Heiligenblut</p> <p>16.00 Hohes Haus</p> <p>17.00 Pffif</p> <p>17.30 Flipper</p> <p>17.55 Betthupferl</p> <p>18.00 Zwei x sieben</p> <p>18.25 Guten Abend am Samstag ... sagt Heinz Conrads</p> <p>19.00 Österreich-Bild mit Südtirol-aktuell</p> <div style="border: 1px solid black; padding: 5px; margin-top: 10px;"> <p>Von Stadt zu Stadt. Austrotakt. Unsere Bahn. </p> </div> <p>19.30 Zeit im Bild</p> <p>20.15 Auf Los geht's los</p> <p>22.25 Ein Mann tanzt um die Welt</p>	<p>14.30 WM gestern</p> <p>15.00 Sportnachmittag mit Wasserspringen aus Linz und All-England-Tennis-Meisterschaften aus Wimbledon</p> <p>19.00 Trailer</p> <p>19.30 Zeit im Bild</p> <p>19.50 Ein Fall für den Volksanwalt?</p> <p>20.15 Der Diener zweier Herren Ein geldgieriger Diener dient zwei Herrschaften gleichzeitig, stiftet großes Chaos und führt schließlich zwei Liebende zusammen</p> <p>22.25 Fragen des Christen</p> <p>22.30 Faustrecht der Prärie SW Mythische Erzählung vom Kampf des legendären Sheriffs Wyatt Earp gegen die berüchtigte Clanton-Bande</p>  <p>← FS 1, 22.25 In der zweiten Folge der Dokumentation um Fred Astaires „Zauberhafte Partnerinnen“, sehen wir neben Leslie Caron auch Rita Hayworth, Audrey Hepburn u. a.</p>

ARD	ZDF	Bayern 3	ARD	ZDF	Bayern 3
<p>0.00 Tagesschau und Tagesthemen (ZDF)</p> <p>2.10 Café in Takt (ZDF)</p> <p>2.55 Presseschau (ZDF)</p> <p>3.00 Tagesschau (ZDF)</p> <p>6.00 Schmelztiegel Ruhrpott</p> <p>6.45 XII. Fußball-Weltmeisterschaft</p> <p>6.45 Berichte – Kommentare – Interviews</p> <p>7.05 Sieger Gruppe VI – Zweiter Gruppe I oder Zweiter Gruppe III</p> <p>9.05 Tips um Sechs Heute: Kino</p> <p>9.25 Aktueller Bericht</p> <p>10.00 Tagesschau</p> <p>10.15 Plusminus</p> <p>10.45 XII. Fußball-Weltmeisterschaft</p> <p>10.45 Berichte – Kommentare – Interviews</p> <p>10.50 Zweiter Gruppe V – Sieger Gruppe II oder Sieger Gruppe IV In der Halbzeitpause</p> <p>Tagesschau</p> <p>12.45 WM-Tagesbilanz</p> <p>13.00 Tagesthemen</p> <p>13.30 Tatort Hände hoch, Herr Trimmel</p>	<p>10.23 XII. Fußball-Weltmeisterschaft (ARD)</p> <p>14.57 ZDF – Ihr Programm</p> <p>15.00 heute</p> <p>15.03 ZDF-Ferienprogramm für Kinder</p> <p>17.00 heute</p> <p>17.08 Tele-Illustrierte Das aktuelle Thema – Der gute Rat – Aus den Bundesländern – Sport – Unterhaltung</p> <p>18.00 Kriminalhund Murrel ... bitte kommen!</p> <p>Zeichentrickserie</p> <p>18.20 Western von gestern Zorro's Erbe (6) Mit George Turner</p> <p>18.57 ZDF – Ihr Programm</p> <p>19.00 heute</p> <p>19.30 auslandsjournal ZDF-Korrespondenten berichten aus aller Welt Moderation: Rudolf Radke</p> <p>20.15 Die schönen Wilden Französischer Spielfilm aus dem Jahre 1975 Regie: Jean-Paul Rappeneau</p> <p>22.00 heute-journal</p> <p>22.20 Aspekte Kulturmagazin</p> <p>23.00 Sport am Freitag</p> <p>23.55 heute</p>	<p>18.45 Rundschau</p> <p>19.00 Nationalparks</p> <p>19.45 Bayern-Report</p> <p>20.15 Heilmlichkeiten Englisches Fernsehspiel von Peter Whitbread</p> <p>21.15 Reisewege zur Kunst: Kos und Rhodos</p> <p>22.00 Rundschau</p> <p>22.15 Z.E.N.</p> <p>22.20 Giganten der Geschwindigkeit</p> <p>Schweiz</p> <p>15.00 Internationale Tennismeisterschaften</p> <p>17.45 Geschichte-Chischte</p> <p>17.55 Tagesschau</p> <p>18.00 Karussell</p> <p>18.35 In Wirklichkeit war alles anders</p> <p>19.05 DRS aktuell</p> <p>19.30 Tagesschau anschl. Sport</p> <p>20.00 Was bin ich?</p> <p>20.45 Rundschau</p> <p>21.35 Tagesschau</p> <p>21.45 Sport am Freitag</p> <p>22.00 Die haarsträubende Reise in einem verrückten Bus</p> <p>23.25 Fußball-Weltmeisterschaft 1982</p> <p>23.40 Sport am Freitag</p> <p>0.10 Tagesschau</p>	<p>10.00 Tagesschau und Tagesthemen (ZDF)</p> <p>10.23 XII. Fußball-Weltmeisterschaft (ZDF)</p> <p>12.55 Presseschau (ZDF)</p> <p>13.00 Tagesschau (ZDF)</p> <p>13.40 Vorschau auf das ARD-Programm der Woche</p> <p>14.10 Tagesschau</p> <p>14.15 Sesamstraße</p> <p>14.45 ARD-Ratgeber: Technik</p> <p>15.30 Drei Stroiche der Wildnis</p> <p>17.00 „Verherrlicht Gott in Eurem Leibe“</p> <p>18.00 Tagesschau</p> <p>18.05 Die Sportschau</p> <p>19.00 Sandmännchen</p> <p>19.10 Daten der Woche</p> <p>19.25 Aktueller Bericht</p> <p>20.00 Tagesschau</p> <p>20.15 Auf los geht's los</p> <p>22.00 Ziehung der Lottozahlen anschl. Tagesschau</p> <p>Das Wort zum Sonntag</p> <p>22.20 Herrin der toten Stadt Amerikanischer Spielfilm von 1948</p> <p>23.55 Tagesschau</p>	<p>12.15 Aspekte (ARD)</p> <p>12.00 ZDF – Ihr Programm</p> <p>12.30 Nachbarn in Europa</p> <p>14.45 heute</p> <p>14.47 Sündbad</p> <p>15.10 Data, der Rebell</p> <p>16.05 Schau zu – mach mit Tips und Anregungen</p> <p>16.15 Bis zum Herbst müssen sie fliegen</p> <p>16.40 Wayne und Shuster-Show</p> <p>17.04 Der große Preis Bekanntgabe der Wochengewinner</p> <p>17.05 heute</p> <p>17.10 Länderspiegel</p> <p>18.00 Der Chorausflug</p> <p>18.58 ZDF – Ihr Programm</p> <p>19.00 heute</p> <p>19.30 Die Bankiers</p> <p>20.15 Der Mustergatte Deutscher Spielfilm aus dem Jahre 1937 Regie: Wolfgang Liebeneiner</p> <p>21.45 heute</p> <p>21.50 Das aktuelle Sport-Studio</p> <p>23.15 Thriller Dämonen des Bösen</p>	<p>19.00 Urlaub in Bayern – wo's kaum einer kennt</p> <p>20.00 Des Lebens Wagen</p> <p>21.20 Z.E.N. Glockenläuten aus der Wallfahrtskirche in Habsberg in der Oberpfalz</p> <p>21.40 Wilhelm Hausenstein</p> <p>22.25 Giganten der Geschwindigkeit</p> <p>Schweiz</p> <p>11.00 Tour de France</p> <p>12.15 Fußball-Weltmeisterschaft 1982</p> <p>13.30 Tour de France</p> <p>17.15 Sehen statt hören</p> <p>18.00 „Ein Spiegel für Kristine“</p> <p>18.45 Sport in Kürze</p> <p>18.55 Ziehung des Schweizer Zahlenlotos</p> <p>19.00 Schweizerwandern</p> <p>19.30 Tagesschau anschl. Das Wort zum Sonntag</p> <p>20.00 Chumm und lueg</p> <p>21.45 Sportpanorama</p> <p>23.45 Chicago 1930</p>

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Programm-Zeitschriften Verlagsgesellschaft m. b. H. – Für den Inhalt verantwortlich: Redakteurin Hilde Bretterbauer, Halbgasse 24, 1070 Wien, Tel. 93 55 72 – Druck: Herold Druck- und Verlagsges. m. b. H., 1081 Wien, Strozzigasse 8.



# ÖSTERREICHISCHER HÖRFUNK

## Österreich 1

- 6.05 Musik am Morgen
- 7.30 Ökumenische Morgenfeier aus Wien
- 8.15 Du holde Kunst
- 9.05 Kabarett
- 9.35 Ö 1 am Sonntag
- 9.45 Das Glaubensgespräch
- 10.00 Katholischer Gottesdienst
- 11.00 Aus Burg und Oper
- 11.15 Matinee
- 13.10 Quodlibet - Unterhaltung für Musikgourmets
- 14.00 Der dramatisierte Sonntagsroman

- 14.30 „Martin Luther: Der Mann. Das Werk. Die Zeit“ (17)
- 15.00 Im Rampenlicht
- 15.45 Der Schalldämpfer
- 16.00 Lieben Sie Klassik?
- 17.00 Sonntagsjournal
- 17.15 Das Magazin der Wissenschaft
- 18.00 Nachrichten
- 18.05 U-Feature
- 19.05 „L'isola di sabitata“, Musik von Joseph Haydn
- 20.47 „Der häusliche Krieg“, Singspiel
- 22.00 Nachrichten und Sport
- 22.10 Neue Musik im Gespräch

## SONNTAG, 27. JUNI

### Österreich Regional

- 6.00 Nachrichten
- 6.05 Morgenbetrachtung
- 6.10 Fröhlicher Sonntagmorgen
- 6.35 Das evangelische Wort
- 7.05 Lokalprogramme
- 8.15 Was gibt es Neues? Von und mit Heinz Conrads
- 9.00 Lokalprogramme
- 9.45 Prominente spielen ihre Lieblingsmelodien. Zu Gast: Lilli Palmer (1. Teil)

- 10.30 Funkerzählung
- 11.00 Frühschoppenkonzert mit Wilhelm Rudniger
- 12.03 Autofahrer unterwegs
- 16.00 „An einem solchen Tag“, Hörspiel
- 17.10 Lokalprogramme
- 19.05 Sport vom Sonntag
- 19.20 Lokalprogramme
- 20.05 Amstetten stellt sich vor
- 21.30 Tirol an Etsch und Eisack
- 22.08 Fußball-WM '82 mit Sportrevue

## Österreich 3

- 6.05 Der Ö-3-Wecker
- 8.05 Bitte, recht freundlich
- 8.30 Gospelcantate
- 9.05 Dschi Dschei Wischers Dampfradio
- 10.05 Die Drei
- 10.30 „Leute“ mit Rudi Klausnitzer
- 11.05 Hitpanorama
- 11.30 „help“ - Das Konsumentenmagazin
- 12.05 Das 100.000-Schilling-Quiz
- 13.10 Der Schalldämpfer
- 13.20 Flohmarkt
- 14.05 Bonjour Ö 3. Melodien aus Frankreich

- 15.05 Kopf-Hörer
- 16.05 Radio Holyday
- 17.00 Sonntagsjournal
- 17.15 Fußball-WM '82
- 19.00 Nachrichten und Sport
- 19.06 Ö-3-Hitparade
- 20.00 Nachrichten und Sport
- 21.05 Treffpunkt Klagenfurt
- 21.55 Einfach zum Nachdenken
- 22.00 Nachrichten und Sport
- 23.05 Fußball-WM-Information
- 23.10 Musik zum Träumen
- 0.00 Nachrichten
- 0.05 Ö-3-Nachtextpreß
- 1.00 Nachrichten
- 1.05 bis 5.00 Ö-3-Nachtprogramm

## MONTAG, 28. JUNI

### Österreich 1

- 6.00 Nachrichten
- 6.12 Musik am Morgen
- 6.55 Morgenbetrachtung
- 7.00 Morgenjournal
- 7.35 Barockmusik
- 8.15 Pasticcio
- 9.30 Kammermusik
- 10.05 Festspiele in Österreich
- 12.00 Mittagsjournal
- 13.00 Opernkonzert
- 14.30 Minnesang und Rockmusik
- 15.05 Musik unserer Zeit
- 17.10 Kultur aktuell
- 17.30 „Texte“
- 17.45 Forscher zu Gast
- 18.00 Abendjournal
- 19.00 Aktuelles aus der Christenheit
- 19.30 Musikalisches Geschichtsbewußtsein - Segen oder Fluch?
- 20.15 Aus internationalen Konzertsälen
- 22.15 Lieben Sie Klassik?
- 23.15 Nachtkonzert
- 24.00 Sendeschluß

- 11.30 Autofahrer unterwegs
- 12.45 Lokalprogramme
- 17.10 Alpenländische Musikantenparade
- 18.00 Lokalprogramme
- 19.05 „Feriensafari.“
- 19.35 Allweil lustig, frisch und munter
- 20.05 „An einem solchen Tag“, Hörspiel
- 21.05 Lokalprogramme
- 22.00 Nachrichten
- 22.10 Fußball-WM mit Sportrevue
- 22.50 Sendeschluß

### Österreich 3

- 5.00 Nachrichten
- 5.05 Der Ö-3-Wecker
- 8.05 Bitte, recht freundlich
- 9.05 The Roaring Sixties
- 9.30 Tagträumer
- 10.05 Gerhard Bronner
- 11.05 Hitpanorama
- 12.00 Mittagsjournal
- 13.00 Punkt eins
- 13.45 Ö 3 dabei
- 14.05 Die 70er - Hits eines Jahrzehnts
- 15.05 Die Musicbox
- 16.05 Evergreen
- 17.10 Fußball-WM '82 mit Sport und Musik
- 19.05 Treffpunkt
- 21.05 Ö-3-Jazz-Haus
- 21.55 Einfach zum Nachdenken
- 22.00 Nachtjournal
- 22.15 Gedanken
- 23.05 Fußball-WM-Information

### Österreich Regional

- 5.00 Nachrichten
- 5.05 Blasmusik aus Österreich
- 5.35 Munter in den Morgen
- 6.05 Lokalprogramme
- 8.05 Besuch am Montag
- 9.00 G'sungen und g'spielt
- 10.05 Vergnügt mit Musik

## DIENSTAG, 29. JUNI

### Österreich 1

- 6.00 Nachrichten
- 6.12 Musik am Morgen
- 6.55 Morgenbetrachtung
- 7.00 Morgenjournal
- 7.35 Barockmusik
- 8.15 Pasticcio
- 9.05 Familienkrieg
- 9.30 Chormusik
- 10.05 Festspiele in Österreich
- 12.00 Mittagsjournal
- 14.05 Roman in Fortsetzungen
- 14.30 Minnesang und Rockmusik
- 15.05 Musik unserer Zeit
- 16.05 Kammerkonzert
- 17.10 Kultur aktuell
- 17.30 „Texte“
- 17.45 Erforscht und entdeckt
- 18.00 Abendjournal
- 18.30 Strauß & Co.
- 20.00 „Hund und Katze“, Parabel von Hans Weigel
- 20.55 Literatur-Magazin
- 21.30 Wissen der Zeit
- 22.00 Nachtjournal
- 22.15 Die Wiener Staatsoper in der Ära Clemens Krauss

### Österreich Regional

- 5.00 Nachrichten
- 5.05 Blasmusik aus Österreich
- 5.35 Munter in den Morgen

- 6.05 Lokalprogramme
- 8.05 Magazin für die Frau
- 9.00 G'sungen und g'spielt
- 10.05 Vergnügt mit Musik
- 11.00 Lokalprogramme
- 11.30 Autofahrer unterwegs
- 12.45 Lokalprogramme
- 17.10 Österreicher über Österreich
- 19.05 Musikkiste
- 19.35 Allweil lustig, frisch und munter
- 20.05 Musikland Österreich
- 22.10 Fußball-WM '82 mit Sportrevue

### Österreich 3

- 5.05 Der Ö-3-Wecker
- 8.05 Bitte, recht freundlich
- 9.05 Rocking Fifties
- 9.30 Tagträumer
- 10.05 Erica Vaal
- 11.05 Hitpanorama
- 12.00 Mittagsjournal
- 13.00 Punkt eins
- 13.45 Ö 3 dabei
- 14.05 Die 70er - Hits eines Jahrzehnts
- 15.05 Die Musicbox
- 16.05 Evergreen
- 17.10 Teestunde
- 18.10 Fußball-WM '82 mit Sport und Musik
- 19.05 Treffpunkt
- 21.05 Ö-3-Jazz-Haus
- 21.55 Einfach zum Nachdenken
- 22.00 Nachtjournal
- 22.15 Gedanken
- 23.05 Fußball-WM-Information

## MITTWOCH, 30. JUNI

### Österreich 1

- 6.00 Nachrichten
- 6.12 Musik am Morgen
- 6.55 Morgenbetrachtung
- 7.00 Morgenjournal
- 7.35 Barockmusik
- 8.15 Pasticcio
- 9.05 Hochschulstudium heute
- 9.30 Lieder aus England, Frankreich und Spanien
- 12.00 Mittagsjournal
- 13.00 Opernkonzert
- 14.05 Roman in Fortsetzungen
- 14.30 Minnesang und Rockmusik
- 15.05 Musik unserer Zeit
- 16.05 Musik im Klang ihrer Zeit
- 17.10 Kultur aktuell
- 17.30 „Texte“
- 17.45 Unsere Gesundheit
- 18.00 Abendjournal
- 18.30 Meister des Erzählens
- 19.30 Das Kammerkonzert
- 21.00 Salzburger Nachtstudio
- 22.00 Nachtjournal
- 22.15 Gäste machen Musikprogramm
- 24.00 Sendeschluß

### Österreich Regional

- 5.00 Nachrichten
- 5.05 Blasmusik aus Österreich
- 5.35 Munter in den Morgen

- 6.05 Lokalprogramme
- 8.05 Magazin für die Frau
- 9.00 G'sungen und g'spielt
- 10.05 Vergnügt mit Musik
- 11.00 Lokalprogramme
- 11.30 Autofahrer unterwegs
- 12.45 Lokalprogramme
- 17.10 „Alles klar, Herr Kommissar?“
- 19.00 Das Traumännlein kommt
- 19.05 „Wendelin Gröbe“
- 19.35 Allweil lustig, frii und munter
- 20.05 Lokalprogramme
- 22.00 Nachrichten
- 22.10 Fußball-WM '82 mit Sportrevue

### Österreich 3

- 5.05 Der Ö-3-Wecker
- 8.05 Bitte, recht freundlich
- 9.05 The Roaring Sixties
- 10.05 La Chanson
- 10.30 Musik für mich
- 11.05 Hitpanorama
- 13.00 Punkt eins
- 13.45 Ö 3 dabei
- 15.05 Die Musicbox
- 16.05 Evergreen
- 17.10 Teestunde
- 19.05 Treffpunkt
- 21.05 Ö-3-Jazz-Haus
- 22.00 Nachtjournal
- 22.15 Gedanken
- 23.05 Fußball-WM-Information
- 23.10 Musik zum Träumen
- 0.05 Ö-3-Nachtextpreß
- 1.05 bis 5.00 Das Ö-3-Nachtprogramm

## DONNERSTAG, 1. JULI

### Österreich 1

- 6.00 Nachrichten
- 6.12 Musik am Morgen
- 6.55 Morgenbetrachtung
- 7.00 Morgenjournal
- 7.35 Barockmusik
- 8.15 Pasticcio
- 9.05 Lateinnachhilfe
- 9.30 Solistenkonzert
- 12.00 Mittagsjournal
- 13.00 Sängerporträt: Jules Bastin
- 14.30 Minnesang und Rockmusik
- 15.05 Musik unserer Zeit
- 16.05 Kammerkonzert
- 17.10 Kultur aktuell
- 17.30 „Texte“
- 17.45 Die internationale Radiouniversität
- 18.00 Abendjournal
- 18.30 Chanson - Feuilleton
- 19.00 Schulfunk extra
- 19.30 Zwischen Klavierlöwen und Pultvirtuosin
- 20.00 Carinthischer Sommer 1982
- 22.00 Nachtjournal
- 22.15 Studio neuer Musik

- 11.00 Lokalprogramme
- 11.30 Autofahrer unterwegs
- 12.45 Lokalprogramme
- 17.10 Operettenspielerien
- 18.00 Lokalprogramme
- 19.00 Das Traumännlein kommt
- 19.05 „Wigwam“
- 19.35 Allweil lustig, frisch und munter
- 20.05 Lokalprogramme
- 22.10 Fußball-WM '82 mit Sportrevue
- 22.50 Sendeschluß

### Österreich 3

- 5.00 Nachrichten
- 5.05 Der Ö-3-Wecker
- 8.05 Bitte, recht freundlich
- 9.05 Rocking Fifties
- 9.30 Tagträumer
- 10.05 Martini-Cocktail
- 11.05 Hitpanorama
- 12.00 Mittagsjournal
- 13.00 Punkt eins
- 13.45 Ö 3 dabei
- 14.05 Die 70er - Hits eines Jahrzehnts
- 15.05 Die Musicbox
- 17.10 Fußball-WM '82 mit Sport und Musik
- 19.05 Treffpunkt
- 21.05 Ö-3-Jazz-Haus
- 21.55 Einfach zum Nachdenken
- 22.00 Nachtjournal
- 22.15 Gedanken
- 23.05 Fußball-WM-Information
- 23.10 Musik zum Träumen
- 0.05 Ö-3-Nachtextpreß

### Österreich Regional

- 5.00 Nachrichten
- 5.05 Blasmusik aus Österreich
- 5.35 Munter in den Morgen
- 6.05 Lokalprogramme
- 8.05 Magazin für die Frau
- 9.00 G'sungen und g'spielt
- 10.05 Vergnügt mit Musik

## FREITAG, 2. JULI

### Österreich 1

- 6.00 Nachrichten
- 6.12 Musik am Morgen
- 6.55 Morgenbetrachtung
- 7.00 Morgenjournal
- 7.35 Barockmusik
- 8.15 Pasticcio
- 9.30 Melodien der Völker - Stimmen der Welt
- 12.00 Mittagsjournal
- 13.00 Opernkonzert
- 14.05 Roman in Fortsetzungen
- 15.20 Musik unserer Zeit
- 16.05 Musica sacra
- 17.10 Kultur aktuell
- 17.30 „Texte“
- 18.00 Abendjournal
- 18.30 Kulinarium
- 19.00 Forschung in Österreich
- 19.30 Orgelwettbewerb der Stadt Innsbruck
- 20.00 Im Brennpunkt
- 20.45 Politische Manuskripte
- 21.00 Werkstatt Hörspiel
- 22.00 Nachtjournal
- 22.15 Dirigenten - Orchester - Solisten

### Österreich Regional

- 5.00 Nachrichten
- 5.05 Blasmusik aus Österreich
- 5.35 Munter in den Morgen
- 6.05 Lokalprogramme
- 8.05 Magazin für die Frau
- 9.00 G'sungen und g'spielt
- 10.05 Vergnügt mit Musik

- 11.00 Lokalprogramme
- 11.30 Autofahrer unterwegs
- 12.45 Lokalprogramme
- 19.00 Das Traumännlein kommt
- 20.05 Lokalprogramme
- 21.00 Der tönende Operettenführer
- 22.00 Nachrichten
- 22.10 Fußball-WM '82 mit Sportrevue
- 22.50 Sendeschluß

### Österreich 3

- 5.00 Nachrichten
- 5.05 Der Ö-3-Wecker
- 8.05 Bitte, recht freundlich
- 9.05 The Roaring Sixties
- 9.30 Tagträumer
- 10.05 Günther Schifter
- 11.05 Hitpanorama
- 12.00 Mittagsjournal
- 13.00 Punkt eins
- 13.45 Ö 3 dabei
- 14.05 Ö-3-Playlist
- 14.30 „PS - Partnerschaft und Sicherheit“
- 15.05 Musicbox
- 16.05 Evergreen
- 17.10 Teestunde
- 18.10 Fußball-WM '82 mit Sport und Musik
- 19.05 Treffpunkt
- 21.05 Hard Rock
- 21.30 Meine Welle
- 21.55 Einfach zum Nachdenken
- 22.00 Nachtjournal
- 22.15 Gedanken
- 23.05 Fußball-WM-Information

## SAMSTAG, 3. JULI

### Österreich 1

- 6.00 Nachrichten
- 6.05 Musik am Morgen
- 6.55 Morgenbetrachtung
- 7.00 Morgenjournal
- 7.35 Barockmusik
- 8.15 Pasticcio
- 9.05 Hörbilder
- 10.05 Festspiele in Österreich
- 12.00 Mittagsjournal
- 13.00 Opernkonzert
- 14.05 Selbstporträt
- 14.30 „Intakt“
- 15.00 „Das Haydn-Werk“
- 16.05 Ex libris
- 17.10 Technische Rundschau
- 17.20 Chormusik
- 18.05 Memo
- 18.45 Hörbergs Kaleidophon
- 19.00 Klassik auf Wunsch
- 20.00 Das große Welttheater. „Gertrud“, Drama von Hjalmar Söderberg
- 22.00 Nachrichten und Sport
- 22.10 Phonomuseum
- 24.00 Sendeschluß

### Österreich Regional

- 5.00 Nachrichten
- 5.05 Blasmusik aus Österreich
- 5.35 Munter in den Morgen
- 6.05 Lokalprogramme
- 8.05 Familienmagazin
- 9.00 G'sungen und g'spielt
- 10.05 Im Brennpunkt

- 10.50 Österreichische Blaskapellen musizie
- 11.20 Lokalprogramme
- 11.30 Autofahrer unterwegs
- 12.45 Lokalprogramme
- 17.10 „Saizachg'schichten“
- 18.00 Lokalprogramme
- 19.00 Das Traumännlein kommt
- 19.05 Sport vom Samstag
- 19.20 Lokalprogramme
- 20.05 Musikanten, spielt's auf
- 22.08 Fußball-WM '82 mit Sportrevue

### Österreich 3

- 5.05 Der Ö-3-Wecker
- 8.05 Bitte, recht freundlich
- 9.05 Radio Holiday
- 10.05 Vokal - instrumental - international
- 12.00 Mittagsjournal
- 13.00 Radiothek
- 16.05 Radio Holiday
- 16.30 Fußball-WM '82 mit Sport und Musik
- 18.05 Das rot-weiß-rote Radio
- 19.06 American Top 30
- 20.00 Nachrichten und Sport
- 21.55 Einfach zum Nachdenken
- 22.00 Nachrichten und Sport
- 22.10 Showtime
- 23.05 Fußball-WM-Information
- 23.10 Musik zum Träumen
- 0.05 Ö-3-Nachtextpreß
- 1.05 bis 6.00 Das Ö-3-Nachtprogramm



## 25 Jahre Hauptschule Prutz-Ried

Aus Anlaß des 25jährigen Bestehens der Hauptschule Prutz-Ried und Umgebung wird am Samstag, 26. Juni, von Schülern und Lehrern dieser Schule ein festlicher Nachmittag gestaltet, der im Festsaal der Hauptschule um 14 Uhr beginnt.

Außerdem wird am Freitag, 25. Juni, um 19.30 Uhr eine Ausstellung eröffnet, die Schülerarbeiten (Bilder, Werkstücke und Fotografien) zeigt. Die Ausstellung ist auch am Samstag ganztägig geöffnet. Die Bevölkerung ist für beide Tage herzlich eingeladen.

## AK/ÖGB-Lehrlingswettbewerbe



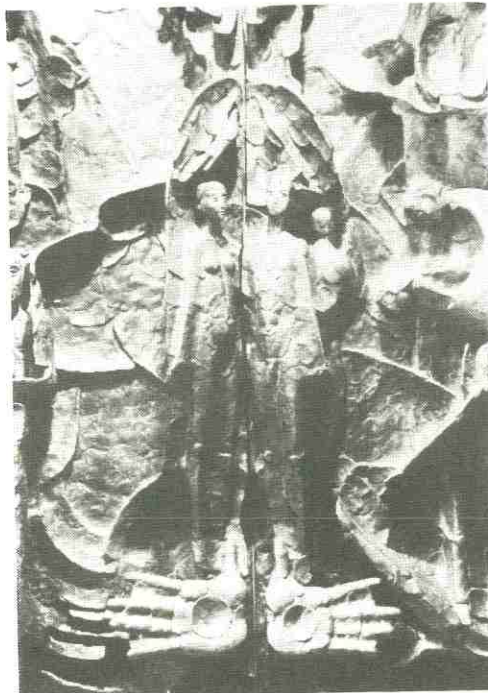
Barbara Venier aus Zams (rechts) konnte beim Maschinschreibwettbewerb der Lehrlingswettbewerbe 1982 der Arbeiterkammer und des ÖGB den fünften Platz erringen.

## „Tor des Friedens“ für die Wallfahrtskirche Bihlafingen

Vor rund einem Jahr gab es die ersten Kontakte mit Bihlafingen bei Laupheim (Ulm), – vor wenigen Tagen wurde das große Bronzetor in der Wallfahrtskirche Bihlafingen versetzt. Der junge Siegfried Gitterle aus Urgen/Fließ schuf dieses „Tor des Friedens“. In der Kunstschlosserei Platter in Zams war das in Italien gegossene Tor technisch ausgestattet worden.

Bereits vor zwei Jahren hatte Siegfried Gitterle für Alberschwende zwei Kirchentore geschaffen.  
red.

Mittelstück des Bronzetores für die Wallfahrtskirche Bihlafingen von Siegfried Gitterle aus Urgen



## Todesfälle

### Zams

9.6. – Josef Allgäuer, 73 Jahre.  
17.6. – Maria Sordo geb. Comina, 74 Jahre.

### Fendels

19.6. – Johanna Schranz geb. Mark, 80 Jahre.

## Veranstaltungsprogramm FVV Landeck

Täglich von 10.00 - 17.00 Uhr

Schloßmuseum Landeck - Heimatkundliches Bezirksmuseum,  
Sonderausstellung: Kunst im Oberland 1800 - 1850

Dienstag - Freitag, 17.00 - 19.00 Uhr

Galerie Elefant, Malserstraße 62

Hotel Sonne

Jeden Samstag Musik und Tanz, Beginn 20.30 Uhr

Sonntag ab 10.00 Uhr Frühschoppenkonzert auf der Sonnenterrasse

Tourotel Post-Wienerwald

Unterhaltungsmusik im Restaurant, täglich (außer montags)

Beginn: 19.00 Uhr

Gasthof Arlberg

Jeden Mittwoch, Freitag und Samstag Discothek, Beginn: 20.30 Uhr

25.-27.6. Freitag - Sonntag

Sommerfest in Perjen (Programm lt. Ankündigung)

30.6. - Mittwoch - 20.30 Uhr

Tiroler Heimatabend der Volkstumsgruppe Landeck im Tourotel Post-Wienerwald, Eintritt Erw. S 50.-, mit Gästekarte S 45.-, Kinder S 35.-.

30.6. - Mittwoch - 20.00 Uhr

Schloßkonzert in der spätgotischen Halle Schloß Landeck.

3.7. - Samstag - 20.30 Uhr

Konzert der Stadtmusikkapelle Landeck am Stadtplatz. Eintritt frei.

## Gemeindeamt Fiss

### Stellenausschreibung

In der Gemeinde Fiss gelangt die Stelle einer

### Familienhelferin

für das Gebiet der Gemeinden Fiss, Serfaus und Ladis zur Besetzung.

Anstellungserfordernisse sind die Beherrschung der Haushaltsführung mit allen Funktionen, sowie die Einfügung in Haushalte und Betriebe ländlicher Struktur.

Positiver Abschluß der Familienhelferinnenschule oder der Höheren Bundeslehranstalt für landwirtschaftliche Frauenberufe bzw. positiver Abschluß der Arbeitslehrerinnenschule.

Bewerbungen sind bis spätestens 24. Juli 1982 an das Gemeindeamt Fiss mit folgenden Unterlagen zu richten:

Nachweis der österreichischen Staatsbürgerschaft, handgeschriebener Lebenslauf, Lichtbild, und Kopien der Abschlußzeugnisse.

Der Bürgermeister

### St. Anton

20.6. – Emma Mall geb. Huber, 86 Jahre.

### Tobadill

21.6. – Maria Rudigier geb. Auer, 62 Jahre.

### Prutz

20.6. – Eduard Kathrein, 72 Jahre.

### Landeck

15.6. – Andreas Pangratz, 74 Jahre.

18.6. – Ida Scherl, 74 Jahre.

Wer das Falsche verteidigen will, hat alle Ursache, leise aufzutreten und sich zu einer feinen Lebensart zu bekennen. Wer das Recht auf seiner Seite fühlt, muß derb auftreten. Ein höfliches Recht will gar nichts heißen.

Goethe



# DAS LYRISCHE BLATT

## Briefe der Nacht

*Auf dem Weg  
in die Mitte der Nacht  
kam ich  
zum Baum des Schweigens  
Geliebte  
ohne Monatsblüten  
steht er  
im gefüllten Wasser  
der Zeit.*

## Briefe der Nacht (für H.B.)

Du lagst  
unter Sternen im Westen  
Geliebte  
mit dem Türkis  
im schwarzen Fluß  
deines Haars  
im braunen Schlaf  
des Zigeunerkindes  
eine Laute  
am Ufer der Zeit.

Ich hob  
die schwarze Muschel  
aus dem Milchstraßensand  
und ich trank  
das Wasser der Sterne  
Geliebte  
am Rande der Zeit

Ich schrieb  
einen Brief an den Sohn  
daß er den Großen Wagen  
wohl lenken möge  
durch die Mitte der Nacht  
in meinen Traum

Unter dem Baum des Schweigens  
Geliebte  
schreib ich dir  
aus der Tiefe der Zeit  
in den Traum

## Morgen aus Licht

Der Wind sagt mir  
in der Tür zum Tag  
wach auf und sei still.

Im Osten vergeht  
der Stern in der Muschel  
dieses Morgens im Frühling.

Rosenfeuer am Kar  
und überm Brandjoch  
der Falkner im grauen Glanz  
auf der Rumerspizze.

Das Mädchen im Oberland  
geht zum Fluß  
wäscht das Haar  
im Schauer der Vogelstimmen.

Ihre Stimme streicht  
gitarrenbraun  
durch die Wälder  
aus klingendem Licht.

## Advent am Inn

Zu Maria Empfängnis  
wandere ich mit dem Fluß  
linkerhand rauschen die Chöre  
des feierlichen Verkehrs.

Warum sag ich Der Inn?  
Als wir dich taufte  
war noch die keltische  
Mutter im Land.

Flußfrau  
schauerleibgrün gehst du  
unter der Windsonne  
aus unserer Zeit.

Erstarrt das Feuer der Lärchen  
im Fichtenschwarz  
jenseits des gläsernen Baches  
im Föhnwald  
sichert die Füchsin  
der Jäger steht im Fadenkreuz  
des Eisfeuerauges.

Große Krähen jagen  
schwarzschnäbelig über den Fluß  
mit Megaphonschreien  
Möwen turnen ein  
Messerstahllichtigkeit  
vielleicht ein Manöver  
oder ein Schützling  
entwich aus dem Lager  
und ist jetzt gestellt.

Heute hab ich das Kellerjoch  
mit Herbstzeitlösen gemalt  
darüber ein weißer Mond.

Warum sag ich Der Mond?  
In meinem Dorf hieß es  
Muhna und Sunna  
bevor ich die Sprache  
mit den Feldern verlor.

Fremde Frauen kommen  
in Sonnenblumenkleidern  
flußaufwärts  
braune Boote zwischen den Inseln  
am Feuer der armen Mütter  
wärmt sich das Kind.  
(gewidmet Rudolf Kathrein)

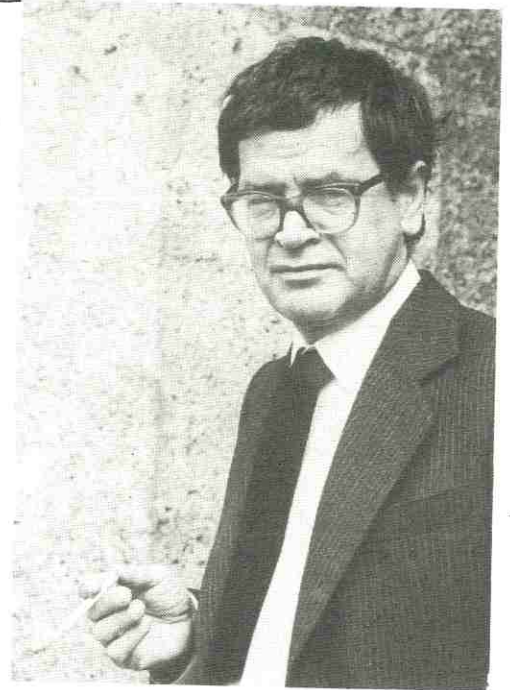


Foto Habermüller

## VOLKMAR HAUSER

Mit Volkmar Hauser, den Lesern des Gemeindeblattes sicher nicht unbekannt, beginnen wir nach längerer Pause wieder mit einer neuen Reihe „Lyrischer Blätter“. Der Autor wurde am 23.5.1936 in Hall geboren, besuchte nach der Volksschule in Grinzens das Humanistische Gymnasium in Innsbruck, studierte an der Juridischen Fakultät, arbeitete 8 Jahre bei den Tiroler Nachrichten. Seit 15 Jahren beim Landespressediens, daneben Verfasser politischer Kommentare und von Kunstberichten in verschiedenen Tages- und Wochenzeitungen, mitverantwortlich für den Tiroler Almanach.

### „Wenn in Landeck noch mehr Grün verbaut wird, werden wir noch öfter der Hitzepol Österreichs sein.“

Am Dienstag, 29. Juni, um 20.00 Uhr lädt die Pfadfindergruppe alle Grünen und Alternativen Landecks, alle an der Entwicklung unserer Stadt Besorgten oder Enttäuschten, Jugendliche besonders, und Politiker natürlich, aber auch alle Kritiker der ökologischen Bewegung zu einer 1. Informations- u. Gesprächsveranstaltung ins Hotel Schrofenstein unter dem Motto:

### „Die Stadt als Lebensraum“

An dem Abend, dessen Leitung Dipl.-Ing. Falch übernommen hat, klärt zuerst Prof. Geissler aus Wien, Assistent beim bekannten Umweltschützer Bernd Lötsch über die Anliegen und Aufgaben der Stadtökologie auf. Nach einer Farb-Dia-Schau (ca. 20 Min.) sollten die gewonnenen Erkenntnisse vor allem auf Landecker Verhältnisse angewendet werden: z.B. ist ein Hauptanliegen der Stadtökologie die Frage, auf welche Weise dichte Wohnnutzung mit optimalem Grünraumangebot und wahrhaft menschlichen Lebensbedingungen zu vereinbaren sind.



# Kurz-Verein Nachrichten

## ÖVP-Sprechtag mit Bezirksparteiobmann LA Mag. Kurt Leitl

Der ÖVP-Sprechtag mit Bezirksparteiobmann LA Mag. Kurt Leitl findet am Montag, 28. Juni 1982 im ÖVP-Sekretariat Landeck, Malsersstraße 44, 2. Stock von 9-11.30 Uhr statt.

## ÖVP-Sprechtag mit Referent Werner Doblander

Der ÖVP-Sozialsprechtag mit Referent Werner Doblander findet am Dienstag, 29. Juni 1982, im ÖVP-Sekretariat Landeck, Malsersstr. 44, 2. Stock von 9-12.00 Uhr statt.

## Kath. Arbeitnehmerbewegung Landeck-Zams

### Einladung zur Wallfahrt auf die Kronburg Sonntag, 4. Juli 1982

14.00 Uhr: gemeinsamer Abmarsch von Rifental-Zams  
15.00 Uhr: Hl. Messe bei der Kirche-Kronburg  
Wallfahrtsanliegen: Sicherung der Arbeitsplätze  
– Arbeit für unsere Jugend.

## Philatelistenclub Landeck

Der Philatelistenclub Landeck bittet dringend die Neuheiten abzuholen.



## IVV – Landesgruppe Tirol

Samstag, 26. Juni und Sonntag, 27. Juni 82  
in Straß im Zillertal

12. Intern. Volkswandertag in Straß im Zillertal  
Start: an beiden Tagen 6.00-12.00 Uhr; Ziel-  
schluß: an beiden Tagen 16.00 Uhr.

Start und Ziel: Festzelt an der Bundesstraße/  
Gasthof Zillertal; Streckenlänge: 12 km (Talwan-  
derung); 20 km (Bergwanderung). Auszeich-  
nung: handbemalter Holzsteller 14 cm Durchm.

## IVV – Landesgruppe Tirol

Samstag, 26. Juni und Sonntag, 27. Juni 82  
in Niederthai im Ötztal

### 4. Intern. Wandertag in Niederthai

Streckenlänge: 10 km (Höhenunterschied 150 m)  
– 20 km (Höhenunterschied 400 m).

Auszeichnung: Medaille in Kupfer und Silber.  
Start: an beiden Tagen 6.00-11.00 Uhr; Ziel-  
schluß: an beiden Tagen 16.00 Uhr.  
Start und Ziel: Sennhof/Brücke.

## Katholischer Familienverband Tirol

### Zweigstelle St. Jakob a. Arlberg

In der Zweigstelle St. Jakob a. A. hat sich ein  
neuer Ausschuß gebildet. Am 11. Mai 1982 hat  
Obannstellvertreter Frau Maria Drewes zum  
Thema: „Die Familie im Wandel der heutigen Ge-

sellschaft – Warum Kath. Familienverband?“ ge-  
sprochen. Der Vortrag hat bei den Anwesenden  
einen großen Anklang gefunden. Nach der an-  
schließenden Diskussion hat eine Neuwahl statt-  
gefunden: einstimmig wurde Frau Roswitha Wie-  
demann zur Obfrau und Herr Ulrich Walsler zum  
Schriftführer gewählt. Frau Anneliese Schön und  
Herr Walter Wiedemann haben sich zur Mitarbeit  
bereit erklärt.

Der Katholische Familienverband Tirol dankt  
dem scheidenden Ausschuß: Herrn Edmund  
Klimmer, Herrn Walter Hafele, Herrn Josef Alber  
und Herrn Johann Ladner für ihre fast 30-jährige  
Tätigkeit zum Wohle der Familie.

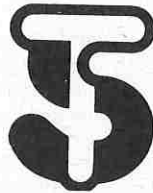
## Wallfahrt

### DER BLAUEN ARMEE MARIENS

nach Marienfried (Pfaffenhofen bei Ulm). Am  
10.-11. Juli ist in Marienfried großer Gebetstag  
und Sühnenacht.

Abfahrt ab Landeck-Perjen, Schrofensteinstr.  
11, um 14.00 Uhr; Anmeldungen an Erwin Zan-  
gerle, Landeck Tel. 05442-31453;  
Mair Gretl, Zams, Sanatoriumstr. 41, Tel. 05442-  
3807.

Bitte den Reisepaß nicht vergessen!



## Tiroler Sozialdienst des Österr. Wohlfahrtsdienstes Familienberatungs- stelle Zams

Zams, Alte Bundesstraße 2,  
Tel. 39364

Kostenlos und verschwiegen stehen Ihnen am  
Dienstag, 29.6.1982, von 12-16 Uhr unsere Bera-  
ter gerne zur Verfügung.

KR Walter Jäger: Sozialarbeiter  
Dr. Heinrich Braun: Arzt  
Dr. Hermann Schöpf: Jurist  
Prof. Dr. Hubert Brenn: Psychologe + Pädago-  
ge  
Prof. Dr. Josef Apperl: Psychologe + Pädago-  
ge  
Hr. Dekan Hans Aichner: Seelsorger

Fr. Mathilde Köchle: Leiterin

Wünschenswert wäre es, die Sprechstunden für  
unseren Psychologen vorher anzumelden, Tel.  
39364 oder 41373.

## Seniorenachmittag

Am Mittwoch, 30.6.1982 um 14.00 Uhr laden  
wir alle Senioren, Frauen und Männer recht herz-  
lich wieder zu uns ein.

Zams, Alte Bundesstraße 2 M. Köchle

## Städt. Musikschule Landeck: Einladung

zum Schülerkonzert am Samstag, 26. Juni, um 16  
und 18 Uhr in der Aula des Bundesrealgymna-  
siums.

Wegen der großen Schülerzahl und um die  
Länge des Konzertes zu begrenzen, veranstalten  
wir heuer 2 Konzerte.

Die Lehrer und Schüler der Musikschule laden  
die Bevölkerung dazu herzlich ein.

Gleichzeitig teilt die Schulleitung mit, daß die  
Einschreibung für das kommende Schuljahr  
1982/83 am Donnerstag, 8. Juli 1982, in der Zeit  
von 14 bis 17 Uhr in der Musikschule stattfindet.  
Eine Neuanmeldung ist auch für jene Schüler  
notwendig, welche bereits die Musikschule be-  
sucht haben. Wir machen auch nochmals darauf  
aufmerksam, daß wir bei genügender Schülerzahl  
eine Lehrkraft für Violine einstellen. Nachstehen-  
de Instrumente wurden heuer unterrichtet und  
werden weitergeführt: Gitarre, Akkordeon,  
Blockflöte, Klavier, Zither, Hackbrett, Querflöte,  
Raffele und Chorsingen. Sollte es Interessenten  
für weitere Instrumente oder Sologesang geben,  
ist die Schulleitung bestrebt, Lehrkräfte dafür  
einzustellen. Juen Otto Leiter d. Musikschule



**Arbeitsamt Landeck**  
Tel. 05442/2616

## WIR SUCHEN:

Hauptberufliche Mitarbeiter, Entlohnung nach  
Provision; Haushaltshilfen für Privathaushalt  
mit Kochkenntnissen, Entlohnung nach Verein-  
barung; Schneiderin auch halbtätig, Entlohnung  
nach Vereinbarung; Zimmerer, Schaler, Maurer  
mit einer Entlohnung nach Vereinbarung; HTL-  
Techniker - Tiefbau, für Abrechnung und Ver-  
messung, Entlohnung nach Vereinbarung; Sou-  
venirverkäuferin mit Englisch- und Französisch-  
kenntnissen, Entlohnung nach Vereinbarung;  
Verkäuferin für Textilien, Entlohnung nach  
Vereinbarung; Verkäuferin gelernt für Wurstab-  
teilung, Entlohnung je nach Leistung ca. S  
7.000.- bis S 8.000.- netto; Busfahrer mit  
Führerschein D, Entlohnung ca. S 10.000.- net-  
to; Bodenleger aushilfsweise, Lohn nach Ver-  
einbarung; Aufräumerin aushilfsweise ab sofort  
Lohn nach Vereinbarung; Elektriker (ausgezeich-  
nete Kraft), Lohn nach Vereinbarung; Schlosser  
Entlohnung nach Vereinbarung; Schlosser ode  
Schmied, Entlohnung nach Leistung; Knecht zu  
selbständigen Führung eines voll automatisier-  
ten landwirtschaftlichen Betriebes; Herren- und  
Damen Friseur, Entlohnung nach Verein-  
barung.

## Ferienjobs gesucht:

Derzeit sind rund 60 Schüler aller Alterskla-  
sen aus berufsbildenden mittleren und höhere  
Schulen und aus Gymnasien beim Arbeitsamt  
Landeck für Ferienjobs vorgemerkt. Die junge  
Leute möchten sich bewähren, sie möchten arbe-  
iten und die Praxis kennenlernen und natürlic  
auch ein Taschengeld für das kommende Schu-  
jahr verdienen.

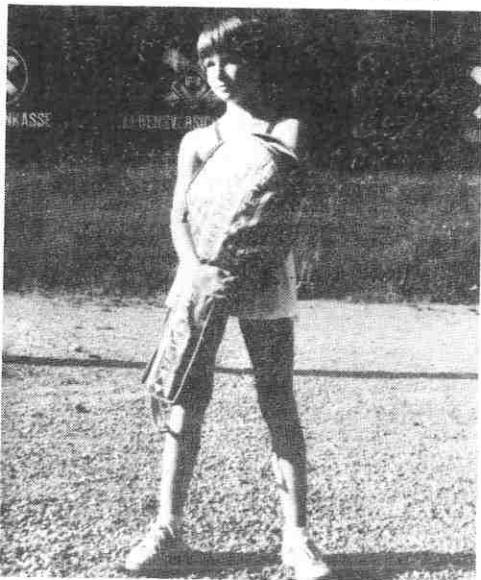
Gesucht werden Beschäftigungen aller Art: R-  
gistraturarbeiten, Zustelldienste, einfache Bi-  
roarbeiten, Mithilfe in Lagern und Magazine,  
Telefonbedienung, Maschinschreiberarbeiten,  
Mithilfen auf Tankstellen, leichtere Hilfsarbeiten  
und Hilfstätigkeiten im Gastgewerbe.

Das Arbeitsamt Landeck ersucht alle Betrieb  
die Ferialkräfte beschäftigen möchten um B-  
kanntgabe dieser Stellen an Frl. Müllauer, T  
(05442) 2616/21617.



# SPORTNACHRICHTEN

## Dagmar Schuler vom TCL wurde Österreichische Tennismeisterin in Wien



Ihren bisher größten Erfolg erreichte Dagmar Schuler vom TCL bei den österr. Meisterschaften-Länderbankcup in Wien in der Klasse bis 10 Jahre. Diesen sensationellen Erfolg holte sich Dagmar überlegen durch Siege gegen die Nr. 2 der Steiermark 9:0, Nr. 1 aus Niederösterreich 9:1, Nr. 1 aus Oberösterreich 9:0, Nr. 2 aus Wien 6:1/6:0, Nr. 2 aus Tirol 6:1/6:0 und im Finale gegen Ritter/Wien 6:3/6:1. Durch diesen großartigen Sieg winkt Dagmar Schuler durch den Sponsor dieser Meisterschaft, die Länderbank, eine großartige Belohnung! Sie darf mit dem Sieger des Bubenberbes zu den internationalen Meisterschaften von Wimbledon fliegen! Diese schöne Belohnung ist der Dank für die viele Trainingsarbeit mit dem damit errungenen Meistertitel! Alle wünschen Dagmar schöne Tage in Wimbledon und weiterhin viel Erfolg!

## SV Zams Sektion Tennis Sieg u. Niederlage zum Abschluß der Meisterschaft

Im letzten Spiel errangen unsere Damen im Rahmen der Bezirksligameisterschaft einen beachtlichen Sieg gegen Zirl mit dem Ergebnis 5:2.

Wolf Heidi, Thanei Edith, Regensburger Anita erwarben ihre Einzelspiele (1 Spiel wurde hier o. gewonnen). Wolf Heidi und Regensburger Anita siegten auch im Doppelspiel.

Nicht so glatt verlief es hingegen im letzten Meisterschaftsspiel der Bezirksliga, Klasse I, für unsere Herren, mußten sie sich doch gegen die sehr starken Herren aus Seefeld mit 3:6 geschlagen geben. Kubin Kurt gewann hier sein Einzelspiel, die Paarungen Schmid/Dr. Lechthaler sowie Kubin/Dipl. Ing. Pesjak ihre Doppelspiele.

Die „Tennis-Hausfrauen“ des TC Landeck u. eine der Tennissektion Zams trugen ein Turnier aus. Im Endspiel siegten hier Schultus Sonja-Reichmayr Ivon gegen Steiner Paula/Tiefenbacher Erika 6:4 u. 6:2. Nachher gab es ein gemüt-

liches Beisammensein bei Kuchen u. Kaffee in unserem Tennisstüberl und es darf ohne Übertreibung gesagt werden, daß diese Veranstaltung, bei der Sektionsleiter Kubin die Preisverteilung durchführte, sicher zur Vertiefung eines guten Klimas der beiden Tennisvereine führte.

Wächter Luis, Schriftführer

## ASV Grissemann Kaffe Ldk. – SV Zirl 3:4 (2:3)

Tore ASV: Eigl (2), Braun

In der letzten Runde spielte der ASV gegen den frischgebackenen Meister der Gebietsliga West, und nach einem flotten und spannenden Spiel gab es einen verdienten Sieg des Meisters.

Zirl ging auch gleich 1:0 in Führung, doch die Landecker antworteten prompt. Ein herrlicher Treffer von Eigl genau ins Kreuzleck und ein Tor von Braun und es stand 2:1.

Nun spielten wieder die Zirl und gingen bis zur Pause 3:2 in Führung.

Nach Seitenwechsel ein offenes Spiel mit guter Konditionen und die Landecker gliehen durch Eigl noch einmal aus.

Aber wie so oft in dieser Saison, kurz vor Schluß ein Fehler der ASV Mannschaft, ein Spieler der Zirl konnte im Strafraum nur mehr regelwidrig gestoppt werden und der Elfmeter wurde zum Siegestreffer verwandelt.

Die Meisterschaft ist gelaufen, als Meister und Aufsteiger präsentierte sich Zirl und als Absteiger steht der TSV Nassereith fest. Das Saisonsziel des ASV Landeck wurde durch den Klassenerhalt erreicht.

In diesem Spiel konnte in der Abwehr nur Torhüter Althaler überzeugen, stark das Mittelfeld mit Reich, Redolfi, Zangerl und im Sturm der zweifache Torschütze Eigl.

Der beste Spieler der Zirl war Schieder.

## Figlrennen am Hohen Riffler

Am Sonntag, 27. Juni 1982, findet am Fuße eines der schönsten Aussichtsberge Tirols – dem Hohen Riffler (3.168 m) – bei der Edmund Graf-Hütte das jetzt schon traditionelle Figlrennen um den Rifflerkristall statt.

Veranstaltet wird das international besuchte Rennen wie jedes Jahr von der Bergrettung Pettneu a.A. in Zusammenarbeit mit dem Schiclub Pettneu a.A. Nach dem Nennungsschluß, 1 Stunde vor Start, und der Startnummernausgabe stellen sich die Teilnehmer um ca. 9.00 Uhr dem Starter. Es gilt, zwei Durchgänge eines Reistentorlaufes zu absolvieren. Die Klasseneinteilung erfolgt nach den Wettkampfbestimmungen des ÖSV.

Bereits am Vortag des Rennens ist die Edmund Graf-Hütte in der Nähe des Starts voll bewirtschaftet. Es bestehen Transportmöglichkeiten auf der Edmund Graf-Hütte und auf der Bergrettungshütte Pettneu a.A. Quartierwünsche sowie Nennungen nimmt die Schneiderei Karl Holzknecht (Tel. 05448/235) entgegen. Für später angeeiste oder vorerst unschlüssige Teilnehmer besteht die Möglichkeit der Nennung noch am Tag des Rennens auf der Edmund Graf-Hütte, wo auch um ca. 13.00 Uhr die Siegerehrung stattfindet.

Die organisatorischen Vorbereitungen versprechen ein spannendes Rennen und ein gemütliches Wochenende für alle Figlfreunde. In die-

sem Sinne hoffen wir auf recht zahlreiche Teilnahme.

Die Edmund Graf-Hütte ist zu dieser Veranstaltung geöffnet. Offizielle Eröffnung ist am Montag, 28. Juni 1982.

## 1. Bez.-Wandertag des Pensionistenverbandes Pfunds

Trotz der ganz schlechten Witterung fuhren drei Busse, einer aus dem Stanzertal, einer aus Schönwies und einer ab Zams, um die in keiner Weise wetterscheuen Pensionisten zum Wandertag nach Pfunds zu bringen.

So konnten den druchnächsten Wanderer im Cafe Bambi eine Wanderfigur überreicht werden.

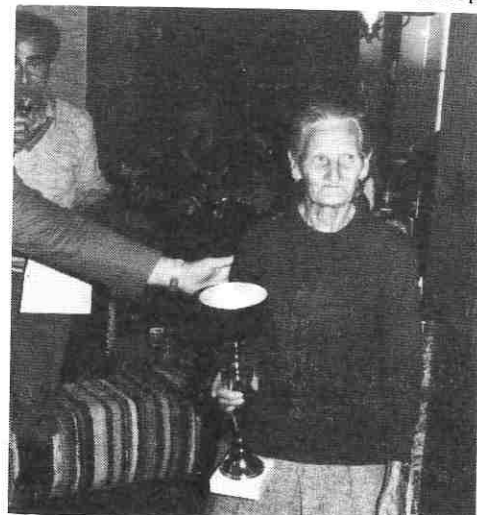
Nach den Begrüßungsworten von Bez.-Obmann Weißkopf und Obmann Heiss Herbert als Veranstalter, Bez.-Obmann Mag. Walter Guggenberger (Ehrenschutz) und VZBM Gstir Josef aus Zams wurden den vier stärksten Ortsgruppen, der Ältesten und dem Ältesten, zwei Invaliden sowie der ältesten und dem ältesten Gastteilnehmer/in Pokale überreicht.

Der ganze Saal tobte, als das Mitglied Gredler Felix aus Pfunds mit zwei Krücken und das Mitglied Gstir Johann, ein Bein und einen Arm amputiert, die Ehrenpokale, gespendet von Landespräsident Dr. Karl Kunst und Landesobmann Jungwirth, entgegennahmen.

Viel Jubel auch bei den Ehrenpreisen für die älteste Teilnehmerin Falch Maria, 80 Jahre, aus Pettneu und dem ältesten Teilnehmer Ranger Hans, 91 Jahre, aus Schönwies.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich allen Pokalspendern, der Gemeinde Pfunds für die Geldspende, dem Obmann Heiss mit seinen Leuten für ihren Einsatz, dem Bez.-Obm.-Stellv. Schöpf Hermann, Bez.-Skr. Hainz Erwin für den Lautsprecherwagen, den Leuten der Labestation und sonders unseren Mitgliedern, welche trotz Regens mit viel Humor die Wanderstrecke in Angriff genommen hatten, ein herzliches Dankeschön sagen. Vergessen waren die Strapazen, als im Cafe Bambi der Vogeltanz erklang, alles in allem es war ein wunderschöner Wandertag.

Euer Bez.-Obmann Rudolf Weißkopf



Maria Falch aus Pettneu war die älteste Teilnehmerin



**FANTIC  
WOLF**  
A-6460 IMST  
Brennbichl 9 ☎ 054 12/2574



**FANTIC LEI + ISSIMO**  
Der Mofa-Spaß  
für die ganze Familie  
ab S 290.- monatlich!

## Tennisturnier des Landes- deskulturbauamtes in Zams

Am Freitag, 19.6., fand auf der Tennisanlage Zams die 4. Tennismeisterschaft der Bediensteten des Landesdeskulturbauamtes unter Mitteilnahme von Gästen unter dem Ehrenschutz des Vorstandes der Abteilung III g, des Herrn Hofrates Dipl.-Ing. Erich Wenzl, statt.

Obwohl das Wetter morgens keinen freundlichen Eindruck gemacht hatte, konnten alle Bewerbe (Einzel Haupt- und Nebenbewerb, Doppel) durchgeführt werden, wobei es wie immer spannende Kämpfe und rassige Szenen am Platz gab. Die Turnierleitung lag wieder in den bewährten Händen von Ing. Pepi Schuler und Dipl.-Ing. Eugen Feichtinger. Am Abend standen folgende Ergebnisse fest:

1. Platz und zum 3. mal Sieger Peter Raffler - KBA Kufstein; 2. Platz Dipl. Ing. Herbert Biasi - KBA Kufstein; 3. Platz Dipl. Ing. Walter Pesjak und Dipl. Ing. Otto Csikos - III d3

**Nebenbewerb:** 1. Platz Ing. Hans Osterauer - KBA Kufstein; 2. Platz Dipl. Ing. Eugen Feichtinger KBA Landeck; 3. Platz Ing. Pepi Schuler - KBA Kufstein und Falko von Korff - BBA Kufstein.

**Doppel:** 1. Platz Raffler/Ing. Schuler - KBA Kufstein, wobei besonders Koll. Schuler wie ein weißer Hai am Netz agierte; 2. Platz Dipl. Ing. Fritz/Dipl. Ing. Csikos - Abt. III d3; 3. Platz Univ.-Prof. Ingerle/Dipl. Ing. Rödlach - UNI/KBA Landeck und Dipl. Ing. Biasi/Ing. Osterauer - KBA Kufstein.

Anschließend an die Siegerehrung, bei der Hofrat Dipl. Ing. Wenzl den Erfolgreichen die Pokale überreichte, wurden im Tennisstüberl bis spät nachts noch gesellige Stunden verbracht. Ein herzliches Dankeschön allen Gemeinden, die das Turnier mit Pokalspenden unterstützten, sowie allen sonstigen Spendern, die zum guten Gelingen beitrugen.

Bestens gedankt sei auch noch der Sektion Tennis des Sportvereines Zams für die Bereitstellung der Plätze und für die freundliche Begrüßung durch Sektionsleiter Kubin Kurt. Ganz entscheidend zum erfolgreichen Verlauf des Turnieres trug nach Meinung aller Turnierteilnehmer auch die Pächterfamilie Siegele bei, die mit besten Speisen und Getränken alle vorzüglich bediente und so auch dazu beitrug, daß sich alle Teilnehmer noch lange gerne an das Turnier in Zams erinnern werden. E.F.

## ÖTB - Turnverein „JAHN“ Landeck

Nach der Mitte Mai durchgeführten Maiwanderung, an der ca. 20 Turnvereinsmitglieder teilnahmen und die für alle Wanderer ein schönes Erlebnis war, fand am 19.6. als Höhepunkt unserer sommerlichen Gemeinschaftsveranstaltungen die Sommersonnwendfeier im Gramlach statt. Bei angenehmer Witterung versammelten sich ab 16 Uhr über 60 Turnvereinsmitglieder am Feuerplatz. Unter der Leitung unseres unermüdbaren Tbr. Ing. Roldand König begann sofort der Aufbau des Feuerstoßes durch die zahlreich erschiene Turnerjugend. Gemeinsam wurde ein riesiger Holzstoß fachgerecht erstellt, und so konnten die Fleißigen schon bald mit Limo und Bier ihren Durst löschen. Für die Hungrigen unterhielt unser Turnbruder Franz Zeins mit Gattin Ulli ein Grillfeuer und war unermüdet stundenlang mit der Zubereitung der mitgebrachten Köstlichkeiten beschäftigt. Ein herzliches Dankeschön beiden Turngeschwistern.

Nachdem sich alle gestärkt hatten, wurde die Zeit bis zum Entzünden des Sonnwendfeuers mit Spielen oder gemütlichem Beisammensitzen ausgefüllt. Ein Tauziehen zwischen den kräftigen Männern des Turnvereines endete mit dem Sieg der „gewichtigeren“ Riege, die geschickt die Schwerkraft ausnützte. Tbr. Ing. Gerhard Müller rettete mittels „Hechtsprung“ in den hochwasserführenden Inn einen teuren Faustball und kühlte sich auf diese Weise auch äußerlich ab.

Durch die Sommerzeit bedingt begann erst nach 21 Uhr die von Dietwart Dipl.-Ing. Feichtinger gestaltete Sonnwendfeier. Mit Liedern und Sinnsprüchen begann die Feier und nach dem Entzünden des Holzstoßes durch die Turnerjugend erklang das Sonnwendlied „Flamme empor“. Obmann Stadtrat Mag. pharm. Carl Hochstöger jun. hielt anschließend die Sonnwendrede, die unter anderem ein flammender Appell an die Jugend war, für die Erhaltung der Freiheit des einzelnen Menschen und der Gemeinschaft einzutreten. Während das Feuer langsam niederbrannte und einige Turnerinnen und Turner nach altem Brauch über das Feuer sprangen, klang der Abend untermalt durch Lieder stimmungsvoll aus.

Am 4. Juli findet in Imst das Bezirksturnfest des ÖTB-Turnbezirkes West statt, an dem unser Turnverein mit einigen Riegen antreten wird. Bitte diesen Termin vormerken, damit unser Turnverein wie immer zahlreich vertreten ist.

Noch eine wichtige Mitteilung: Ab sofort findet das Donnerstag-Leichtathletiktraining ab 18 Uhr am Militärsportplatz auf der Öd statt. E.F.

**Die alten Leute geben gerne gute Verhaltensmaßregeln, um sich darüber zu trösten, daß sie nicht mehr im Stande sind, schlechte Beispiele zu geben.** La Rochefoucauld

**Wer etwas aus seinem Leben machen will, muß einen großen Teil desselben zur inneren Berührung verwenden.** Locke

**Wohnzimmer** komplett, preisgünstig zu verkaufen. Landeck, Innstraße 27/8 von 9.30-10.30 Uhr.

## Zwei Meistertitel für Oberländer Leichtathletin

Bei den Tiroler Jugendmeisterschaften in Innsbruck (Tivolisportplatz) erreichte die Schönwieserin Venier Helene (Jahrgang 1966) vom LLCT (Leichtathletikclub Tirol) im Kugelstoßen (4 kg) mit 9.20 m den 1. Platz.

Einen weiteren Titel errang sie als Schlußläuferin in der siegreichen 4x100 m Staffel (52.64 sec.).

Zusätzlich erreichte sie zwei 2. Plätze über 100 m (13.34 sec.) und 200 m (27.88 sec.).

Eine Woche vorher belegte der Zammer Lehnhart Andreas (Jg. 1963) bei den Tiroler Juniorenmeisterschaften den 2. Platz im Kugelstoßen (7.25 kg) mit 11.21 m.



Die zwei erfolgreichen Leichtathleten vom LCT Venier Helene und Lehnhart Andreas

**Ärztl. Dienst (Nur bei wirklicher Dringlichkeit)**  
von Samstag 7 Uhr früh bis Montag 7 Uhr früh  
**26.-27. Juni 1982:**

**Landeck-Zams-Pians-Schönwies-Fließ:**

Dr. Kurt Mathies, Zams, Hauptstr. 53,  
Telefon 05442-2351

**St. Anton-Pettneu:**

Dr. Josef Knierzinger, St. Anton 20,  
Tel. 05446-2828

**Kappl-See-Galtür-Ischgl:**

Dr. Walter Köck, Kappl, Tel. 05445-230

**Prutz-Ried-Pfunds-Nauders-Serfaus:**

**Hauptdienst:**

Dr. Friedrich Kunzicky, Pfunds 45,  
Tel. 05474-5207

**Ordinationsdienst:**

Dr. Christof Angerer, Prutz 135, Tel. 05472-6202

**Zahnärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst**

(Notdienst) Samstag u. Sonntag von  
9-11 Uhr

Dr. Wolfgang Kopp, Landeck, Malsersstr. 43,  
Tel. 05442-2748

**Tierärztlicher Sonntagsdienst:**

Tzt. Ludwig Pfund, Kappl, Tel. 05445-268

**Stadtapotheke nur in dringenden Fällen**

**Stördienst TIWAG**

Telefon 2210 oder 2424



## Kirchliche Nachrichten

### Einladung der Bergwacht

#### Landeck

Gipfelmesse am Glockturm, 4.7.1982

Treffpunkt am 3. Juli im Gepatschhaus, Kaunertal. Gipfelmesse am Glockenturm ca. 11 Uhr. Gehzeit ca. 2½-3 Stunden.

### Evangelischer Gottesdienst

Landeck, Sonntag, 27. Juni – 18.00 Uhr

### Gottesdienstordnung Landeck

Sonntag 27.6. – 13. Sonntag im Jahreskreis – 6.30 Uhr Frühmesse für Klothilde Schärmer; 9 Uhr Hl. Amt für Rosa Huber geb. Thurner; 11 Uhr Kindermesse für Dr. Siegfried Niedermeier; 19.30 Uhr Abendmesse für Peter Kirchebner;

Montag 28.6. – Gedächtnis des Hl. Irenäus, Bischof von Lyon + 202 - 7 Uhr Frühmesse für Pfarrer Josef Zotz;

Dienstag 29.6. – Fest der Apostel Petrus und Paulus – 7 Uhr Frühmesse für Peter u. Wilhelmine Hainz;

Mittwoch 30.6. – Gedächtnis des Hl. Otto, Bischof von Bamberg + 1139 - 7 Uhr Frühmesse für Anna Weber; 19.30 Uhr Abendmesse für Josef u. Anna Valentini;

Donnerstag 1.7. – der 13. Woche im Jahreskreis – 7 Uhr Schülermesse für Ida u. Josef Jöchler; 19.30 Uhr Hl. Stunde u. Beichte;

Freitag 2.7. – Fest Maria Heimsuchung (Herz Jesu Freitag) – 7 Uhr Frühmesse für Johann Pint; 19.30 Uhr Abendmesse für Robert Kues;

Samstag 3.7. – Fest des Apostel Thomas – Krankenversehngang – 17 Uhr Rosenkranz u. Beichte; 18.30 Uhr Vorabendmesse für Heinrich Rockenbauer (Jugend);

Sonntag 4.7. – 14. Sonntag im Jahreskreis – 6.30 Uhr Frühmesse für Claire Griesbach; 9 Uhr Hl. Amt für Karl Weihs; 11 Uhr Kindermesse für Maria Stadlwieser geb. Gröbner; 19.30 Uhr Abendmesse für Alois Koch;

### Gottesdienstordnung Perjen

Sonntag 27.6. – 13. Sonntag im Jahreskreis – 8.30 Uhr Hl. Messe für Anton Scherl, Jahresmesse;

10.00 Uhr Hl. Messe für Aloisia Stubenböck; 19.00 Uhr Hl. Messe für Eltern Kuen und Magnus Weiskopf;

Montag 28.6. – 7.15 Uhr Hl. Messe für Josef und Katharina Buchmair; 8.00 Uhr Hl. Messe für Anna Juen;

Dienstag 29.6. – Fest der Apostel Petrus und Paulus; 7.15 Uhr Hl. Messe für Paula Pirschner; 8.00 Uhr Hl. Messe für Benvenuto Girardelli;

Mittwoch 30.6. – 7.15 Uhr Hl. Messe für Gebhard Strolz; 8.00 Uhr Hl. Messe für Fritz Fraggaloch; 19.00 Uhr Hl. Messe für Franz Windisch;

Donnerstag 1.7. – 7.15 Uhr Hl. Messe für Anna Vikoler; 8.00 Uhr Hl. Messe für Hans Hauser u. Norbert Kathrein; 19.00 Uhr Hl. Stunde mit Gebet für Geistl. Berufe;

Freitag 2.7. – Fest Mariä Heimsuchung – Herz-Jesu-Freitag – 7.15 Uhr Hl. Messe für Josef Schönsleben; 8.00 Uhr Hl. Messe für Fam. Lorenz; 19.00 Uhr Hl. Messe für Josef und Katharina Buchmair;

Samstag 3.7. – Fest des Apostels Thomas; – 7.15 Uhr Hl. Messe für Aloisia Schmidt; 8.00 Uhr Hl. Messe für Fam. Röck und Landerer; 19.00 Uhr Hl. Messe für Josef Schroll;

### Gottesdienstordnung Bruggen

Sonntag 27.6. – 13. Sonntag im Jahreskreis – 9 Uhr Hl. Amt für die Pfarrgemeinde; 10.30 Uhr Hl. Messe für Hans Walch; 19.30 Uhr Hl. Messe für Hans Peter Neuner;

Montag 28.6. – Hl. Irenäus v. Lyon, Martyrer – 7.15 Uhr Hl. Messe für verst. Eltern u. Geschw. Josef Scheiber;

Dienstag 29.6. – Hl. Apostel Petrus und Paulus – 19.30 Uhr Hl. Amt für Frieda Sieberer;

Mittwoch 30.6. – Die ersten Martyrer von Rom – 7.15 Uhr Hl. Messe für Paul Köll;

Donnerstag 1.7. – 17 Uhr Kindermesse für Josef Walch;

Freitag 2.7. – Fest Mariä Heimsuchung – Herz-Jesu-Freitag (Krankenkommunion) – 19.30 Uhr Herz-Jesu-Sühnegottesdienst, Hl. Amt für Eugen Sailer mit Aussetzung zur nächtlichen Anbetung um Priesterberufe;

Samstag 3.7. – Hl. Apostel Thomas; Herz-Mariä-Samstag – 6 Uhr Herz-Mariä-Feier; 7 Uhr Hl. Messe für Verstorbene der Fam. Sailer; 17 Uhr Kinderrosenkranz und Beichtgelegenheit; 19.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit;

**FANTIC WOLF**  
A-6460 IMST  
Brennbichl 9 · ☎ 05412/2574



**FANTIC CABALLERO**  
+ TRIAL 50

mit und ohne Führerschein  
ab S 690.- monatlich.

### Gottesdienstordnung Zams

Sonntag 27.6. – 13. Sonntag im Jahreskreis – Vorabendmesse: 19.30 Uhr: Jahresamt f. Maria Hammerl; 8.30 Uhr Messe f. Leb. u. Verst. d. Fam. Schweisgut/Krismer; 10.30 Uhr Jahresmesse f. Kaspar Lenz, Hl. Messe f. die Pfarrfamilie.

Montag 28.6. – Hl. Irenäus – 7.15 Uhr Jahresmesse f. Josef u. Anna Gstir.

Dienstag 29.6. – Hochfest Hl. Petrus u. Paulus – 19.30 Uhr Jahresamt f. Hans Brandstätter.

Mittwoch 30.6. – Hl. Otto – 7.15 Uhr Schülermesse als Jahresmesse f. verst. Angeh. d. Fam. Kecht/Praxmarer.

Donnerstag 1.7. – der 13. Woche im Jahreskreis – 19.30 Uhr Jahresmesse f. Alois Zangerl und Hl. Stunde für Priester- u. Ordensberufe.

Freitag 2.7. – Fest Mariä Heimsuchung – Herz-Jesu-Freitag mit dem Pfarrcaritasopfer – 7.15 Uhr Bundesamt f. Hans Grisseemann.

Samstag 3.7. – Hl. Apostel Thomas – 7.15 Uhr Jahresamt f. Alois Vahrner; 19.30 Uhr 1. Jahresamt f. Romed Wachter.

Sonntag 4.7. – 14. Sonntag im Jahreskreis – äußere Feier des Festes der Apostel Petrus u. Paulus – 8.30 Uhr Feldmesse beim Pavillon; Anlaß: 2. Oberinnt. Sängertreffen mit Fahnenweihe; 10.30 Uhr Jahresamt f. Josef Ötzbrugger; 19.30 Uhr Andacht mit Segen.

Herausgeber, Eigentümer u. Verleger: Stadtgemeinde Landeck Schriftleitung u. Verwaltung: 6500 Landeck, Rathaus, Tel. 2214 oder 2403 – Für den Verlag, Inhalt u. Inseratenteil verantwortlich: Oswald Perktold, Landeck, Rathaus – Erscheint jeden Freitag – Jährlicher Bezugspreis S 100.- (einschl. 8% Mwst.) – Verschleißpreis S 3.- (incl. 8% Mwst.) – Verlagspostamt 6500 Landeck, Tirol – Erscheinungsort Landeck – Druck: Tyrolia Landeck, Pächter Hubert Plangger, Malserstr. 15, Tel. 2512

### Danksagung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme die uns schriftlich und mündlich anlässlich des Heimganges meines lieben Gatten, unseres guten Vaters, Großvaters, Schwiegervaters, Bruders, Onkels, Herrn

## Andreas Pangratz

entgegengebracht wurden, sowie für die Meß-, Kranz- und Blumenspenden, sprechen wir allen unseren innigsten Dank aus.

Besonders danken wir Herrn Hochw. Pfarrer Lugger und Caritas Direktor Dr. Fill für die feierliche Gestaltung der Trauerfeier, sowie Herrn Dr. Bauer für die langjährige ärztliche Betreuung.

Für die Blumen- und Kranzspenden von den ehemaligen Hausparteien der „Arche Noah“ und den Hausparteien Brixner Straße 12 danken wir besonders herzlich.

**Die Trauerfamilie**



## Sind Sie am Umweltschutz interessiert?

Wir suchen im Bezirk Landeck Leute, die dafür einige Stunden im Jahr aufwenden könnten.

Alles nähere teilt Ihnen gerne und unverbindlich mit: Tiroler Wasserwacht, Verein für Gewässer- und Umweltschutz, Bezirksreferent, Telefon: Imst 05412-36333.

**Deutschland ist eine anatomische Merkwürdigkeit. Es schreibt mit der Linken und tut mit der Rechten.**

Kurt Tucholsky

**Zuchtkatze** (Ozelot) in Landeck entlaufen. Bes. Kennzeichen: Braunes Halsband, Körpergröße ca. 80 cm, gepardähnlich. Beobachtungen bitte melden unter Telefon 05442/2489 (Gaudenzi).

Christus, der Herr über Leben und Tod, rief heute meine liebe Gattin, Schwester, Schwägerin, Tante und Patin, Frau

**Ida Scherl**  
geb. Zangerl



am 18. Juni 1982 im 74. Lebensjahr, zu sich in die ewige Heimat.

Ihr Leben galt nur der aufopfernden Sorge für ihre Familie und Mitmenschen.

Landeck-Bruggen, 22. Juni 1982

Im Namen aller Freundinnen und Freunde

**Verkaufe Opel Manta**, Baujahr 76.  
Telefon 05442-21814 (mittags)

Tüchtige **Bürokräft**

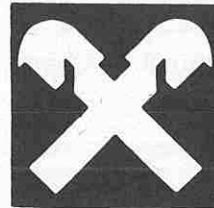
ev. auch **Handelsschüler(in)** gesucht.

**Bäckerei August Haag Landeck**, Marktplatz 16

## Frühkartoffel

Ernte 1982 eingetroffen!

Preis inkl. MwSt. **S 4.50**/per kg.



**Landw.**

**Genossenschaft**

**für den Bezirk Landeck**  
reg. Gen. m. b. H.

1 Nc 66/82

## Freiwillige Feilbietung einer Liegenschaft

Über den Antrag der Liegenschaftseigentümer

1) Alois Wohlfarter, 6500 Landeck, Prantauerweg 12,  
2) Robert Wohlfarter, 6460 Imst, Langgasse 46,  
wird deren Liegenschaft, vorgetragen in Einlagezahl 888 II der Katastralgemeinde Landeck, bestehend aus Grundparzelle 1267/26 Weide und Bauparzelle 1228 Wohnhaus Prantauerweg Nr. 12, freiwillig öffentlich feilgeboten.

Die öffentliche freiwillige Feilbietung findet am

**Montag, den 5. Juli 1982, um 9 Uhr,**

vormittags in der Amtskanzlei des Gerichtskommissärs Dr. Günther Milewski, Notar, 6500 Landeck, Malsersstraße 66, statt.

**Geringstes Gebot: S 1.323.000. —**

Zubehör ist nicht vorhanden

Jeder Bieter hat vor Beginn der Versteigerung als Vadium S 132.300. — in Bargeld, in inländischen Staatspapieren oder in anderen inländischen mündelsicheren Wertpapieren oder in Einlagebüchern der Österreichischen Postsparkasse oder eines inländischen Bankinstitutes oder einer inländischen Sparkasse beim Gerichtskommissär Notar Dr. Günther Milewski zu erlegen.

Als Vadium werden nur solche Einlagebücher anerkannt, deren Einlage ohne jede Förmlichkeit behoben werden kann.

Wertpapiere werden nach dem Kurs des der Versteigerungstagsatzung vorhergehenden Tages berechnet.

Den Kurs hat der Bieter nachzuweisen.

Personen, die sich namens des Staates, eines Landes oder einer unter staatlicher oder Landesverwaltung stehenden Anstalt als Bieter an der Versteigerung beteiligen, sind vom Erlag des Vadiums befreit.

Die Versteigerungsbedingungen können beim Gerichtskommissär Dr. Günther Milewski (6500 Landeck, Malsersstraße 66) während der Amtsstunden eingesehen werden.

**Notar Dr. Günther Milewski**

Dr. Günther Milewski eh.

Gerichtskommissär

## Gönnen Sie Ihrem Auto etwas Erholung:

### Urlaubskontrolle für's Auto

Für den kommenden Urlaub wünschen wir Ihnen, daß Sie sich gut erholen. Aber vorerst sollten Sie Ihr Auto für die Reise „fit“ machen. Wir waschen Ihren Wagen, kontrollieren ihn rundum und führen — wenn Sie wollen — auch Servicearbeiten durch. Damit Sie Ihren Urlaub sorgenfrei genießen können.

**Bei jedem Ölwechsel mit Super Plus oder TMO ein AUTOKLEIDERSACK im Preis inbegriffen**

**Sie sparen S 39,—**

Nur kurze Zeit. Solange der Vorrat reicht. Preise inkl. MWSt. Druckfehler vorbehalten.

**Shell Service Station**  
**Reinhard Novak**

**Landeck**  
Tel. 0 54 42/23 36





**Wir eröffnen am 1. JULI 1982**



# „s' Ladele am Dnn“

(Perfuchs - Innstraße 1 - Neubau) Telefon 4050

Bei uns gibt es: **Geschenke aller Art**  
**Kunstgegenstände**  
**Kleider aus aller Welt für Junge und Junggebliebene**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Markisen - Jalousien - Rolläden aller Art - Kurt Deisenberger**, Telfs - Inntalcenter. Erster Spezialbetrieb für Sonnenschutz im Oberinntal mit eigener Erzeugung. Vertretung für den Bezirk Landeck: Juen Rudi, Stengen, Telefon 05447/5348

**Wir suchen** für Reinigungsarbeiten zweimal wöchentlich ca. 3 - 4 Stunden

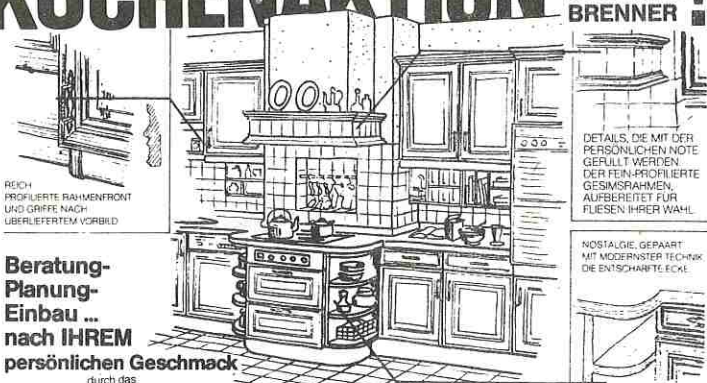
**verlässliche FRAU.**

**Firma Franz AUER**, Fahrzeughandel, Landeck (bei Frau Lins vorzustellen) Tel. 2520 oder 2327

**Wohnungen in Landeck-Bruggen zu vermieten!**  
 Anfragen unter Tel. 05442-2538 am Freitag, 27. Juni von 14-17 Uhr u. am Dienstag, 31. Juni von 14-17 Uhr.

1. Wohnung: 1 Erdgeschoßwohnung, 3 Zimmer mit Kochnische;
2. Wohnung: 1 Erdgeschoßstudio, Wohnraum möbliert, mit Kochnische und Dusche und WC.
3. Wohnung: 1 Obergeschoßwohnung, 3 Zimmer mit Küche, Bad, WC und Balkon.

## KÜCHENAKTION im Möbelhaus BRENNER



**Beratung-Planung-Einbau ... nach IHREM persönlichen Geschmack**  
 durch DAS

DETAILS, DIE MIT DER PERSÖNLICHEN NOTE GERÜLLT WERDEN. DER FENN-PROFILIERTE GESIMSRÄHMEN, AUFBEREITET FÜR FLIESEN IHRER WAHL.

NOSTALGIE, GEPART MIT MODERNSTER TECHNIK. DIE ENTSCHEIDUNGS ECKE.

**MÖBELHAUS BRENNER IMST**  
 vis-à-vis AGIP-Tankstelle, Bundesstraße, Tel. 05412/3080

## Damit Sie wieder besser hören!

Unsere Schwerhörigen-Fachberatung durchgeführt von unserem Hörgeräte-Fachgeschäft INNSBRÜCK, Maximilianstraße 5 findet statt:

**LANDECK FA. JOSEF SCHIEFERER**  
 Malser Straße 20  
 Donnerstag, 1. Juli, 8-12 Uhr

Kostenlose Beratung  
 Hausbesuche, alle Krankenkassen

**viennatone® Hörgeräte**

# Herrliche Wanderungen zur Alpenrosenzeit im Venetmassiv

**Fahrplan:**  
 9-12 Uhr  
 13-16 Uhr, zu jeder vollen und halben Stunde sowie 17.10 Uhr.

**venetseilbahn**  
 SEEHÖHE 780-2208  
**LANDECK-ZAMS - TIROL**  
**Panoramarestaurant auf der Bergstation ganztägig warme Küche.**  
 Auskünfte unter Telefon 05442-2663



**Verkaufe preisgünstig für Gastronomiebetriebe oder privat:** Div. Geschirr, Grillteller, Dessertteller usw., Bügelmaschine neuwertig, Kühlschrank, Gr. Grillplatte Marke Zanussi neuwertig, 3 Tische und 6 Stühle, Farbfernseher Marke Grundig neuwertig, neue Bettwäsche weiß.  
Telefon 05442 - 41112

**Günstige Fahrräder und Mopeds bei Fa. Franz Rietzler, 6531 Ried i. Oberinntal, Telefon 05472-6412**

**Verkaufe Sunbeam 1300, billig zum Ausschachten.**  
Telefon 05442-31494

Neuwertiges **Heugebläse Type Epple, Presto 40, 10 PS, samt Zubehör, günstig abzugeben.**  
Anfragen unter Tel. 05441-335

**Verkaufe POLO LS, Baujahr 1977**

Telefon 05442-3579

Tüchtiges **Hausmädchen gesucht.**

Adresse in der Verwaltung des Blattes

**Ab 15. Juni 1982 wohnen wir in Prutz 254**  
(neben der Kirche).

**Familie Walter Brunelli**

**Doppelgebrannte Dachziegel in gutem Zustand kostenlos abzugeben!**

Telefon 05442 - 3075



# Fa. Franz Landerer

Opeldienst Landeck-Bruggen, Telefon 05442 - 2457

**wegen BETRIEBSURLAUB bleibt unsere WERKSTÄTTE vom 12. Juli - 23. Juli 1982 geschlossen!**

### DANKSAGUNG

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns schriftlich und mündlich anlässlich des Todes unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester und Tante, Frau

## Maria Sordo geb. Comina

entgegengebracht wurden, sowie allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben und für sie beteten, sprechen wir allen unseren innigsten Dank aus. Besonders danken wir Herrn Hochw. Pater Hermann Gasser und Hochw. Kaplan Fehrenbacher sowie dem Kirchenchor Zams für die würdige Gestaltung der Trauerfeier. Unser inniger Dank gilt dem Hausarzt Dr. Mathies, den Ärzten, Schwestern und dem Pflegepersonal der Klinik Innsbruck und des Krankenhauses Zams, die unserer lieben Verstorbenen mehrfach und besonders in den letzten Lebenstagen die fürsorgliche Pflege angedeihen ließen.  
Zams, im Juni 1982

**Die Trauerfamilien**

### DANKSAGUNG

Für alle uns entgegengebrachten Beweise der Anteilnahme am Tode meiner lieben Gattin, unserer Mutter, Tochter, Schwiegertochter, Schwester, Tante, Schwägerin und Patin, Frau

## Agnes Wiedemann geb. Ladner

möchten wir auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten unseren herzlichen Dank aussprechen. Unser besonderer Dank gilt Hochw. Herrn Pfarrer Arnold Manfred für die feierliche Gestaltung der Beerdigung und die tröstenden Worte. Weiters danken wir den Ärzten und Schwestern der Med. Abteilung der Klinik Innsbruck. Vergeltsgott sagen wir für die vielen Kranz- und Blumenspenden, die Teilnahme an der Beerdigung und an den Rosenkränzen.

St. Anton, im Juni 1982

**Peter Wiedemann und Kinder**



WAMMES kann es!

**MODE**

WAMMES kann es!

**PREISE**

WAMMES kann es

**QUALITÄTEN**

LET'S  
GO TO  
ÖTZTAL-  
BAHNHOF

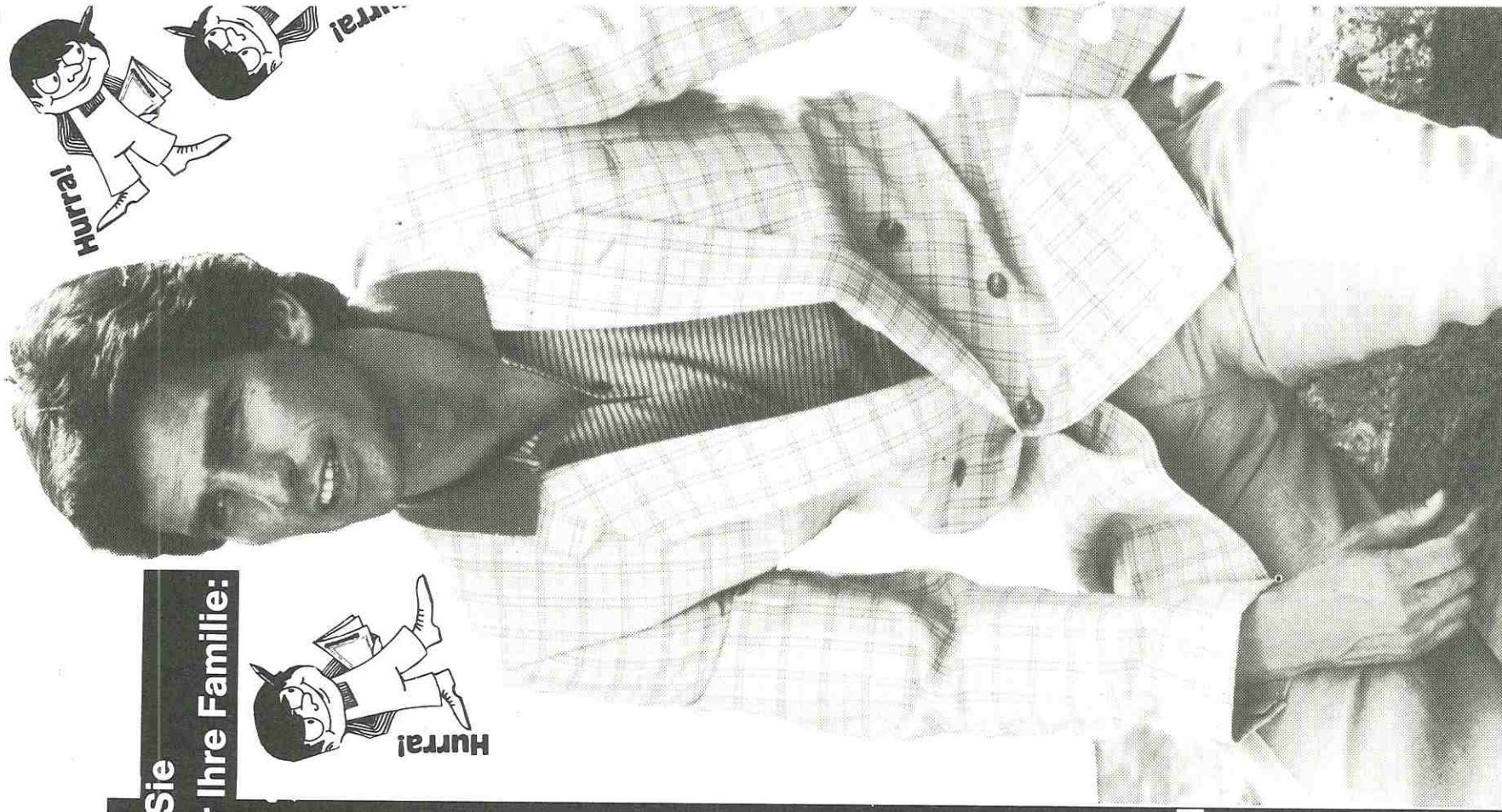
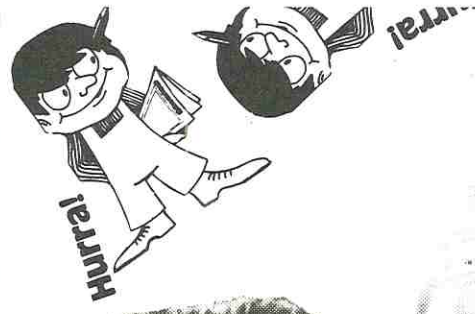
ÖTZTALER MODEZENTRUM · EXKLUSIV · BEZIRK IMST

**wammes**

NOW  
IT'S  
SUMMER-  
TIME

Billiger kaufen Sie  
jetzt bei uns für Ihre Familie:

- SAKKOS
- BLAZER
- ANZÜGE
- MÄNTEL
- KLEIDER
- BLUSEN
- RÖCKE
- T-SHIRTS
- STRICK-
- MODEN
- BLOUSON-
- JACKEN
- KOSTÜME
- HOSEN-
- ANZÜGE
- 3-TEILER
- JEANS
- BERMUDAS
- FISCHERHOSEN
- KNAIKS
- TRACHTEN-
- MODEN
- SCHUHE: Alles  
für Damen, Herren  
und Kinder.



Es dreht sich alles um die verrückten  
WAMMES-PREISE!

**10% – 40% Rabatt! Innenumbauabverkauf bei  
ungestörtem Betrieb bis 3. Juli 82 verlängert!**